

26 (a)

1. Lyck B
9.1/74.
1

Grand evening gala at the Lyceum!

[illegible]

Wintertag, heute früh 6 $\frac{1}{2}$ Grad
 Kälte. Nachts nur 2 mit der
 nach Liebau das ganze Jahr geschied
 es findet bezeugt haben! Ich wünsche
 unser lieber Engländer es sein
 jünger Kind nach Hause zu müssen
 dass Liebau Allen nachmal Glück
 in Wastlagerei. Möchte mich in
 diesem Jahr die große Freude
 erleben, dich wiederzusehen - das,
 ich wünsche mir, dass du auf diese
 Reise im Sommer fährst, diesen
 mich auf ein mal wieder zu sehen
 fährst. — oder magst dich unser
 lieber Pfarrer das mich in das kalte
 Muscovie, wo er jetzt im Sommer
 mich sehen ist. Fährst du auch
 Wismar abhand für das Jahr.
 Ich auf ein ganzes Ländchen.
 es fährst dich die kleine Stadt zu
 dem Lustbaugebiet. Wir werden auch
 alljährlich unser Ländchen und
 fahre mit der Freude zu sehen.
 Und mein Land ist die meine
 lieber Pfarrer, das so sehr nach
 es macht nachmal den innigsten
 Dank nach

Liebe

dich noch so dankbar
 Liebender Pfarrer
 Wilhelmine

27 (α)

2

Lyck. den 1. Januar 1874.

Mein lieber Bräuer!

Wapen Ratwood auf Schinas letzter Brief vom 6. Dec.
 fathen wir bereits zur Best. gegeben, als das uns
 Hamburg in Schinas Auflösung von T. L. Schroder
 200 g zugesprochen worden, davon 100 g für Etze.
 Wir sagen unsern verbindlichsten Dank für den
 unsern schon Opfer, welches Schina bräuerliche Liebe
 uns wieder zugesprochen hat; es hat uns wirklich sehr
 beigetragen, die Wissenschaften zu fördern. — Bei
 dem früheren Gesuch war mir noch ein
 unsern jungen Bräuer für das neue Jahr, besonders
 auf das es als ein Gelingen möge, Schina gesunden
 Bräuer zu bringen zu bringen. Nach gesamt
 haben wir uns, als wir endlich aus einem
 Artikel wissen, wie das Gesuch in Athen
 ist, ist Schina auch gut. Auf in
 unser Schina Auszubringen viel zu sein, wir
 wir mir Ernst aus Bordeaux schreibt, einmal
 in Schina Institut im Institut de France, Paris,
 zu werden, die auch wirklich zu folgen. Das
 unsern Bräuer auf unsern Namen wird unser
 unsern Bräuer Bräuer, unser Bräuer

1874

W. Schinas

Lyck 1. Jan

R 144

27 (b)

Jenseits meyer. meyer bei frigate, als
 bei fupuln u. nachher gulepke. Aestheten.
 Es ist ein foppean zu linge meyerkinde, nach felle
 bei unperre fuppean fupfunder Wiebe.

Der Chinese besorgte seine Geburtstage, zu dem
ich herzlich gratuliere, auch ich Chinese und Chinesen
haben auch in der Akademie bei einem Glas
wein freundlich gesessen. Mögen die Ereignisse
auch oft in China einen so angenehmen Verlauf
nehmen. Mein lieber Onkel und seine
bessere Gesundheit u. Glückwunsch zum Jahreswechsel,
sowie den besten Wünschen von uns allen.

Mit herzlichster Liebe

Mr. B. Ruff.

1874

Eug. Piot

Athènes 3 Jan

105 (α)

3

Cher monsieur,

J'ai à m'excuser de n'avoir pas
répondu plutôt à votre aimable
invitation. J'ai différé dans l'espoir
de concilier le besoin que j'ai de re-
gagner rapidement la France, et
le plaisir que j'aurais eu de me
trouver, chez vous, au milieu de
vos amis. Mais à mon très grand
regret je vois que cela est imp-
ossible.

Il me faut partir dimanche

même etc²

105 (b)

J'aurais le regret le plus
de vous dire adieu avant mon
départ.

agréz, Cher Monsieur, les
compliments très affectueux de
votre très dévoué serviteur

Lucy Stof
samedi matin 3 Janv.

1873

Loree

Wien 3 Janr

R 14 No

R 17 No

4

Caroline's turn Doktor,

als freue mich über Ihren
Brief, der mir zeigt, wie es bei zwei
Leuten, die doch in der Welt sind nicht
mit in der Stille über gelobt haben, nicht
anders auch zu erwarten war, daß wir, was
auf ich wohl begreife und wage mich die
Dankbarkeit für die erfahrene Freund-
lichkeit und für die gütige Aufmerksam-
keit, die Ihre Frau Gemahlin entgegen hat,
verpflichtet, persönlich in jedem Einver-
nehmen über eine Sache verschiedenem Aufsieht
diskutieren können. Ich habe auch sonst
in meinen wissenschaftlichen Dingen Meinungs-
Differenzen mit Männern, die mir per-
sönlich sehr befreundet bleiben; einer ist
mir sogar durch einen Streit befreundeter
geworden. Die Kluge ist noch nicht mit

gekommen; wenn Sie kommt, finde
ich Sie Ihnen jederzeit gerne. Mit
meiner Empfehlung empfehle ich
aber, bis Ihr Buch vorliegt. Ich würde
es gern in dem von Ihnen gesandten
gebotenen Austausch annehmen. Gleich
mit einem Kreuzband kann ich Ihnen
meine ~~neue~~ von Ihnen gesandte Abz
te "Melische Thongefäße" nicht
schicken, da es ein großes Foliobuch, mehr
Atlas als Buch, ist. Sie erhalten es durch
Hilbergs Buchhandlung in meinem Auftrag
so bald als der Transport es erlaubt. Die
"Aufsätze zur Geschichte der griechischen Kunst",
zu denen Ihre Abzeichnungen auch einiges
neues Material bieten, werden morgen von
hier an Sie abgehen (unter Kreuzband.)

Wenn Sie Vorschläge lieber erst hilfreich
zu diskutieren, so bringen Sie meine vor
bedrängte Zeit nicht in Anspruch. Kann,

daß ich diese wenigen Worte noch hin
werfen kann. Sie sind ein Freiherr
über Ihre Zeit im Vergleich zu mir?
Ich bitte, wenn wir ja so Ihr Buch
ab, ich lese auch die französischen
Aufsätze und lasse Ihnen dann meine
Meinung zugehen - so kommt man in
der Sache und zugleich für die vielen
Anderen, die daran Theil nehmen, weiter.

Ihre verehrten Frau Gemahlin mich
bestens empfehle
vertraue ich
als

Wien, Wien, Sigmundgasse 3.
3. Jan. 74.

Ihre ganz ergebene
Conze.

232(a)

London 5 January 1874. ⁵

W Schlickebaum Esq.
Athens

Dear Sir,

We wrote you last on the 16 December
a bill to send you herewith amount
of encashed Coupons - Hudson River R.R.
for which we remit you
with £ 39. 9. - for 17 December last
of which please take note.

Wishing you a very happy new
year, we remain, Dear Sir,

Yours truly
Edward Crockett

ap/

232 (a)

1874

J. Henry Schröder & Co
London 5 Jan

R 15 No

R 17 No

H. Schliemann Esq^r
Paris

5a

Cr.

By encashment in New York of
6 Hudson River R.R. Coupons.

1/2% Commission in New York

@ 108 3/4 Gold.

Remitted at 107 1/2 due 19th March
92 days Interest @ 4 1/2 %
per 17th December

Insurance to New York Registration fees
postages stamps & petites
per 17th December.

\$ 210 - -

1 05 -
\$ 208 95 -

\$ 192 14 -

£ 40 4 3

9 1
£ 39 15 2

6 2

£ 39 9 -

ExO. E.
London 31st December. 1873 .

Wm Schöner

New York Jan 6. 1874. ⁶

Calabria

Herrn H. Schliemann

Allen

Uebertrag von 12. v. M. bestätigend, collee,
 letzten Uebertrag auf 500
 5500. Chic. Port & Quincy Dec \$ 192.50.
 2150 Illinois Cent. Fris " 45.25.
 50 Shares Pittsburg & W. & Ches. " 87.50.
 100. Morris & Essex " 175.—
 " 530.25.
 abzahl. Comm. & pette " 295.
 & remittieren gegen migo. " 527.50.
 abzahl. saldo Ihres Rechnung " 2.31.
 laut Cont. d. d. 10. Dec \$ 519.49.

Zum Courp von 538 1/2 re. mit
 f. 96. 1/2 3060 % auf R. Raphael & Sohn
 für Ihre Rechnung an d. Herrn C. Henry
 Schroeder & Co. Leubau. Albany N.Y.
 Yours 11 1/2
 L. 483 J. W. Schliemann
 Albany

ferner fünf von Oberster Leupold & Sohn
 von dem selben Herrn C. Henry
 von 30 Nov. 1873 & 1874 genommen

306 (b)
Lake Shore St. In dem wird
auch kein Visitenkarte gegeben
der Hock ist in einem von kleinen
Cafés, was als Kapitalanlage
sehr gut. Meinung von dem Hock
bei einer kleinen Perle, die
wird der und der Hock in der
Lohn.

Charges not yett before the court

My dear friend

1842
 1843
 1844
 1845
 1846
 1847
 1848
 1849
 1850
 1851
 1852
 1853
 1854
 1855
 1856
 1857
 1858
 1859
 1860
 1861
 1862
 1863
 1864
 1865
 1866
 1867
 1868
 1869
 1870
 1871
 1872
 1873
 1874
 1875
 1876
 1877
 1878
 1879
 1880
 1881
 1882
 1883
 1884
 1885
 1886
 1887
 1888
 1889
 1890
 1891
 1892
 1893
 1894
 1895
 1896
 1897
 1898
 1899
 1900

1752

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side.]

Dear Mr. [unclear]
 I have the honor to acknowledge
 the receipt of your letter of the
 12th inst. and in reply to inform
 you that the same has been
 forwarded to the proper
 authorities for their consideration.
 I am, Sir, very respectfully,
 Your obedient servant,
 [Signature]

306 (c)

D^r

Henry Schliemann Esqre Athens in acct cur with Von Hoffmann & Co

1873	June 3	To bot \$4000 Chicago City R	211	13004+	6163 06
	4	" " 2000 Cleveland City	210	2150+	1023 69
	9	" " 1000 do	205	10605+	5173 33
	July 2	" 50% on 430k Ill. Central	182		2150 -
	"	" custom house charges		3935	12 35
	Sept 16	" Permitted L 400	106	2280+	2151 11
	24	" " 130	98		691 90
	"	" Wall Street Journal		683	5 -
	"	" Balance of Fos		631	
	"	" Commiss 12% 17456.90			2728
	"	" Postage & charges			1275
				33288	17470 47

1874

January To Balance

By \$ 831

C. & O. E.

New York January 1st 1874

J. Schliemann
 A. Schliemann

306 (d)

1873

June 3	By collected Redseables	211	27403+	12987 40+
July 2	" " Interest	182		367 50+
"	" " "		1307	350 -+
Aug 4	" " "	151	2186	1447 50
15	" collected Rent in Indps	138	226+	164 -+
Sept 16	" Divid. Chic. Bnl. & Quincy	106	1210+	1150 -+
24	" Proceeds of Sale in do	98	885+	903 -+
Oct 21	" collected Dividend	71	62	87 50
"	" Interest 3%			526
"	" Balance			831
			33288	17470 47

306 (e)

306 (f)

68

Statt
An S. Schumann
Mann

Gedruckte Erbsen 15 1/2
je 100 Stück 15 1/2
eine neue Erbsen 100 Stück
100 St. Chic. 100 St. 100 St.
400 St. 100 St. 100 St.
400 St. 100 St. 100 St.

in 100 Stück 100 St.

Monat 100 St. 100 St.

100 St. 100 St. 100 St.

100 St. 100 St. 100 St.

100 St. 100 St. 100 St.

100 St. 100 St. 100 St.

100 St. 100 St. 100 St.

100 St. 100 St. 100 St.

100 St. 100 St. 100 St.

100 St. 100 St. 100 St.

[Faint, illegible handwritten text, possibly bleed-through from the reverse side]

[Faint, illegible handwritten text, possibly bleed-through from the reverse side]

306 (Q)

1874

L. von Hoffmann & Co

New York to Jan'y

R 30 Dec

R 5 Feb

with # 306

OFFICIAL QUOTATIONS, NEW YORK STOCK EXCHANGE, January 6, 1874.

Gov. Securities.			State Securities.			Rail Roads.			Rail Road Bonds.		
Bid	Ask'd		Bid	Ask'd		Bid	Ask'd		Bid	Ask'd	
U. S. Loan 6 p. ct. reg'd 1881			MISSOURI 6's.			Ohio & Miss. Railway....100			St. L. & Iron Mountain 1st M		
do	116	116%	do	91%	91%	do	31%	32	do	97	
do	6 p. ct. coup. 1881	117	do	H. & St. Jo. issue		do	do	62	do	78	80
do	5-20 reg'd 1862	112%	do	Asylum or University	90	do	do	85	do	108%	
do	5-20 coupon 1862	113	do	LOUISIANA 6's.	47	do	do	50	do	94%	95%
do	Called Bonds 1862	113%	do	do 6's new	45	St. Louis & Iron Mountain			do	82%	82%
do	5-20 reg'd 1864	113%	do	do 6's new Float'g dbt		Chic., Burl'n & Quincy....100			do	89%	90
do	5-20 coupon 1864	114	do	do 7's Penitentiary	43	Indp's, Cin. & Lafayette....100			do	78	
do	5-20 reg'd 1865	114%	do	do 6's Levee		United N. " & Canal Co			do	82	
do	5-20 coupon 1865	114%	do	do 8's do		Morris & Essex....50	90		do	1st M. I & D.	
do	5-20 reg'd n. l. 1865	114	do	do 8's do of 1875		New Jersey Southern R. R.	7%	10	do	1st M. I & I.	
do	5-20 coup. n. l. 1865	115	do	do 8's do of 1910		N. Y. N. Haven & Hart'd 100	124		do	1st M. H & D.	
do	5-20 reg'd 1867	115	do	CALIFORNIA 7's.		Marietta & Cin. 1st pref. 50			do	1st M. C & M	
do	5-20 coupon 1867	116%	do	do 7's large bonds.		do 2d pref. 50			do	2d M.	
do	5-20 reg'd 1868	116	do	CONNECTICUT 6's.	98	Hannibal & St. Joseph....100	29%		Marietta & Cin. 1st Mortgage		
do	5-20 coupon 1868	116%	do	RHODE ISLAND 6's.	97	do do pref.	39%	39%	Chicago & Mil. 1st Mortgage		93
do	10-40 registered.	112	do	ALABAMA 5's.	1883	Dubuque & Sioux City....100	50	56	Joliet & Chicago 1st M'ge.		
do	10-40 coupon.	113	do	do 5's.	1886	Joliet & Chicago....100			Chicago & St. Eastern 1st M		
do	5's coupon 1881	111%	do	do 8's.	1886	Col., Chic. & Ind. Central 100	88	90	Col., Chic. & Ind. C. 1st M'ge		84
do	6's Currency.	114%	do	do 8's Mont. & Eufla R		Albany & Susquehanna....			do do 2d do		62
American Gold.			do	do 8's Ala. & Chat. R					Tol., Peoria & Warsaw, E. D		70
Banks.			do	do 8's do of 1892					do do W. D		
New York	100		do	ARKANSAS 6's Funded.	30	N. Y. Central 6's....1883	92%		do do Burl'n Div.		75
Manhattan	50		do	do 7's L. R. & Ft. S. iss	15	do 6's....1887	88%		do do 2d M		55
Merchants	50	145	do	do 7's Memphis & L. R.	15	do 6's Real Estate			do do Consol'd 7's		60
Mechanics	25	114	do	do 7's L. R. P. B. & N O	15	do 6's Subscrip't'n			New York & New Haven 6's.		29%
Union	50	125%	do	do 7's Miss. O. & R. Riv	15	do 7's....1876		102	Boston, H. & Erie 1st M. 7's.		40
America	100		do	do 7's Ark. Central R	15	do 7's Conv. 1876			do do Guaranteed		71
City	100		do	TEXAS 10's.	of 1876	Erie 1st Mortgage Extended	101	102	Cedar Falls & Minn. 1st M'ge		72
Phenix	20		do	OHIO 6's.	1875	do 1st do Endorsed	99%		Bur. Cedar R & Min. 1st 7's g		53
North River	50		do	do 6's.	1881	do 2d do 7's....1879	98	99	FREE LIST.		
Tradesmen's	40	150	do	do 6's.	1886	do 3d do 7's....1883	98	99	Warren Railroad.		
Fulton	30		do	KENTUCKY 6's.	1886	do 4th do 7's....1880	95%	96	do do 1st M'ge.		
Greenwich	25		do	ILLINOIS Coupon 6's.	1877	do 5th do 7's....1888	91	97	Cin., Hamilton & Dayton R.		
Butchers & Drovers	25	140	do	do do	1879	Erie R. 7's Cons. M. Gold bds	93	94	Rome & Watertown R. R.		
Mechanics & Traders	25	131	do	do War Loan.	1879	Long Dock Bonds.	93		Am. Dock & Imp't Bonds.		90
Gallatin National	50	130	do	INDIANA 5's.	1878-1879	Buff., N. Y. & E. 1st M. 1877	87		Western Union Bonds.		93
Merchants' Exchange	50	88	do	MICHIGAN 6's.	1878-1879	Hud. R. 7's 2d M'ge S. F. 1885	101%		Connecticut War Loan.		102
Leather Manufacturers	100		do	do 6's.	1883	do 7's 3d do....1875	98		Rensselaer & Saratoga R. R.		105
Seventh Ward	100		do	do 7's.	1878	Harlem Con. M. & S'g F'd 6's	98		do do 1st M'ge		105
State of New York	100		do	NEW YORK Reg'd Bounty L'n	103%	Albany & Susqueh'a 1st Bds	101		Memphis & Charleston R. R.		
Commerce	100	110	do	do coupon do	104	do do 2d do	96%	97	do do 1st Bds		2%
Mechanics Bank'g Assoc'n	50		do	do 6's Canal loan 1874	110	do do 3d do	91%		Brunswick City.....100		
Broadway	25	300	do	do 6's do 1875		Mich. Cent. Consol. 7's 1902	108	92%	Wilkesbarre Coal & Iron 100		
Mercantile	100	104	do	do 6's do 1877		do 1st M'ge 8's 1882	108%	111	Second Avenue R. R.....100		
American Exchange	100	107	do	do 6's do 1878		Chic. Bur. & Q. 8's 1st M'ge	106%	97%	Third do.....100		
Pacific	50		do	do 6's do 1875		Mich. Southern 7's 2d M'ge	95%		Sixth do.....100		
Chatham	25	120	do	do 6's do gold 1887	110	Mich. So. & N. I. S'k F'd 7's	102		Eighth do.....100		
Bank of the Republic	100	99%	do	City & Co.			99		Brooklyn City R. R.....10		
Bank of North America	100		do	New York City 6's.	1875	Cleve. & Toledo Sinking F'd	94		Long Island R. R.....50		
Hanover	100	103	do	do 6's.	1887	Cleve. & Tol. New Bonds.	94		do do 1st M'ge.		
Irving	50	120	do	do Gold 6's consold'd		Cleve., P'vills & Ash. Old B	95%	96%	do do New B.		
Metropolitan	100		do	do " 6's County bds		do do New B.	92	105	Detroit, Monroe & Tol. Bds.		
Citizens	25	126	do	Brooklyn 6's.		Buffalo & Erie New Bonds.	92		Lake Shore Dividend Bonds		
Peoples	25		do	do 6's Water Loan.		Lake Shore Con. Coup. Bds.	91	96%	Lake Shore Con. Coup. Bds.		
Grocers	50		do	do 7's Improv't Stock		do Con. Reg'd Bds.	94		Pacific R. 7's quart'd by Mo.		
East River	25		do	do 6's Pub. P'k Loan		do State Aid Bonds	95%	94%	Central Pacific Gold Bonds.		
Market	100	110	do	Kings County 6's.		Western Pacific Bonds.	83%		do do 2d do		
Nassau	100	100	do	Jersey City 6's Water Loan.		Union Pacific 1st M'ge Bond	83%	83%	do Land & Grant 7's		
Shoe & Leather	100		do	Miscellaneous.			76%	74%	do Income 10's.		
Corn Exchange	100	115%	do	Del. & Hudson Canal....100	115	Illinois Central 7's....1875			do do 2d do pref.		
Continental	100		do	Pennsylvania Coal....50	255	Bellevue & S. Ill's R. 1st M 8's	88		do do 2d do Inc.		
St. Nicholas	100	105	do	Maryland Coal....100	18%	Aiton & T. H. 1st M'ge.	98	100	North Missouri 1st mortgage		
Marine	100	175	do	American Coal....50	59	do do 2d do pref.	74		Chic. & N. Western S. Fund.		
Commonwealth	100		do	Spring Mountain Coal....50	35	do do 2d do Inc.	74		do Int. Bds.		
New York County	100	130	do	Consol. Coal of Maryland 100	50%	do do 2d do Inc.	74		do Consol. Bds		
Importers & Traders	100	150	do	Canton Co., Baltimore....100	76	do do 2d do Inc.	74		do Ext'n Bds		
Park	100	125	do	Cent. N. Jersey Land Imp. co	55	do do 1st M'ge.	100%	85%	do 1st M'ge.		
Manufact'rs & Merchants	100		do	Cumberland Coal & Iron....100	75%	do do Coup. gold bds	84%		Iowa Midland 1st M'ge 8's...		
N. Y. National Exchange	100	89%	do	Western U. Telegraph....100	75%	do Reg'd do	86%		Han. & St. Jo. Land Grants.		
Central National	100	95	do	Quicksilver Mining Co....100	30%	do do 2d do	86%		do 8's Convert M'ge.		
First National	100	100	do	do do pref.	34	do do 2d do	100%		Del., Lack. & W'n 1st M'ge.		
Second National	100	96	do	Mariposa Land & Mining Co.	9	do do 2d do	100%		do do 2d do		
Fourth National	100	100	do	do do Pref		do do 2d do	100%		do do 2d do		
Fifth National	100		do	Boston Water Power....100		do do 2d do	100%		do do 2d do		
Tenth National	100		do	Adams Express....100	93	do do 2d do	100%		do do 2d do		
Eleventh Ward	25		do	Wells, Fargo Express....100	69	do do 2d do	100%		do do 2d do		
Oriental	100		do	do do Scrip		do do 2d do	100%		do do 2d do		
Gold Exchange	100		do	American Express....100	59%	do do 2d do	100%		do do 2d do		
Bankers & Brokers Assoc'n	80		do	United States Express....100	71	do do 2d do	100%		do do 2d do		
German American	90	96	do	Pacific Mail S. S. Co....100	41%	do do 2d do	100%		do do 2d do		
Germania	120		do	Rail Roads.					do do 2d do		
State Securities.			do	N. Y. Cent. & Hudson River	100%	do do 2d do	100%		do do 2d do		
TENNESSEE 6's old.	80		do	Erie Railway	47	do do 2d do	100%		do do 2d do		
do do Ex Coupon	60		do	do pref.	72%	do do 2d do	100%		do do 2d do		
do do 6's new	79%	80%	do	Harlem	50	do do 2d do	100%		do do 2d do		
do do do Ex Coupon	60		do	do pref.	50	do do 2d do	100%		do do 2d do		
do do do new series	60		do	Michigan Central	100	do do 2d do	100%		do do 2d do		
VIRGINIA 6's old.			do	Lake Shore & Mich. So.	100	do do 2d do	100%		do do 2d do		
do 6's new			do	Panama	100	do do 2d do	100%		do do 2d do		
do 6's consold'd bonds			do	Union Pacific	100	do do 2d do	100%		do do 2d do		
do 6's deferred do	10	50%	do	Illinois Central	100	do do 2d do	100%		do do 2d do		
GEORGIA 6's.			do	do do Certificates	90	do do 2d do	100%		do do 2d do		
do 7's new	83		do	Cleve. & Pitts'gh Guar'd 50	86%	do do 2d do	100%		do do 2d do		
do 7's Gold Bonds			do	Chicago & N. Western....100	60%	do do 2d do	100%		do do 2d do		
N. CAROLINA 6's old J. & Ju.	26%		do	do do Pref 100	73%	do do 2d do	100%		do do 2d do		
do do A & O	24		do	Cleve., Col., Cin. & Ind's 100	99%	do do 2d do	100%		do do 2d do		
do do N. C. R. J. & A			do	New Jersey Central....100	100%	do do 2d do	100%		do do 2d do		
do do do A & O			do	Chicago & Rock Island....100	103%	do do 2d do	100%		do do 2d do		
do do do 7 off J & J			do	Milwaukee & St. Paul....100	45%	do do 2d do	100%		do do 2d do		
do do do 7 off A & O			do	do do pref 100		do do 2d do	100%		do do 2d do		
do do Funding Act 1866	17		do	Tol., Wabash & Western 100	52%	do do 2d do	100%		do do 2d do		
do do do 1868	17		do	Pitts., Ft. W. & Chic. Guar'd	53%	do do 2d do	100%		do do 2d do		
do do new bonds J & J			do	do do Special		do do 2d do	100%		do do 2d do		
do do do A & O			do	Del., Lack. & Western....50	98%	do do 2d do	100%		do do 2d do		
do do Social Tax class 1			do	Boston, Hartford & Erie 100	3%	do do 2d do	100%		do do 2d do		
do do do class 2			do	Alton & Terre Haute....100	15	do do 2d do	100%		do do 2d do		
do do do class 3			do	do do pref 100	27%	do do 2d do	100%		do do 2d do		
SOUTH CAROLINA 6's.			do	Chicago & Alton....100	104	do do 2d do	100%		do do 2d do		
do Jan. & July.	8	11	do	do do pref 100	106	do do 2d do	100%		do do 2d do		
do April & Oct.			do	Chicago & Alton Scrip.	90	do do 2d do	100%		do do 2d do		
do Funding Act 1866	12%		do			do do 2d do	100%		do do 2d do		
do Land C. 1889 J & J			do			do do 2d do	100%		do do 2d do		
do 7's....of 1888			do			do do 2d do	100%		do do 2d do		

12 (a)

folje Kopia Eksamen

8

Eksamenen afholder sig i Guldbergsgade
 den 7de Maaned af Maanedet, og den 10de Maaned
 af Maanedet afholder sig i Guldbergsgade den
 11de Maaned, og den 12de Maaned afholder sig i
 Guldbergsgade den 13de Maaned. Den 14de Maaned
 afholder sig i Guldbergsgade den 15de Maaned. Den 16de Maaned
 afholder sig i Guldbergsgade den 17de Maaned. Den 18de Maaned
 afholder sig i Guldbergsgade den 19de Maaned. Den 20de Maaned
 afholder sig i Guldbergsgade den 21de Maaned. Den 22de Maaned
 afholder sig i Guldbergsgade den 23de Maaned. Den 24de Maaned
 afholder sig i Guldbergsgade den 25de Maaned. Den 26de Maaned
 afholder sig i Guldbergsgade den 27de Maaned. Den 28de Maaned
 afholder sig i Guldbergsgade den 29de Maaned. Den 30de Maaned
 afholder sig i Guldbergsgade den 31de Maaned.

Den 1ste Maaned afholder sig i Guldbergsgade den 2de Maaned. Den 3de Maaned
 afholder sig i Guldbergsgade den 4de Maaned. Den 5de Maaned
 afholder sig i Guldbergsgade den 6de Maaned. Den 7de Maaned
 afholder sig i Guldbergsgade den 8de Maaned. Den 9de Maaned
 afholder sig i Guldbergsgade den 10de Maaned. Den 11de Maaned
 afholder sig i Guldbergsgade den 12de Maaned. Den 13de Maaned
 afholder sig i Guldbergsgade den 14de Maaned. Den 15de Maaned
 afholder sig i Guldbergsgade den 16de Maaned. Den 17de Maaned
 afholder sig i Guldbergsgade den 18de Maaned. Den 19de Maaned
 afholder sig i Guldbergsgade den 20de Maaned. Den 21de Maaned
 afholder sig i Guldbergsgade den 22de Maaned. Den 23de Maaned
 afholder sig i Guldbergsgade den 24de Maaned. Den 25de Maaned
 afholder sig i Guldbergsgade den 26de Maaned. Den 27de Maaned
 afholder sig i Guldbergsgade den 28de Maaned. Den 29de Maaned
 afholder sig i Guldbergsgade den 30de Maaned. Den 31de Maaned
 afholder sig i Guldbergsgade den 32de Maaned.

Den 1ste Maaned afholder sig i Guldbergsgade den 2de Maaned. Den 3de Maaned
 afholder sig i Guldbergsgade den 4de Maaned. Den 5de Maaned
 afholder sig i Guldbergsgade den 6de Maaned. Den 7de Maaned
 afholder sig i Guldbergsgade den 8de Maaned. Den 9de Maaned
 afholder sig i Guldbergsgade den 10de Maaned. Den 11de Maaned
 afholder sig i Guldbergsgade den 12de Maaned. Den 13de Maaned
 afholder sig i Guldbergsgade den 14de Maaned. Den 15de Maaned
 afholder sig i Guldbergsgade den 16de Maaned. Den 17de Maaned
 afholder sig i Guldbergsgade den 18de Maaned. Den 19de Maaned
 afholder sig i Guldbergsgade den 20de Maaned. Den 21de Maaned
 afholder sig i Guldbergsgade den 22de Maaned. Den 23de Maaned
 afholder sig i Guldbergsgade den 24de Maaned. Den 25de Maaned
 afholder sig i Guldbergsgade den 26de Maaned. Den 27de Maaned
 afholder sig i Guldbergsgade den 28de Maaned. Den 29de Maaned
 afholder sig i Guldbergsgade den 30de Maaned. Den 31de Maaned
 afholder sig i Guldbergsgade den 32de Maaned.

Adm. af. Samv. 1874.

0 500 Lng

Marv. 1874

12 (b)

1875

Harvard

8 1/2

of this year you may be led to
 visit London, and that I
 may be favoured with some
 opportunity of making your
 acquaintance. Meantime

I have the honour to remain

Dear Sir
 Yours truly & respectfully
 My friend

Wm. Gladstone

1874
 W. E. Gladstone
 London 9 Jan'y
 £30/6

10, Downing Street,
 Whitehall.

Jan'y 9. 74

Dear Sir

I have to offer my best
 thanks for your letter and a
 copy of your work published
 in 1869. That this had not pre-
 viously come to my knowledge
 will not appear surprising to
 any one who knows how
 nearly public business claims
 and possesses a monopoly

of my time which I hold
my present office.

I have read the Preface to
your Book with an extraor-
dinary interest. After read-
ing it, I comprehended better
your energetic ambitions,
and I am less wonder at
which I still more admire
your success. - As yet I have
got little farther; but the work
only reached me yesterday
and is now in the hands of
one of my daughters.

Notwithstanding the great
degree of disability under which I
labour I shall await with ex-
treme interest the arrival of
your work on your discoveries in
the South with the Photographs.
The facts which you appear to have
established are of the highest
importance to primitive history;
and I may take even an
selfish pleasure in them when
I contemplate their bearing on
my own interpretations of the
American text.

I hope that during the course

8 (a)

St. Petersburg le 29/10 1874

10

Monsieur Henri Schliemann
Athènes

Monsieur

Je vous confirme ma lettre du
20 août et vous par la présente vous
informe, que je me suis permis
de débiter votre compte De votre
tratte sur moi De

N° 40 - Valeur 17 roubles

Agréez, Monsieur, mes salutations
les plus

empressee

PPON J.E. GUNZBURG

S. Subv.

8 (6)

1874

J. E. Günzburg
St. Petersburg 10 Jan

R 22 Ma

R 14 Mars

Monsieur
Henri Schlemmer
Athènes 33

144

AFFRANCAMENTO
INSUFFICIENTE

ST. PETERSBURG
JAN 10 1874

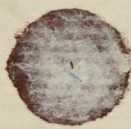
ST. PETERSBURG
JAN 10 1874

ST. PETERSBURG

J. E. GÜNZBURG

ST. PETERSBURG
JAN 10 1874

ST. PETERSBURG
JAN 10 1874



233 (α)

London, 10 January 1874.

11

Henry Schlemmer Esq.
Athens

Dear Sir,

Herewith we beg to hand you a
Statement of your account for the past half year
shewing a balance in our favor of

£ 446. 17. 4 p.^r 31 Decr and
" 400 " drafts forward

remittances "

which please examine and, if found correct carry
forward to new account under advice, at your
earliest convenience.

We received your letter of 1st Jan.
contents of which have been duly noted.
In accordance to your request we send
you herewith the desired letter of
credit for the sum of £ 10000 on
Messrs. Mathias & Co. in staples.

We have received from Messrs. J. M. Mathias & Co.
J. M. Mathias & Co.

£1400. ... Ataygo & Sabanilla Bonds
which are added to your report; we
enclose note of the encashed coupons of
these Bonds, amounting to
£ 49 - for which you are credited
in our account.

Thanking you for your kind wishes
we place our services at your disposal
& shall always be happy to see you
make use of them.

Yr remain, Dear Sir,

Yours truly
Henry Throld

233 (9)

1874

J. Henry Schröder & Co
London 10 Jan

R 25 Dec

R 5 Feby

Thanking you for your
kind plan and promise at your visit
I shall always be happy to see you
and make use of them.

I remain, Dear Sir,

Yours truly

J. Henry Schröder

233 (c) Interest Note for Henry Schliemann Esq.^{re} Athens 11a

June 30	C	677	3	5	3					5	7
July 3	C	778	10								
	C	755	13	5	6				5%	12	5
9	C	20	18								
16	C	776	11	5	7				4%	14	10
	C	945	11	5					3 1/2%	3	3
25	C	15	12	10	9						
	C	961	4	3	6				3%	15	10
31	D	64	17	5							
	C	893	6	10	7				2 1/2%	17	1
Aug 7	D	1180									
	C	713	6	10	7					13	8
14	D	1976	3	8							
	D	262	16	10	6	5%		4	3		
20	C	191	4	6							
	D	71	12	4	10			1	11		
30	D	1100									
	D	171	12	4	5			2	4		
Sep. 4	C	210									
	C	38	7	8	1				2%		1
5	C	15	14								
	C	54	1	8	21					3	1
26	D	200									
	D	145	18	4	10	5%		4			
Oct 6	D	200									
	D	345	18	4	3			2	10		
9	D	2									
	D	347	18	10	4			3	9		
13	D	500									
	D	847	18	10	7	6%		16	3		
20	C	211	17	6							
	D	826	1	4	11	7%		4	10		
31	D	300									
	D	1126	1	4	5	8%		15	5		
Nov 5	C	130									
	D	996	1	4	9	9%		4	6		
14	C	53	4								
	D	942	17	4	18	6 1/2%		15	6		
Dec 2	C	400				15 6%		12	11		
	D	542	17	4	5	5%		7	5		
7	D	200									
	D	742	17	4	8			16	3		
15	C	273									
	D	469	17	4	2	5%		2	6		
17	C	319	19								
	D	430	18	4	14			16	6		

£ 993 5 5 10

Debit

31	9	5%	3.1.9		
1	9	2	6%	1.15.1	
1	4	10	7%	1.14.9	
1	13	6	8%	2.13.7	
2			9%	3.12.1	12 17 1
<u>£ 993</u>					

Credit

18	5%	-	18.-		
14	10	4%	-	11.10	
1	3	3	3 1/2%	-	16.3
15	10	3%	-	9.6	
1	10	9	2 1/2%	-	15.5
3	2	2%	-	1.3	
<u>£ 5510</u>					3 12 3

Balance

£ 9410
12 17 1

List of Securities deposited
with Messrs J. Henry Schröder & Co. London,
for account of H. Schliemann Esqre Paris

+ \$ 5000. x	Pittsburg Fort Wayne & Chicago RR Shs. +
+ " 5000.	Morris & Essex RR Shs. +
+ " 21600 x	Illinois Central RR Shs. +
+ " 40000	Michigan Central RR Shs. +
+ " 5000.	Cleveland & Toledo RR Shs.
+ " 21900. x	Chicago Burlington & Quincy RR Shs. +
+ " 1000 x	Ottawa Oswego & Fox River Valley 1 st Mortgage Bd. +
+ " 1500 x	Illinois Grand Trunk RR 8% Bd. s. +
+ " 500 x	Lake Shore Railway 7% Bd. s. +
+ " 500 x	Kiokuk & St Paul Ry 8% Bd. +
+ " 500 x	Burlington & Missouri River RR 8% Bd. +
+ " 14000 x	Chemin de fer du Midi +
+ \$ 2000 x	Chicago Dubuque & Minnesota RR 8% Mortgage Bd. +
+ " 10000 +	Western Pacific RR 6% Bond. +
+ " 14000 x	New Jersey Central 7% Mortgage Bd. s. +
+ " 5000 x	Chicago & Alton RR 7% 1 st Mortgage Bd. +
+ " 5000 -	Morris & Essex RR 7% 1 st Mortgage Bd. +
+ £ 6000. x	Egyptian 7% 1862 Loan +
19	Hellenic Bank Shares. +

Continued

London, the 1st January 1874

J. Henry Schröder & Co

N.B. The above specified Securities are deposited in the Vaults of Messrs J. Henry Schröder & Co, at 145 Leadenhall Street, but it is distinctly understood that they are not answerable for any loss by fire, theft, or other cause.

To.

233 (2)

118

List of Securities deposited
with Messrs J. Henry Schröder & Co. London,
for account of H Schliemann Esqr Paris

Continued

+ \$17000 +	Galina & Chicago Union Bk 7 th Mortgage Bds +
+ " 3000 +	Michigan South & North RR. +
+ " 6000 +	Hudson River RR 2 ^d Mortgage Bds +
+ " 10000 +	Chicago Burlington & Quincy RR +
+ " 2000 +	Chicago Clinton & Dubuque RR +
+ " 2000 +	Chicago Dubuque & Minnesota RR +
+ " 7000 +	Lake Shore & Michigan Southern RR Shs +
+ " 1100 +	Chicago Burlington & Quincy Shs +
+ " 1600 +	Michigan Central RR Shs. +
+ " 9200 +	Matanzas & Sabanilla RR +
+ " 1000 +	Argentine 6% 1868 +

London, the 1 January 1874

J. Henry Schröder & Co

N.B. The above specified Securities are deposited in the Vaults of
Messrs J. Henry Schröder & Co, at 145 Leadenhall Street, but it is
distinctly understood that they are not answerable for any loss by fire,
theft, or other cause.

233 (f)

Dr Messrs W. Schliemann, Paris, account with J. Henry Schröder & Co. Cr

1873	July 3	To Draft Hellénie Pts 3m 26 Sept	200.	1873	July 1	By Balance b/f forever	30 June + 677 3 5.
"	18	" " " 19 Euroburg 13 Oct	500.	"	12	" Coupons Chemins de Fer	9 July + 20. 18.
"	21	" Dft Hellénie Pts 3m 6 Oct	200.	"	19	" Revy of Hellénie Pts 400.	25 " + 15 12 10.
"	23	" Est of Purchase & sale of Bonds 31 July	67 17 5.	"	23	" American Coupons	3 July + 78 10.
"	1	" Dfts b/f forward 180 7 Aug		"	"	" " " "	16 " + 169.
"	"	" " " " 100 30 " + 280.		Sept 1	" Revy of Hellénie Pts 400.	5 Sept + 15 14.	
Aug 11	"	Parov. of 1000. Argentin 14 Aug	976 3 8.	"	4	" American Coupons	20 Aug + 191. 46.
Sept 25	"	Dft Hellénie Pts 3m 31 Oct	300.	"	"	" Egyptian 7% Coupons	4 Sept + 210.
"	"	" " " " 7 Oct	200.	"	29	" Revy. L. von Hoffmann	2 Dec + 400.
Oct 9	"	Telgr. to St. Y. 9 Oct	2.	Oct 6	"	Transfer from St. Y.	5 Nov + 130.
"	27	" Dft Hellénie Pts 17 Jan	200.	"	24	" American Coupons	20 Oct + 21 17 6.
Oct 10	"	" " " 22 Feb	200.	Nov 19	"	" " " "	14 Nov + 53. 4.
Dec 31	"	D. & P. 1. 2		Dec 15	"	" " " "	15 Dec + 273.
		" Post stamp 4.	142	31	"	" " " "	17 " + 39. 9.
		" 3% June 1800.	6.	"	"	" Drafts forward	" 400.
		" Interest as per note	9410.	"	"	" Balance	" 446 17 4.
			3142107.				3142107.

J. H. Schröder
London 31 December 1873

J. H. Schröder

To Balance b/f 31 Dec 446 17 4.
" Drafts 200. 17 Jan 400.
" " 200. 22 Feb

P. BEAURAIN

SUGGESSEUR

DE M^r DESTIGNY

Rue de la Chaussée-d'Antin, 25

PARIS

Paris 12 Janvier 1874.

à Monsieur H. Schliemann
à Athènes (Grèce)

Monsieur,

J'ai le bonheur de vous adresser ci-joint
de vos lettres des 14 & 18 décembre & 1^{er}
janvier courant.

Je me suis en mesure avec le concours de
Monsieur Marnier de trouver un correcteur
pour les épreuves de votre ouvrage, mais
n'ayant reçu aucun avis de Monsieur Brochard
je suppose que Monsieur Legrand lui
aura donné satisfaction.

Monsieur Médal & Eugène Blavier
me chargent de vous remercier & de vous
remercier moi-même des gratifications
que vous leur avez allouées.

1874
Inimicab est aduptione d'im
crem de 1874
Le prix de vente est de 900,000
bels sans les renseignements qui se
font de vous concernant la note notaire,
qui vient proposant de faire l'acquisition
de la maison en question.

En terminant permettez-moi de vous
faire mes souhaits de bonne année &
à toute votre famille.

Permettez-moi de vous féliciter sur le
succès de vos familles & sur le succès que vous
obtenez auprès des savants compétents;
L'un de mes amis me rapportait ces jours-ci
l'éloge suivant fait de vous par un
personnage illustre dans la science & que
vous avez vu à Athènes : ce personnage
donc a dit : "Monsieur Schliemann
est plus qu'un savant c'est un homme
de génie." (textuel).

Et recevez, Monsieur, de vous prie,
la nouvelle assurance de mon dévouement.

P. Beaurain

En effet d'accord avec Monsieur Legges
j'ai fait arranger l'appartement de M.
Lucy, 33, rue de l'arcade; il a fait sonder
le plafond de cet appartement (chambre à
droit sur la rue) qui menaçait de tomber
& il a découvert qu'un chevetre en bois
était complètement pourri & que l'étage
supérieur aurait bien pu descendre
d'un jour à l'autre. Il a fait remplacer
ce chevetre par un chevetre en fer après
avoir été obligé de démolir entièrement
le plafond en question. C'est une
dépense de 500 fr. environ que je n'ai
pu éviter.

Dans cette maison nous avons un
appartement de plus à louer mais j'en
aurai seulement; car celui de Madame
Bryse qui veut s'y donner congé.

J'espère trouver amateurs pour les
deux appartements quoique les locataires
aillent fort mal depuis plusieurs mois.

Le passage Dutaux s'appelle maintenant
passage Pasquier.

Je prends note de vos instructions
concernant les 2 maisons rue de Calais

La rue Andriot; j'en fais déjà quelques
propositions & j'ai donné congé aux locataires
intéressés.

Nous avons eu quelques congés pour la
rue de Calais; mais nous n'avons fait quelques
locations.

Esprons des temps meilleurs.

Je fais dépense à Monsieur Eclanger
des 2 titres de rente sur l'Etat français.

J'enverrai à Monsieur Schröder de
Londres le sold. Du terme de janvier
de vos maisons.

Sous ce pli vous trouverez le plan
qui vous indiquera la situation d'une maison
située à Paris rue Cailloux N° 13 & qui est
à louer.

Le plan m'a été remis pour vous être
adressé par Monsieur Laverne, notre notaire,
successeur de ce pauvre ami Barbout.

La maison a été refaite; mais n'étant
pas encore complètement achevée à l'intérieur
on n'a pu s'occuper d'une façon sérieuse
des locations; mais il résulte de deux
rapports faits par des architectes que

190

Rue au Helden

13.
11.
9.
Rue Tailboud.

Rue

Boulevard des Italiens.

Rue

Boulevard

Hausmann.

B^t Montmartre

Rue Tailboud.

Lafitte

Le Pelotier

Rue Chauchat.

Rue Drouot.

1874

Сергей Шмидт

Киев 13/25-Янв

115403

014. Янв

218(α)

Киев 13 Января 1874¹³

Милое возлюбленное мое!

Со большого радостно получил я
любимое письмо Твое и слышу
с удовольствием что из непременно Твое
мату Риварского Книгу "Reveres
deux" твоей но так в книжной
лавке отдала мне в том же аном фур-
-нале не удается, то в достояние
в Библиотеке для есть разнообразное
качество книг.

В течение прошлого года я по боль-
-шей части занимался переводами
и чтением
некоторых классиков наф. Шей-
Цера, Селестина и др. переводники
впредыдущих классиков. Занимался
я много времени чтением
Книжки Твоей и нарисован,
редавно снятой и надаясь, что
возвратить тебе Мои милые ирис-
-сены Твои нарисован, касаюся

я уже давно ожидаю отъ Тебѣ
 Пасха у насъ такъ же какъ и
 было тамъ отъ $+4^{\circ}\text{K}$ до $+5^{\circ}\text{K}$
 Зимы вѣсѣ еще и не накраивен
 ладомъ. Между нами судя по
 разсчетамъ въ Петербургѣ такъ же
 зимы. Вѣрно бѣшь въ Ачинскѣ те-
 перь такъ же прекрасная погода
 Вѣрно отъ души желаю Тебѣ всего
 хорошаго остаюсь

Много любящій Тебѣ сынъ

Шингаръ

Надѣюсь Тебѣ такъ же
 поклонаться.

1874
Piot
Eug
Rome 16 Janvr
R222
R225

107 (α)

14

Cher monsieur

Avant de quitter Naples j'ai eu, avec
M. Fiorelli, un entretien où il a été longuement
question de vous et du Visor de Troie.

Le meilleur accueil, la meilleure assistance
et les meilleurs conseils vous attendent à
Naples. M. Fiorelli est passionné pour les
monuments. Il n'est pas seulement Directeur
du Musée mais encore l'administrateur de toutes
les fouilles et recherches archéologiques.
Son savoir et son caractère, plus encore que
sa position, le font un maître absolu de tout
ce qui vous intéresse. Voyage, exportation,
installation vous n'aurez affaire qu'à lui.

Je vous engage vivement de partir avec
vos vases d'or et d'argent, les armes de
cuivre et les vases en terre et significatifs.

Je vous fais ce mot à la hâte, arrivé à Paris.

Je vous donnerai les quelques détails que
vous m'avez demandés pour la distribution
de notre livre.

Je vous prie d'être l'interprète de
mes sentiments d'amitié pour la
famille Burnouf, et de croire à mon
parfait dévouement pour tout ce qui
peut vous intéresser.

Eugène

Rome le 13 Janvier 1874

M. B. Je vous ai recommandé, à
Naples, la Pension Anglo-Américaine,
à Chiaja: en écrivant quelques jours
d'avance vous y trouverez un appartement
préparé et on ira vous recevoir à
la gare.

EMILE ERLANGER & C^{ie}

20. RUE TAITBOUT

PARIS

15
Paris, le 14. Janvier 1874

Monsieur Le D^r Hy. Schliemann
Athènes.

Monsieur L. Beaurain nous a remis
et honoré du 1. Ch ainsi que deux
titres nominatifs de
f. 1220. et f. 1273. } f. 2493. Rente française 5%
jouissance 16 Novembre 1873, que nous
placons sous et dossier
Agréez, Monsieur, nos salutations
distinguées
Emile Erlanger

1874

Emile Clanger & Co
Paris 14 Janr

R22^{du}

R25^{du}



M. Clanger

Le 14 Janr 1874



Athènes

Grèce

Trotz allen Warnungen der letzten Crise, deren Opfer auch jetzt noch in so vielen Richtungen sichtbar bleiben, lauten die Berichte von Washington günstig für die Freunde des Papiergeldes. Unsere Fonds-Börse ist fortwährend sehr animirt und auch Gold und Landesprodukte sind bedeutend gestiegen.

Heutige Gold- und Wechselcourse.

Gold	111½	Antwerpen.....	527½@521¼	Hamburg... 94¼@95¼
London... 4.80 @ 4.82½		Holland.....	40 @ 40½	Bremen.... 94¼ @ 95¼
Paris..... 5.27½ @ 5.21¼		Frankfurt.....	40½@41	Pr. Thaler . 70¼@71¼

Wenn die uns gemeldeten Preise, wozu *Baumwolle, Getreide, Provisionen* und *Harz* ab Amerika letzthin in Europa verkauft worden, richtig sind, so wird es interessant sein, bei Ankunft der Waare drüben auf die *Gewichte und Qualitäten* achten zu lassen. Was *Baumwolle* betrifft, so wissen unsere Freunde, dass die diesseitigen Häfen in ihren resp. Classificationen um einen *zwei Grad* von einander abweichen und dass somit der Begriff "*Amerikanische*" Renennung bei der Billigkeit der ord. und good ord. wohl 1½@2c Preis-Unterschied verbergen kann. Abgesehen davon haben wir wenigstens auch mit einigen Wiegemeistern im Süden sehr schlimme Erfahrungen gemacht.—Bei Abschlüssen von *Weizen* gilt No. 2 Milwaukee als *prime* Spring, No. 2 Chicago kostet hier 6@7c weniger als No. 1, und ähnlich ist prozentweise der Unterschied zwischen *ordin.* und *prima* Roggen und *Mais*. *prime* und *choice* Kieesaat. Für *Provi. ionen* hat sich die Nothwendigkeit *New Yorker Inspection* als unerlässlich längst herausgestellt; wir hörten noch kürzlich von *Schinken*, die in Chicago für Europa zu 8c gekauft waren und bei Ankunft hier in verdorbenem Zustande zu zwei Cents realisiert werden mussten! In *Harz* sind bei den Abhängungen von Wilmington in *Gewicht und Qualität* so grosse Unregelmässigkeiten vorgekommen, dass verschiedene Reformen eben jetzt den hiesigen und Wilmington Börsen zur Berathung vorliegen.

BAUMWOLLE. Die Zufuhren unserer verschiedenen Häfen zeigen jetzt eine graduelle Abnahme. Im Vergleich mit früheren Jahren betrug das Total derselben für die Woche

	1873/74	1872/73	1871/72	1870/71	1869/70
bis 6. December, M.B.	170	134	106	152	103
13. "	173	126	121	156	100
20. "	196	125	127	130	110
27. "	215	103	127	124	114
3. Januar,	176	105	111	140	114
10. "	142	133	95	132	99
Total seit 1. Setember	2052	1868	1571	1900	1440
Ernte	?	3931	2974	4352	3155

Die laufende Woche verspricht ein Total von 130@135,000 B., eine immer noch respectable Zahl, die aber gegen die unerhörten December Ziffern klein erscheint.

Es ist eine Saison von Ueberraschungen für Diejenigen, welche aus den Ernteschätzungen die Zufuhrperioden zu berechnen wagen; noch mehr aber dürften Die sich irren, welche von den (durch die bisherigen Transport- und Geldverhältnisse des Südens &c. erklärten) starken Zufuhren auf eine entsprechend grössere Ernte schliessen wollen.

Am 3. December, also vor Anfang der colossalen Wochenziffern, notiren wir Liverpool middling (oder New York low middling) 7½ Februar 16½c bei Gold 109. Heute steht diese Sicht 16½c bei Gold 111½!—Aus der jetzigen Ernte sind bereits ca. 1,300,000 Ballen (wovon 1,018,000 B. nach Europa) für ca. *hundert Millionen Dollars* realisiert worden, und da hiernach der Geldbedarf im Süden nicht mehr dringend sein kann, so unterliegt es keinem Zweifel, dass die Zufuhren fernerhin, ebenso wie unsere Ausfuhren nach Europa, sich ganz nach den Preisen richten, d. h. bei einer Haussse rascher, bei einer Baisse desto langsamer an die Märkte kommen werden.

An unserer Börse spricht sich die vorherrschende Meinung dadurch aus, dass man die späteren Termen für jeden Monat ¼c höher bezahlt, z. B. heute Febr. 16½c, März 16½c, April 17½c, May 17½c, Juni 17½c. Alles Basis low middling Uplands.

Hier in New York allein betragen die Zufuhren seit 1. September 256,000 B. Gulf und 194,000 B. Uplands, zusammen 450,000 B. und unser Vorrath, der sich auf 89,000 B. beläuft, bietet viel Preiswerthes, besonders in den verschiedenen Spinner Sorten, welche sich nicht nach der Börsen- und Telegraphen-Schablone normiren lassen.

Wir notiren in loco nach unserer Benennung:

	ord.	good ord.	low mid.	mid.	strict to good mid.
Liverp. Class.	13½@14	14½@15	15½@15½	16@16½	16½@17
Uplands	13½@14	14½@15	15½@15½	16@16½	16½@17
Gulfs	13½@14	14½@15	15½@15½	16@16½	16½@17

PETROLEUM. Die Production scheint etwas abgenommen zu haben und die Preise von Roh Oel an der Quelle sind bereits 50% gestiegen. Dennoch bleibt raffiniert hier noch im Werth unverändert und nur für die späteren Monate fehlt es an Abgehern selbst zu höheren Preisen. Wir notiren standard weiss hier Januar 13½c, Februar 13½c.

Devco. Tin high top	20½c	low top	19½c	Terne high top	19½c	low top	19c
Pratt do	19½c	do	19c	do	18½c	do	18½c

GETREIDE. In der letzten Woche betrugen hier die

	MEHL.	WEIZEN.	ROGGEN.	HAFFER.	GERSTE.	ERBSEN.	MAIS.
Verkäufe	86,458	719,671	5,250	160,625	16,540	1485	160,274
Zufuhren	105,560	803,000	9,700	439,000	116,500		901,000
Ausfuhren	38,475	466,521	26,176	1,359		5,379	58,764
Vorräthe	?	1,235,418	1131	514,117	186,208	16,768	1,443,202

Unser Markt wird bei den jetzt kleinen Zufuhren und Vorräthen fast gänzlich von den Inhabern beherrscht. Wir notiren:

Mehl südl. (für Südamerika) ..	25@29.00	3 Fass.	Roggen Canada in bond	110 @ 112	3 56 lb
" Extra State u. Western ..	6 70@6 91	"	" Westl.	11 4@106c	"
Weizen Winte rothl.	1.75@1.80	"	Mais bunt West	87 @ 93½c	"
" Som. Milwaukee No. 1 ..	1.70 @ 1.75	60 lb.	" weisse Saatwaare	86 @ 88½	"
" Chicago ..	2. 1.65@1.75	"	Erbsen Canada in bond ..	98 @ 103½	"
" " ..	1. 1.62@1.64	"	Kieesaat neue Waare	9¼ @ 9½c	"
" gemischt ..	3. 1.57@1.58	"			

PROVISIONEN. Die Westliche Haussse-Speculation, welche unsere Preise weit über die Parität der Europ. Märkte getrieben hat, scheint jetzt gebrochen zu sein. Das stets grosse Blanco-Interesse wird aber einen weiteren starken Rückgang verhindern, da die Campagne bereits ziemlich weit vorgerückt ist. Diejenigen unserer Freunde, welchen an einer realen Waare gelegen ist, werden gut thun uns ihre Ordres zu telegraphiren.

Wir notiren: *Speck* la City *Inspection*. — Januar short clear 8½c, long clear 8½c Februar halb long, halb short clear 8½c, März do. 8½c, *Vorderschinken* Januar 6½c, *Banchstücke* 9¼@10c, *Schinken* 18@20 lb 9c. 15@16 lb 9½c. *Schmalz*. Wilcox 9½c, andere la Marquen 9c, la Dampf 9½c, la Kessel 9½c, la Firkins von 100 lb 9½c. *Talg* loco la City [ausgesuchte Marquen] 7½@8c.

Für *Westindien* &c.: Beef common mess \$12, good to choice \$15@16, Schweinefleisch, la mess 17@17½, *Schinken* ger. 12@13c, *Vorderschinken* ger. 7½c, *Schmalz*, Kegg 10c, Tins 10½@11c.

DIVERSE. *Harz* bleibt vernachlässigt zu \$2.50@2.55 für good strained, mittlere und feinere Grade sind fest. Wir notiren nach unserm Standard Proben: A \$2.35, B 2.45, C \$2.50, D \$2.55, E \$2.65, F \$2½, G \$3¼, H \$3½, I \$3½, K \$4¼, M \$5, N \$6. *Terpentinöl* 43½@44½c. *Pottasche* \$7½. *Schmalzöl* la Winter 82½@85, Redoil 50c. *Thran* Südsee 55c in N. B., *Spermöl* raff. 1.70@1.72c, *Menhaden* 45c, *Baumwollsaat-Oel* rohes 40c, Südl. gelbes 49 @ 50c, Winter gelbes 55@56c, *Kartoffelstärke* 4½c, *Maisstärke* 4½@5½c. *Walfischbarten* ruhig. Arctic 105@110 Papier. Vorrath am 1. ds. 150,000 lb. Erwartet in 1874, 229,000 lb excl. Südsee.

In allen Fällen geben wir anheim zu bedenken, dass unsere grossen Exporthäuser die Waaren, welche sie drüben verkaufen, nicht wie drüben besitzen oder gar auf Lager haben, sondern Alles erst nach *geschehenem Abschluss* dresseits zu kaufen resp. zu decken haben.

Heutige Notirungen unserer Landesproducte stellen sich frei an Board incl. Fracht

BAUMWOLLE, unsere Classe C, 15½c=7.60d 7½ Engl. Pfund Brutto.

B, 14½c=7,40d

PETROLEUM, stand. white, in bar. 13½c=RMrk 12.65=fcs. 31.75=fl. 15.00=12s 6d

" in terne cans. 18½c= " 9.15= " 11.50= " 5.42= 9s 1d

Frei an Board, incl. Fracht und Assecuranz.

SPECK, long clear	8½c	Thlr. 13½	= fcs. 49½	= fl. 23½	= 39s 7d
" short clear	8½c	" 13½	= " 51	= " 24	= 40s 9d
VORDERSCHINKEN	6½c	" 11	= " 41½	= " 19½	= 32s 11d
SCHINKEN	10c	" 16	= " 60	= " 28½	= 47s —
SCHMALZ, Wilcox	9½c	" 15	= " 56	= " 26½	= 41s 10d
" la Kettle	9½c	" 15½	= " 56½	= " 26½	= 41s —
" la Steam	8½c	" 14½	= " 54½	= " 25½	= 43s —
TALG la	7½c	" 13	= " 48½	= " 23	= 38s 11
HARZ, good strained	250 c	" 2½	= " 7½	= " 3½	= 6s 3d
WEIZEN, Frühjahr No. 2 ..	164 c	" 210	= " 17½	= " 405	= 61s —
MAIS, gem. Westl.	92 c	" 134	= " 11½	= " 232	= 40s 2d
ROGGEN, Westl.	106 c	" 143	= " 12½	= " 249	= 43s —
KLEESAAT, la	9½c	" 15½	= " 57½	= " 27	= 45s 9d

KAFFEE. Der Markt bleibt in sehr gespannter Haltung, Vorräthe in erster Hand sind fortwährend höchst beschränkt und da auch in den nächsten Monaten noch wenig zu erwarten ist, so gelingt es unseren Grocers, in ihrem Absatzgeschäft nach dem Innern immer höhere Preise durchzusetzen. Seit dem letzten Rio Steamer vom 23. pto. sind verkauft: 50,063 S. hier 64,717 S. im Süden, zusammen 114,980 S. Rio und Santos, und der Vorrath beträgt 31,800 S. hier, 24,100 S. im Süden, zusammen 56,000 S. während von Rio nach den letzten telegraphischen Daten noch 116,000 S. für die Union unterwegs und engagiert sind.

Unsere Makler notiren heute Ladungsweise: Rio ordinary 24@24½c, fair 25½@25½c, good 26½@26½c, prime 27½, Santos Americ. good 26½c. Alles Gold 90 Tage.

Auch reinschmeckende Kaffees bleiben rar und Preise haben sich wieder 1@2c höher gestellt mit Verkäufen von 13045 S. Marac, 13332 S. Padang und 5778 S. Diverse. Wir notiren: Maracaibo 27@28, Lagnayra 27@28, Portorico 27@27½, Costarica 26½@27½, Ceylon Native 27@27½c, Plantation 28@29, Java und Padang in loco 31@33, to arrive 28@29c bezahlt, Domingo bleibt zu 23½@24c Gold baar gesucht. Alles Gold 90 Tage.

ZUCKER ¼@¾c höher und die verminderten Vorräthe deuten mit den Cubanischen Zuständen auf eine weitere Besserung. Wir notiren: Fair to good refining, Cuba Muscov. 7½@8½c, Havana No. 12 8½@¾c, Pernambuco No. 10—12 7½@8½c, Batavia No. 12 8½c, Manilla 7@7½c. Alles Papier 4 Mt. verzollt.

THEE. Lebhaftere Umsätze zu steigenden Preisen. Auch von diesem Artikel gehen die Vorräthe mehr und mehr zusammen.

TABACK. Kentucky. Wenngleich die Nachfrage nicht besonders lebhaft war, und Umsätze seit dem 1. Januar sich nur auf ca. 750 Oxb. belaufen, so haben wir doch für geringe und mittel Grade einen Avanz von voll ¼c zu constatiren, während die feineren Tabacke sich auf früherem Niveau hielten. Inhaber realisiren die Thatsache, dass hiesige Fabrikanten nur schwach versorgt sind und dass dieselben bis zum Brauchbarwerden der neuen Ernte das noch disponible Quantum der alten Waare haben müssen. Wir notiren heute:

	com lugs	good lugs	com. to med leaf	good to fine	Selections.
Light Grades	6½@7	7½@8	8½@9½	9½@11½	12@13
Heavy Grades	—	7½@8	8½@10	10½@12½	13@15

Zufuhren seit 1. Januar 1018 Oxb. (incl. 364 von Virginia) gegen 422 Oxb. incl. 183 von Virginia) in 1873. Zufuhren des Jahres 1873 belaufen sich auf 115,224 Oxb. gegen 67,485 Oxb. in 1872.

Virginia. In Richmond zeigte sich vorige Woche etwas mehr Leben an den "breaks." Unser Markt bietet nichts Neues, weil es an passender Auswahl fehlt.

Seedleaf. Die in unserem letzten Bericht bereits angedeutete Bewegung hat sich weiter ausgebildet und seit Anfang dieses Monats hat sich eine lebhaftere Frage für einen niedrigen Durchschnittspreis ergebende Tabacke gezeigt. Verkäufe der vorigen Woche schätzten wir auf 3000 Kisten, wovon 2000 Kisten Ohio für Export in den Preisen von 6¼@7c. Gegen andere Sorten Tabacke gehalten sind Seedleafs billig und da herrschende Preise unter Produktionswerth sind, scheinen uns dieselben zu Unternehmungen einladend zu sein. Ohio und Wisconsin, assortirte Parthien 6¼@8c, New York State 7½@10c, Pennsylvania 7½@10.

FRUECHTE. Rosinen sind höher und der Markt schliesst sehr fest, obgleich die Umsätze in den letzten Tagen nicht belangreich waren, weil Käufer noch nicht extreme Preise anlegen wollen. Malaga Layers, \$2.70. Loose Muscatel \$2.80. Seedless \$4½. Valencia 10@10½c, Corindien hält man jetzt auf 6½c aber ohne Käufer. Türkische Pfäutchen erfreuen sich reger Beachtung zu 12½@13c für loco Waare. Succade, Cawaroni, Haselnüsse Walnüsse und Mandeln unverändert. Sardinen sind durch speculative Bewegung auf 15½@16c für 4 Büchsen, 27½@28c für ½ Büchsen gestiegen. Heringe Holl. gehen nur in ganz kleinen Parthien zu \$1.00@1.05 ab. Getrocknete Apfel, sind in lebhafter Frage zu 8½@9½c für Westliches, 9½@10c für State.

FARBEOELZER. Blauholz, Domingo \$18 P. Jamaica \$18@19 G. Honduras \$23 G. Gelbholz, Maracaibo \$15 P. Savanilla \$18 P. Domingo \$20 P. Mexican \$18 G. Rothholz, Westküste \$60 P. Extrakte: Sanford Blauholz ist mit 7c Gold zu kaufen, welches sich in Kost, Fracht und Assecuranz Preise w. f. stellt: Thlr. 12½, f.s. 45½, fl. 21½. Quercitron 7c Gold, Gelbholz 14c Gold, Rothholz 22c Gold. Flavine 50c Gold, Doppel Flavine 70c Gold. Quercitron gemahlen in Philadelphia \$35 Papier. Baltimore No. 1 \$30, No. 2 \$25 in Baltimore.

NUTZHOELZER. Wir notiren mit den bekannten Uebermass-Bedingungen: Amer. Nussbaumholz je nach Qual. \$65@75 Papier 7½ 1000 Fuss, Mahagoni Mexic. 14@15c 7½ Fuss, St. Dom. Crotches 25@30c. Cedern Mexic. 14@15c 7½ Fuss, Florida 75@125c 7½ Cubicfuss.

STEBE. Wir notiren heute: Pipe Staves, Extra \$250, Heavy \$220, Light \$170, Culls \$180. Hoghead Staves Extra 200, Heavy 165, West-India \$125, Light \$110. Barrel Staves Extra \$125, Heavy \$110, Light \$80. — Canada Butts (Standard) Staves 3" \$700, 2½" \$650, 2" \$600, 1½" \$450, 1" \$350. Alles in Papier.

REIS fest, zu 3¼@3½c Gold Entr. für geschälten Rangoon. Vorrath 5500 S.

GEWUERZE. Nelken wieder höher, 40c Gold. Pfeffer fester, 500 Picols Singapore brachten 16½c Gold Entr. to arrive, während loco 17@17½c bedingt. Macisnüsse la in Kisten 98@100c, Macis la 125@128c Gold verzollt.

DROGUEN Schwefel niedriger \$32½ Gold. Weinstein und andere Artikel unverändert. Englische Chemicalien fester. Auch Indigo bessert sich.

HANF ist auf 10½c Gold 60 Tage für Manila gestiegen.

HAUTE fest und in guter Frage. Auch Felle besonders Rehe bleiben leicht verkäuflich.

WÖLLE fährt fort sich zu bessern. Vorräthe sind sehr reducirt. Wir notiren Cape 32@34c Mont-video 29@32c, Austral. 45@50c Papier, Donskoi beste Yeisk 32@34c, Mosco 2s@30c Gold.

METALLE Kupfer fester. Lake 24½@24½c loco, Minesota 26c bezahlt. Zink und Blei ruhig. Zinn fest, Engl. 26½c, Straits 27½@28c, Eisenbahnschienen ohne Aenderung.

Napoli 16 Gen. 1876.

17

Illmo Sig. Dottore

Non si pone difficoltà, a che l'lla depositi
per un anno il suo tesoro di Triana nel vostro
Museo di Napoli, per essere annunziato dagli
studiosi. Io le offrirò una stanza perfetta-
mente vuota, onde collocarlo; e le farò tro-
vare i involini già fatti, secondo le prescri-
zioni.

Il Sig. Piot che ha veduti i suoi monu-
menti, me ne ha fatto la più interessante
descrizione.

Stasera, e mi credete sempre

fu ob.

Fiorelli

1874

Piorelli

Napoli 16 gennaio

R 22 Ho

R 18 Marzo

1874

Historischer Verein

Ingolstadt 16 Jan

R 30. 1874

Ingolstadt den 16. Januar 1874

18

Lies Hochwollgeborn!

Im Jahr 1866 wurde unser ein-
 seitiger Verein gegründet zum Zweck für
 Kunst und Wissenschaft, den Verein zu
 einmüthigem Zweck und auf einer Grundlage
 von gegenseitigen Interessen ausgerichtet
 und sind folgen aus der ständigen, ständigen,
 edelsten Zweck, den wir uns aus der
 besten Absicht. Abgesehen davon wir
 (aus der Verein) keine nützige Arbeit aufzunehmen, sondern auf
 die geistige Genüßnahme der Hochwollgeborn
 setzen; nach dem ein Lies Hochwollgeborn
 in der Stadt man so inniglich wie ein Hochwollgeborn

Gegenschautes gekümmert sind, nachfolgend ist
Dir aus der Bitte nicht zu verzagen, dass
Josephs Marien in Jugesstade neuerdings
nur ein ganz kleiner Rest, der auf trocknen
Grundgründen ausgedehnt ^{werden} (Bauwerk) sein
zu können losgerissen werden, für so dass
die Festung der neuen von Osten aus
in die Gränze der Gränze abhelfen.
Mit der besten Absicht für den der Wissen
schaft gebrauchten Ozean und geliebten
dingen bestell

Thronungsstelle

Samuel G. G. G.
Christliche Hofstadt
Josephs Marien in
Jugesstade in Bayern.

als ständiger Geschäftsführer, kann ich
ihnen alle die besten Kenntnisse, Verbindungen
aus der Pfalz ausbreiten, alle die besten
in. Dyl. Aubertin
G. G. G.

270
56

9
19/4600/242
80

$$\begin{array}{r}
 112 \\
 112 \\
 \hline
 224.00 \\
 47.80 \\
 \hline
 3.50 \\
 54.40
 \end{array}$$

2289.50

240
28

113

290 (a)

19

Professors from Krakow!

Im Auftrage des
Herrn Prof. Dr. Conze
überfandt Frau bei-
folgend ein ge-
kalkulirtes Buch.

17.1.74
Gerhartshausen
Karl Wittenberg

Karl Widdberg
 Karl Widdberg
 Nov 17 1900

1827

290 (B) on mere hypothesis
to propound a theory which would
be satisfactory to every one but in
support of my arguments I bring those
tangible proofs which every one
can test with his own senses

I would suggest that you at Cambridge the riding team
having the best view on the beginning the morning of
figurative name of with the morning the early

Herrn Henry Schleiermann
Athen.

184(a)

20

Hamburg, 17 Jan. 1874.

Wir sind im Besitz Ihrer sehr geschätzten
Briefe vom 3. d., woraus wir mit Besorgnis
ersehen, daß, falls Herr Dr. A. Brochhaus ^{in Leipzig} für
sein Kopien für Ihr Werk auf uns zu setzen
wollte, wir seine Forderungen zu befriedigen haben,
selbst wenn diese Betrag 8000 Thaler sein sollte,
für den Betrag unseres Copienvertrages, was wir
wir Sie alsdann Ihrer Meinung gemäß bei
unserem Londoner Freunde bekräftigen. Jedoch lassen
wir uns Besorgnis darüber, was Sie über uns
mit der Aufbesserung zu künftige Abrechnung
zu sagen beabsichtigen. Bei dieser Gelegenheit
wissen wir zu versichern und zu betonen,
daß wir Ihre Abrechnung zusammen mit un-
serem eigenen bei uns aufbewahren, und
ebenfalls ausdrücklich keine Verantwortlichkeit
für Fälschung, Diebstahl etc. übernehmen können.

Mit dem Abbruch unserer Briefe beauftragt, sind
wir bereit, Ihnen beifolgend den Auszug Ihrer
verlangten ersten Rechnung zu übersenden,
die beiliegend, deren Saldo de

Aug 1516. 45. f. 1 Jan. zu Leipzig

Bei Rückkunft werden wir gefälligst vorzutragen.
Für Ihre freundlichen Glückwünsche zum
neujährlichen neuen Jahre danken wir sehr.

184 (6)
Freundlich, mit einem warmen Herzen
erwidern, grüßen wir Sie
mit freundestheller Begrüßung

J. A. Schroder & Co.

P. J. Pasalt Macariff'sche für Ihre mannliche
Beurteilung altes No. 73. bei uns eingekauft
Hans Peyer'sche lange mit 30 Jahren zufälliger
Bewertung bei.

J. Almer.

Weszeirbeiz der für Jna an nortfa Kaufm
hai und vngauridae Montg. Payin.

+ 2000 x	7 1/2 Gallen - China - B.R. Bands
+ 2000 x	1 Muddas Miner Clo
+ 1000 x	1 China - Park Island, Pacific B.R. Bands
+ 5000 x	1 Delaware Kachawan Western Clo
+ 7000 x	1 Michigan Southern Northern Clo
+ 2000 x	1 City of Honolaulo (Hic) Bands
+ 5000	1 City of China Clo
+ 5000	1 Kaffale City Park Clo
Ans 17,900	5 1/2 Krausische Bombe.

Hamburg, 31 Dec 73.

C. H. Schroder &

James Henry Schliceman
Athens.

COURS-BERICHT.

Herausgegeben auf Veranlassung
des Syndicats der Effecten-Börse.

W. Goette's Druckerei.



Hamburg, den 16. Januar 1874.

V. Jahrgang. Nr. 1389.

Feste Course: 1 Pr.Ct. = 3 Rm., 1 Fr. = 30 Sch., 1 Oest. fl. = 2 Rm., 1 Holl. fl. = 1 Rm. 70 Sch., 1 £ = 21 Rm., 1 Sp. = 4 1/2 Rm., 1 Rb. = 2 1/2 Rm., 1 Sp. Plast. = 4 1/2 Rm., 1 \$ = 4 1/2 Rm., 1 S.-R. = 3 Rm. 30 Sch.

Fonds.	ZF.	Zstrm.	Briefe	Geld	Bezahl.
Hamburger Feuer-Cassen-Staats-Anl.	3 1/2	1/8	89 1/2	89 1/2	
Hamb. Eisenb.-Staats-Anl. von 1868	4 1/2	1/10	101	—	
Hamburger Staats-Anleihe	5	1/11	106 1/2	—	
Altonaer Stadt-Obligationen	4 1/2	1/7	—	101	
Bremer Staats-Anleihe von 1859	4 1/2	1/10	—	101	
Christiania Stadt-Anleihe	5	1/7	—	100	
Dänische Staats-Anleihe	4	11/16	92 1/2	—	
Finnländische fund. Staats-Anleihe	4 1/2	1/7	—	96 1/2	
" " von 1868	6	1/8	—	106 1/2	
" Pfandbriefe	4 1/2	15/16	—	94 1/2	
Gothenburger Stadt-Anleihe von 1861	4 1/2	1/12	97 1/2	—	
H. Henkel v. Donnersmark Hypothek.	5	1/7	100 1/4	100	
Italienische Rente	5	1/7	59 1/4	—	
Lübecker Staats-Anleihe	4	1/7	—	95	
Mecklenb.-Schwerinsche Anl. v. 1868	5	1/11	100 1/4	100	
Mecklenburger Eisenbahn-Anleihe	3 1/2	1/7	—	84 1/2	
Norweg. Staats-Anleihe von 1848	4	1/4	97 1/2	97	
" " 1851	4	1/4	—	96 3/4	
" " v. 1858 u. 1863	4 1/2	1/10	—	99 1/4	
" Hyp.-Bk.-Obl. verschied. Jahrg.	4	1/4	—	95	
" " von 1862 u. 1863	4 1/2	1/7	—	99 1/4	
" " 1865 u. 1868	4 1/2	1/7	—	99	
Oesterreichische Silber-Rente	4 1/2	verschied.	65 3/4	65 1/2	
" Papier-Rente	4 1/2	verschied.	61 1/2	—	
Silber-Pf. d. Oest. Hyp.-Gr.-Versch.-B.	5	1/7	—	—	
Silber-Pf. d. Oest. Bod.-Cred.-Anst.	5	1/11	—	—	
Preussische Staats-Anleihe, consol.	4 1/2	1/10	—	—	
Russisch-Hamburger Certificate	5	1/8	—	—	
" Staats-Anleihe (6. Stiegl.)	5	1/10	—	91 5/8	
" Engl. Staats-Anleihe von 1862	5	1/11	—	92 1/4	
Schwed. Staats-Anl. von 1858 u. 1860	4 1/2	1/10	—	97 5/8	
" " 1866	5	1/7	—	102	
" Reichshyp.-Pf. d. v. 1861/62	4 1/2	1/10	—	96 1/2	
" " 1864	5	1/10	101 1/2	—	
" Bergw.-Hyp.-Cass.-Anl. I. Serie	4	1/4	—	98	
" " II.	4	1/4	—	95	
" Ostgüter-Hyp.-Pf. d. v. 1846	4	1/8	—	—	
" Ostgüter-Hyp.-Oblig. I. Serie	4	verschied.	90 1/4	90 1/4	
" " II.	4	verschied.	89 3/4	89 3/4	
Spanische, Inländische	3	1/7	—	12	Cassa 12 1/2 Geld
" Ansl. v. 1867/1869/1870, ult.	3	1/7	—	—	
Türken von 1865	5	1/7	—	—	
Ungarische Staats-Eisenbahn-Anleihe	5	1/7	—	71	
United States Bonds pr. 1882. III.	6	1/8	—	92 1/2	
" " " " " IV.	6	1/8	93 1/2	93 1/4	93 3/8
Hamburger Staats-Fr.-Oblig. v. 1846	—	—	—	253 1/2	
" Staats-Fr.-Anleihe v. 1866	3	—	—	—	
Rentenbriefe der Hamb. Hypoth.-Bank	4 1/2	1/7	84 1/2	—	
" " " "	4 1/2	1/10	93	92 1/2	
Badische Prämien-Anleihe	4 1/2	1/8	—	113 1/4	
Bayerische Prämien-Anleihe	4	1/8	—	114 1/2	
Braunschweiger 20 Thaler-Loose	—	—	—	69 1/2	
Bucarester 20 Francs-Loose	—	—	—	14	
Cöln-Mindener Präm.-Antheilsscheine	3 1/2	1/10	95	—	
Finnländische 10 Thaler-Loose	—	—	—	30 1/2	
Gothaer Prämien-Pfandbriefe, I. Serie	5	1/7	—	105 1/2	
Lübecker Staats-Prämien-Anleihe	3 1/2	1/4	—	104 1/2	
Meininger Präm.-Pf. d. d. Utach.-H.-B.	4	1/2	—	91	
Oesterr. Lotterie-Anl. v. 1860. ult.	4	1/5	94 5/8	—	94 5/8
Preussische Staats-Prämien-Anleihe	3 1/2	1/4	122 1/2	—	
" Pf. d. Central-B.-C.-A. Gesell.	5	1/7	—	—	
" Pf. d. B.-C.-A.-G. in Berl. (Jachmann)	5	1/7	—	—	
Raab-Gräzer 100 Thaler-Loose	4	15/16	—	78	
Russische Staats-Präm.-Anl. v. 1864	5	1/7	—	—	
" " 1866	5	1/8	—	—	
" Boden-Credit-Pfandbriefe	5	1/7	85	—	
Gothaer Pfandbriefe, III. Emission	5	1/7	101	100 1/2	
Pf. d. d. Mecklb. Hyp.-u. W.-Bk. I. Em.	5	1/7	—	—	

Eisenbahn-Actien.	ZF.	Zstrm.	Briefe	Geld	Bezahl.
Altona-Kieler	7 1/2	—	—	118 1/2	97 1/4—98 1/2—97 1/2
Bergisch-Märkische ult.	6	—	98	97 3/4	
Berlin-Hamburger	12	—	—	—	
Cöln-Mindener ult.	9 7/10	—	138 1/4	138	137 3/4—138 1/4—138
" Lit. B.	5	—	112	—	
Erstherzog Albrechtbahn	—	5 1/8	—	—	
Gallische Carl-Ludw.-Bahn	—	5 1/2	—	—	
Oesterr.-Franz. Staatsb. (ult.)	10	—	738 1/2	737 1/2	739—741 1/2—735 1/2—739—738
" Nord-Westbahn-Act. (ult.)	—	—	432	—	432
" " Lit. B.	—	5 1/2	—	—	
" Süd-Staatsb. (Lomb.) (ult.)	4	—	359	358	358 1/2—357 1/2—358 1/2
Prag-Duxer	—	—	—	—	
Rheinische ult.	9 3/8	—	137 7/8	137 5/8	137—7/8—3/4
" Lit. B.	—	—	—	—	
Schleswigsche gar.	—	—	—	—	
Stuhlweisensb.-Raab-Gräzer	—	—	—	—	
Ungarisch-gallische	—	—	—	—	
Vorarlberger, k. k. privil.	—	—	—	—	

Prioritäts-Obligationen.	ZF.	Zstrm.	Briefe	Geld	Bezahl.
Alföld-Flume	5	1/8	—	93 1/2	
Altona-Kieler	4	1/7	—	104 1/2	
" II. Emission	5	1/7	—	100 1/2	
" III.	4 1/2	1/7	98 1/2	—	
Berlin-Hamburger	4	1/7	—	104	
" III. Emission	5	1/7	—	—	
Berliner Nordbahn-Stamm-Prioritäten	5	1/7	—	98 1/2	
Breslau-Schweidnitz-Freiburger	4 1/2	1/7	—	—	
Deutsche Transatlant. Dampsch.-Ges.	5	1/7	93 1/4	—	
Erstherzog Albrechtbahn	5	1 1/2	—	—	
Hamburg-Amerik. Packetfahrt	6	30/36	102 1/2	—	
" " II. Emis.	5	15/16	100 1/4	—	
" " III.	5	15/16	100 1/8	—	
" " IV.	5	15/16	99 1/2	—	99 1/4
" " V.	5	15/16	98	—	98
" -Südamer. Dampschiff-A.-G.	5	1/8	98	—	
" -Bergedorfer	4	1/8	—	92	
Kaiser Ferdinands-Nordbahn	5	1/8	94	—	
Kaschau-Oderberg (Cours 75)	5	1/7	—	—	
Kronprinz Rudolfsbahn von 1869	5	1/4	—	—	
" " 1872, III. Serie	5	1/4	—	—	
Kursk-Charkow-Asow	5	1/7	—	101 1/2	
Lübeck-Büchener	5	1/7	—	101 1/2	
Lübeck-Eutin	5	1/7	—	70 1/2	
Magdeb.-Halberstadt. Renten-Papier	3	1/7	—	—	
Nordb.-Priorit. d. Berg.-Märk. Eisenb.	5	1/7	103 1/2	—	
Oberschlesische, Lit. H.	4 1/2	1/7	—	100	
" Lit. I.	5	1/7	—	102 1/4	
Oesterr. Nordwestbahn	5	1/7	90 3/4	—	
" " Lit. B.	5	1/11	—	—	
" Franz. Staatsbahn	3	1/8	—	306	
" " Ergänzungsnetz	3	1/8	291	—	
" " " "	5	1/11	—	93 1/2	93 1/2
" Süd-Staatsbahn (Lombarden)	3	1/4	248 3/4	248 1/2	248 1/2—3/4
" " von 1871	3	1/4	249	—	
Oesterr. Süd-Staatsbahn (Lombarden)	5	1/7	86 1/2	—	
Prag-Duxer	5	1/7	—	—	
Rheinische Eisenbahn-Prioritäten	5	1/4	102 1/4	—	

Prioritäts-Obligationen.	ZF.	Zstrm.	Briefe	Geld	Bezahl.
Schleswigsche (gar. v. d. Altona-Kieler Eisenb.)	4 1/2	1/7	—	99 1/2	
Ungar. St.-Eisenb.-Hypoth.-Anl.	5	1/4	—	—	
Ungarische Ostbahn	5	1/7	—	—	
" Nord-Ost-Eisenbahn	5	1/4	—	—	
Erste ungarisch-gallische	5	1/8	—	—	
Buschlebrader Prioritäten 1872	5	1/4	—	—	

Bank-Actien.	Zstrm.	Div. 1873	Div. 1872	ZF.	Briefe	Geld	Bezahl.
Norddeutsche Bank	1/1	13 5/8	—	5	139 3/4	139 1/2	
Vereinsbank	1/1	13 3/4	—	4	121	120 3/4	
Internationale Bank	1/1	8 1/2	—	5	—	97	
Commerz- und Disconto-Bank	1/1	8 5/8	—	5	95	94 1/2	
" II. Em. (40%)	1/1	—	—	5	—	97	
Anglo-Deutsche Bank I. Em.	1/1	7 1/2	—	5	65 1/2	—	
" " II. Em. (60%)	1/1	7 1/2	—	5	78 1/4	—	
Bankverein in Hamburg (40%)	1/1	—	—	5	84	—	
Hamburg-Berliner Bank (40%)	1/1	—	—	5	98	—	
Hypotheken-Bank	1/1	12 1/2	—	5	—	110 1/2	110 1/2
Maklerbank	1/1	11 3/4	—	5	—	—	
Waar.-Cr.-Anst. in Hamb. (40%)	1/1	9 1/2	—	5	—	101	
Wechslerb. in Hamburg (40%)	1/1	11 1/2	—	5	—	98	
Makl.-Vereinsb. f. W. u. E. (40%)	1/1	0	—	5	—	95	
Disconto-Gesellschaft in Berlin	1/1	27	—	4	—	—	
Provinzial B.-G. in Berlin (60%)	1/1	16	—	5	—	—	
Actien der Deutschen Bank	1/1	8	—	4	—	—	
Dän. Landm.-Hyp.-W.-B. (50%)	1/1	6	—	4	—	—	
Braunschweiger Credit-Anstalt	1/1	8	—	4	—	—	
Deutsche Natb. i. Bremen (60%)	1/1	5	—	5	—	92	
Mecklenb. Hyp.-u. Wechsler-Bk.	1/1	7	—	5	—	—	
Meckl.-Schw. B.-Cr.-A.-G. (40%)	1/1	8 1/2	—	5	—	—	
Darmstädter Bank ult.	1/1	15	—	4	—	—	
Oesterreich. Creditbank ult.	1/1	18 3/4	—	5	212	211 1/2	211 3/4—212 1/4—211 1/4
Oesterreich. Bank-Gesell.	1/1	—	—	5	—	—	[—212]
Wiener Unionbank	1/1	5	—	5	—	—	
Petersb. internat. Bk.-A. (40%)	1/1	11 3/8	—	6	—	—	
Bresl. Disc.-Bk. Friedenthal & Co.	1/1	10	—	4	—	—	
Dtsch. Eff. u. W.-B. in Prk. a. M. (40%)	1/1	—	—	—	—	—	
Amsterdamer Bank	1/1	4 1/2	—	4	—	—	
Leipziger Disconto-Ges. (40%)	1/1	9	—	—	—	—	
Kieler Bank	1/1	—	—	5	—	—	
Rheinische Effecten-Bank	1/1	—	—	4	—	—	

Industrie-Actien.	Nominalwerth per Stück	Letzte Divid.	ZF.	Zstrm.	Briefe	Geld	Bezahl.
Hamb.-Amerik. Packetfahrt-A.-G.	B. 1000	16	4	1/1	116 1/2	116	116 1/4 — 1/2
" " " " " neue	—	—	4	div.	115 1/2	—	—
Hamb.-Südamerik. Dampschiff-Ges.	\$ 250	2	4	1/1	—	76 1/2	—
Hamburger Gas-Compagnie	B. 1000	52	4	1/4	—	—	—
Altonaer Wasser- und Gas-Comp.	S. 100	8	4	1/4	—	—	—
Gothenburger Gas-Compagnie	Rb. 500	28	4	1/10	—	225	—
Basson'sche Omnibus-Gesellschaft	\$ 100	0	4	1/1	—	79	—
Pferde-Eisenbahn-Gesellschaft (90%)	\$ 200	6 1/2	4	1/1	111	—	—
Winter'sche Papier-Fabriken	\$ 500	10	4	1/2	101	—	—
Dampf-Zuckersiederei von 1848	B. 5000	8 1/2	4	1/1	—	—	—
Prior.-Stamm-Act. d. Elb-Zuckersied.	\$ 1000	0	4	1/1	—	—	—
Actien-Bierbrauerei in Hamburg	\$ 5000/1000	20	4	1/10	169	—	—
Bergedorfer Actien-Bierbrauerei	\$ 100	3	4	1/10	80	—	—
Marienthaler Bierbrauerei	\$ 100	—	5	1/10	79 1/2	—	—
Vereln. Königs- u. Laura-Hütte (ult.)	\$ 200	29	5	1/7	172 1/2	172	171 1/4 — 172 1/2
Eisenb.-Wagenbau-Anst. in Hamburg	\$ 200	6	5	1/7	75	—	[—172]
Holler'sche Carlshütte	\$ 500	10	5	1/1	—	100	100
Deutsche Dpfsch.-Rhederel zu Hamb.	\$ 500	9	5	1/1	—	—	—
" " " " " junge	\$ 500	—	5	1/1	—	—	—
Deutsch-Transatl. Dampsch.-Gesell.	\$ 200	—	5	1/1	60 3/4	—	—
Deutsche Dpfsch.-Gesell. Kosmos	\$ 200	—	5	—	—	—	—
Hanseat. Dpfsch.-Ges. in Lübeck I. Em.	\$ 250	—	5	1/1	—	—	—
" " " " " II. Em. (50%)	\$ 250	—	5	—	—	—	—
Hanseat. Bau-Gesellschaft (60%)	\$ 200	7 1/2	5	1/1	90 1/2	—	—
Kieler Act.-Brauerel-Ges., vorm. Scheibel	\$ 200	4	5	1/10	92	—	—
Deutsche Reichs-u. C.-E.-B.-G. (40%)	\$ 200	7 3/4	5	1/1	—	—	—
Papier- und Geschäftsb.-Fabr.-A.-G.	\$ 250	—	5	div.	—	—	—
Portmunder Union-Bergw.-Act. (ult.)	\$ 200	—	5	1/7	80 3/4	80 1/2	—

Yinsen - Nota.

Herrn Henry Schliemann in Athen.

[illegible]

187 (a)

187 (b)

Del^t Herr Henry Schliemann, Athen in C^{to} C^{rt} mit J. H. Schröder & C^o. Hamburg Cred^t

[illegible]

Transports Army 3266256

1873									
Jan:	18	Zur Verz.: von L. v. Hoffmann & Co. New York gegen Vincennesferta 7% Hudson River R.R. Bonds \$ 70.— " Chicago Rock Island's Pacific R.R. Bonds " 385.— Commissions & Spesen 2.50 Curren. \$ 455.— 10 1/2% mit J. Borchg Gopler & Co. 60 1/2 \$ 20. März 97 + 1687 65							
Febr:	21	" Coupons für 5% Franz. Anleihe v. 1870 für 125.— : 79.20 + 99 —							
März	21	" " 6% U.S. Bonds \$ 750.— : 4.12 + 3090 —							
April	18	Zur Verz.: von L. v. Hoffmann & Co. New York gegen Vincennesferta 7% Coupons Delaware Lackawanna & Western R.R. Co. \$ 175.— " 5% Made here " 8.75 Curren. \$ 166.25 Commissions & Spesen 1.— Curren. \$ 165.25 11 3/4% mit J. Borchg. Gopler & Co. Versta. 189 April + 586 25							
Mai	9	" Nulla Provenit v. \$ 4000.— U. S. Bonds + 16362 28							
	21	Zur Verz.: von L. v. Hoffmann & Co. New York gegen Vincennesferta Michigan Southern & Northern Indiana R.R. Co. \$ 245.— Commissions & Spesen 1.50 Curren. \$ 243.50 11 3/4% mit J. Borchg. Gopler & Co. 48 2/100 Mai + 861 95							
	26	" Coupons f. 5% Franz. Anleihe v. 1872 für 125.— : 78.50 + 98 10							
Juni	16	" " 7% Makongas, Ind. Bonds L. 31.10.— : 20.15 + 634 72							
Juli	3	Zur Verz.: von L. v. Hoffmann & Co. New York gegen Vincennesferta 7% Salinas Chicago R.R. Co. \$ 70.— Zuzügl Zinsen bis 17 Juni 135 Tage 4% 1.05 \$ 71.05 Commissions & Spesen 1.55 Curren. \$ 70.50 11 1/2% mit J. Borchg. Gopler & Co. 70 3/4 Juli + 251 80							
Aug:	6	" von Denselben gegen Vincennesferta 7% Chicago Rock Island's Pacific Coupons \$ 385.— " Hudson River Coupons " 70.— Zinsen 21 Tagen 4% 1.07 \$ 456.07 Commissions & Spesen 2.57 Curren. \$ 453.50 11 1/2% f. 4 Proz. J. Borchg. Gopler & Co. 70 1/2 Aug. + 1612 45							
		" Nulla Prov. v. \$ 2000.— U. S. Bonds 3 Aug. + 8433 39							
	18	" Coupons f. 5% Franz. Anleihe v. 1872 für 125.— : 79.10 + 98 87							
	20	Zur Verz.: von L. v. Hoffmann & Co. New York gegen Vincennesferta 7% Salinas Chicago R.R. Co. Coupons \$ 70.— Commissions & Spesen 1.50 Curren. \$ 69.50 11 1/2% f. 4 Proz. J. Borchg. Gopler & Co. 70 1/2 Sept. + 248 20							
Sept.	18	" von Idem gegen Vinc. 2 Coupons 7% City of Cleveland \$ 70.— Commissions & Spesen 1.50 Curren. \$ 69.50 11 1/2% f. 4 Proz. J. Borchg. Gopler & Co. 70 1/2 Sept. + 249 60							

Transport Rm 34314 26

187 (c)

187 (d)

205

An Transport				Aug. 32662 56
Nov. 18	Assurance 4 \$ 805. - Americ. Coupons		13 13	
Debr 19	Compensation an Diverse \$ 630. - Cassin's 1890		1890 -	
31	Waffelkuchen 2 \$ 6452,80		4 84	
	Provision 11313,48 3%		37 71	
	Wechsel & Coups: Courage 4860,68 1%		4 86	
	Porto - Auslagen		54 15	
	Saldo		1516 45	

Per Transport				Aug. 34314 26
Debr 17	Rem. v. L. v. Hoffmann & Co. New York gegen nro. & Coups. Delaware Lackawanna & Western R.R. \$ 175. - Commission & Spesen 1.50		175.50	
	4 36 120% L. 32.12.6.70 London 20.26		660 98	
Nov. 6	Coups. 2.5% Franz. Rente v. 1872 per 223,75 2.80%		179 -	
22	Rem. v. L. v. Hoffmann & Co. New York gegen nro. Michigan Southern & Northern Indiana R.R. Coups. \$ 245. - Commission & Spesen 1.50		246.50	
	102 1/2 4 Aug 7 Ed. Frage 70		954 90	
31	Gegen 5 8 2 1/2 % N. Nola		74 56	

Aug. 36183 70

Aug. 36183 70

Hamburg d. 31. Debr 1873

J. H. Schröder & Co

1874

Januar 1 Per Saldo von a.p.

Aug. 1516 45

Lund 17th Dec 1874. 21H. Schlicmann Esq.
Athens

Dear Sir,

The sum of 100 pounds of 10th inst. and received since your telegram as follows:

Your Hamburg bank sent you 20th December 1400 marks if not received telegraph Hamburg remittances?

To which we do not reply, as you will have seen by our letter of 10th inst. that we duly received the said Bonds upon which we encashed the 6th Coupon for your profit.

We are sorry that the receipt of the said Bonds has not been announced to you before, so as to save you the trouble of sending us the above mentioned telegram; kindly excuse the omission.

Please find hereby a note according to which we remit you with £30. Argentine 6th Coupon 12th inst.

We are, Dear Sir,
Yours faithfully
H. Schlicmann

not

234 (b)

1874

J. Hy Schröder & Co

London 17 Janry

R 30 Dec

R 5 Feby

278 (α)

London 17 Jan 1874 ²⁹

My dear Sir -

I must write a few
lines to thank you very much for
your kind letter of 11 Dec -
announcing your intention to
send me - & my partner - a
copy of the Medley - a copy of your
valuable work - Troy -

I thank you very much for your
kind thought - & shall look
with great pleasure for its arrival.
Thank also for your kind new
year wishes - which I heartily
reciprocate - all well with -
Miss Schlessinger who has been 3 yrs
out of business - it will soon be
15 Nov. I hope I shall see you - 7
Our old friend Mr. in his 90th year
is as vigorous as ever mentally
& enjoys his latter declining life
of his interesting business.
Yours very truly - J. Carter

278 (6)

1874

Henry Parks
London 17th Jan'y

R 30th Jan'y

49 (α)

Napoli 18 Gennaio 1874 -

Accettate, gentilissimo Sig Schliemann, i miei ringraziamenti per le cortesi parole che mi avete dirette sul mio lavoro intorno alla vostra Troja. E ben ragionevolmente vien sotto la mia penna la voce Vostre, perocchè la è divenuta opera vostra e vostra conquista la Troja, che, da voi dissepellita, or presentate al mondo Degli eruditi - Voi siete il Cuvier dei residui fossili di una città scomparsa da più che trenta secoli; che se quel valoroso geologo naturalista ricompose, per virtù di Scientifiche induzioni e corpi degli animali antediluviani, voi avete ricostruita, per opera di plastiche investigazioni, una città, della quale era rimasta soltanto una dubbiosa memoria. Evviva! Evviva!

Voi siete il successore e quasi lo erede del gran poeta della Ionia, più assai di lui avventurato, che giungette a vedere quel che egli non potette che immaginare. Evviva! Evviva!

Voi foste lo egregio ri-creatore d'una città, d'un popolo, d'un mondo che non ebbero finora esistenza se non nella mente dei dotti. Ne è soltanto un'antica gente voi evocaste dalle profonde viscere della terra, ma la sua fede e il suo culto religioso, le sue arti, la sua vita, e suoi costumi. Evviva Evviva - il neo-Troiano Schliemann!

Che son caduti molto in basso gli Ateniesi del XIX secolo se non pregiano le fruttuose ricerche, le avventurose scoperte, le dotte investigazioni d'un forestiere che venne ad arricchir di nuove corone l'arte Greca -

Ho letto l'articolo del Burnouf nella *Revue des deux mondes*. e mi è piaciuto molto per quel che riguarda la illustrazione dei vostri scavi, e per le probabili indicazioni delle date delle rovine dissepelite da voi, e della composizione dell' *Iliade*. Ma quell'impicciolo ch'egli fa la Reggia del Sovrano dell'Asia in un palazzotto d'un ricco feudatario d'un piccolissimo e povero paese; e quei dubbi che sparge intorno alla originalità dei canti Omerici han trovata ribelle la mia immaginazione, e la mia antica fede nel *Meonio cantore*. Io mi terrei ben disaventurato se se avessi a rinunziare alla credenza della esistenza di Ettore, di Priamo, di Achille, ed Ulisse; e le vostre scoperte Troiane se benedico se valgono a confermarmi nella mia fede Omerica; le deploro se intendono a smentirla.

Oh quanto sarei lieto di vedervi qui giungere, e qui stabilirvi; e molto più se vi piacesse concedermi la vostra benevolenza - vi dice lo stesso l'amico Giuseppe Fiorelli -

Lo sia pur certa la vostra signora che le faremo qui trovare un'amabile società, e cercheremo tutti i mezzi per renderla contenta del suo soggiorno in Napoli.

Mi permetto di inviarvi per la posta un mio recente lavoro sulle tre famose isole del Greco Archipelago *Creta*, *Prodi*, *Lesbo* e fra poco vi manderò pure un'altra operetta intorno ad *Egeo*, e la *Touia* - Sono studi cotesti che mi riescono alquanto piacevoli, perochè mi riconducono alla lettura

di Erodoto, Cicerone, Senofonte, Polibio, Plutarco &c, che giocondarono
 la mia prima età: (or son giunto a noverar sessantotto anni!) e
 mi pare proprio di ringiovinir rileggendoli -

Addio, pregiatissimo Sig. Schliemann, abbiatevi una stretta
 di mano, le sincere felicitazioni, e gli auguri di prosperità
 del vostro Devotissimo

L. A. Lauria

49 (a)

1874

G. A. Lauria

Napoli: 18 Gennaio

R 30 lra

235 (a)

London 19 January 1874. 24

My Schürmann Esq.
Athens

Dear Sir,

The confidants and best respects of Mr. Christ
I beg to inform you that we have this
day received a remittance from Mr.
Leon Hoffmann & Co. in two parts for
your account
for £96.8.3. 60 sh. in London
for which we credit your account under
usual reserve.

We are, Dear Sir,
Yours truly
Wm. Christ & Co.

235 (6)

1874

J. Henry Schröder & Co
London 19 Jan

R 31 Dec
R 5 Feb

236 (oc)

London 21st January 1876. 25

V. Schlicmann Esq.
Athens

Dear Sir,

We wrote you last on the 19th inst.
& enclose herewith a statement of
encashed Coupons, according to which
we merit your account
with £ 174.10. — per 16th inst.

We have last your Coupons de
Cheques et de coupons de Paris and
provided your account for the proceeds
of £ 20. 15. — per 10th inst. of which
please take note.

We are, Dear Sir,

Yours truly
S. H. C. C. C.

\$5500 Bonds Ch. & O.
from N. Y.

o. y. t.

236 (c)

1874

J. Henry Schröder & Co.
London 21 Jan

R 31 Dec

R 5 Feb

236 (6)

H. Schliemann EsqParis

25a

Cr

By encashment in New York of

5 Chicago & Alton R. R. Coupons	\$	175	-	-
1 Ottawa & Fox River Valley — " — — " —	"	40	-	-
10 Chicago Burlington & Quincy — " — — " —	"	400	-	-
	\$	615	-	-

10 Western Pacific R. R. Coupons @ 110 $\frac{1}{16}$ gold	\$	556	25	-
" " "	"	300	-	-
	\$	856	25	-
less $\frac{1}{2}$ % Commission in New York	"	4	28	-
	\$	851	97	-

remitted at 482 $\frac{1}{2}$				
due 18 th March	£	176	11	6
61 days Interest @ 3 $\frac{1}{2}$ %			1	- 8
per 16 th Janry.	£	175	10	10

Insurance to New York $\frac{7}{2}$ registration fees $\frac{3}{16}$				
postages stamps $\frac{2}{4}$ petties $\frac{8}{2}$			1	- 10
£ 16 th Janry.	£	174	10	-

E & O E
London 21st January 1874.

I/Am Chas. S. S. S.

Herrn Dr. H. Schreinemakers,
Athen.

Leipzig, 21. Januar 1874.

Sehr geehrter Herr Schreinemakers,
Ich habe Ihnen am
11. d. M. geschrieben, dass Sie bei der
Abgabe meiner Briefe am 31. d. M.
auch nicht vergessen hatten. Sie
sind mir sehr willkommen und dankbar.
Ich habe Sie, dass Sie Französisch
Abgabe freundlich verstanden hat.
Ich habe Ihnen die bey. 2-5 in
Kleinformat und lassen Sie die bey.
6-10 folgen. Bei bey. 16 ist die
vergrößert und die bey. 17-19
sind die nach der Vergrößerung und
im Februar aufgeführt worden.
Von den Französisch Tafelwerken
sind Sie auch in Ihren die
bey. 1-3 zur Correction; der
1. bey. neuartete ist sehr mit
letzter Pop gezeichnet, der sehr
dieselbe und vergrößert.

1874

H. A. Beckhaus

Leipzig, 21. Jan. 1874

Beim dem Französisch Tafelwerken
sind Sie auch in Ihren die
bey. 1-3 zur Correction; der
1. bey. neuartete ist sehr mit
letzter Pop gezeichnet, der sehr
dieselbe und vergrößert.

Verfasserbrief

H. A. Beckhaus

der
Herr,
das.

Ihre Karte vom 27. 28. Dec., sowie
vom 3. Jh. umfing ich auch, und habe
ich die nachträglich gesandte Analyse
auf besondrem Blatt mich denken
lassen. Ich will ausdrücklich das
dankbare Tactat habe ich für die
Sondir per Post an Sie geschickt
und werden Sie dieselben mich
umfragen zu gefallen, da nach Ihrer
Ankündigung Handlungen die mich sehr
flehden werden, welche bis 28. Jh.
für abgehen.

Meine Compliments das mir,
geloben Sie. Das Attel hier ist jetzt
bestätigt, bei der Masse der
Schutzmassen nicht unfehlbare
Arbeit. Ich habe bereits Massen
mit hauseinander gekleppen für
den Attel aufzutragen lassen, was,
durch die ganze viereckige Fläche
galt und mir sehr leicht Ansehen
erhält. Wofür ich Sie & das Attel
für die halbe mich zu danken
habe, wann auch ich mich von Ihnen
zu hören.

Die Abgabe des dankbaren Tact
mit Attel wird für am 2. Jh.
nachkommen. Die Befestigung der
Leder. Ich hoffe gleichzeitige an
die entsprechenden Abgaben.

Ich werde Ihnen nach Voll-
endung der Befestigung Rück-
meldung über die Gesamtheit der
der dankbaren Abgabe nachstehen.

Mein nachträglicher Post
wurde in Ihrer Tactur,
trotz der fragw. Tact mit Attel
funden. Aus der gesamten
Sie werden Sie sehen, dass ich auf
Tact mit (Anschluss) Tactat
beide Schutzmassen ange-
bracht habe, falls ich Ihnen die
versucht nachstehen, das Gesetz
mit dem Füllstoff auf auf
dem Tactat zu haben. Ich
vermute das Absehe bei dem
französischen waren.

Hätten Sie infolge Ihrer Reise
nicht in der Lage sein, die Cor-
respondenz der mich wirkpändigen

EMILE ERLANGER & C^{ie}
20. RUE TAITBOUT
PARIS

Paris 24 Jan 1874

1874

J. M. Evans

Paris 24 Jan

R 31 de

R 58 de

Meinster Freund.

Ist gar wieder
lang abwesend von Paris, und
hat einige Zeit in America
gelebt, aber nun doch sehr
mit Besorgungen und Trüben.
Sie glücklich. Klüppeln von
Ihren sanften Freundgefehr
dieser unentgeltlichen Länd
ist nun von Ihnen erst wieder
dann ganz die haben mit
einer unermesslichen Talent
Fluss, Gelpfandheit, und
das durch und gefestigt war
die ganze gelebt, und gepflegt
Malt für lange Jahre, und
sopfernlich gespendet
sich interessieren wird. Ich
wünsche die größte Interesse
an der Klüppeln die in

EMILE ERLANGER & CO.

20 RUE D'ARTOIS

PARIS

über Ihre Endebrücken in die
Zeitungen kommen, und dank
mir das Benutzen nicht
nutzen. Ihnen mein aufrichter
Zorn meine Kränkung und
Befriedigung anzuzeigen und
wünsche Ihnen sehr sehr viel
jeden Glück, beste Gesundheit
und jeden Erfolg den Sie
sich selbst wünschen könnten.
Sie werden sie in jeder
Form.

Ihr ganz ergebener Freund
J. M. Evans.

9 (a)

St Petersburg le 4th Febr 74

28

Monsieur Henri Schliemann
Athènes

Monsieur

Je vous accuse reception de votre
lettre du 4 et dont le contenu je
en toute mon attention et vous
vous informe que je me suis
permis de debiter votre compte de
440 - Nature & de Paiement de la
Banque commerciale privee de St. P.
Monsieur Schliemann
Avec mes salutations
Les plus

Yours truly

PPON J. E. GUNZBURG

S. Schli.

Cote officielle de la Bourse de St. Pétersbourg

Lundi le 14 Janvier 1874.

COURS DE CHANGE DU 10 JANVIER.

LONDRES . . . 3 mois de date	32 $\frac{1}{4}$	7 $\frac{1}{2}$	3 $\frac{1}{2}$	d.
AMSTERDAM 3 mois . . .	—	—	—	Cts.
HAMBOURG . 3 mois . . .	276	276 $\frac{1}{4}$	—	Rpf.
PARIS . . . 3 mois . . .	346	346 $\frac{1}{4}$	—	Centimes.
BELGIQUE . . 3 mois . . .	—	—	—	Centimes.
BERLIN . . . 15 jours . . .	—	—	—	Thalers pr. 100 Rbls.

Demi-Imperiales:
Achet. — Vend. 6.05 Ventes faites —
Escompte de la bourse 6 $\frac{1}{4}$, 7 $\frac{1}{4}$ %.

4 $\frac{1}{2}$ Metalliques Roubl. 300. Février — jours de primes.
" " " 300. Août — " " "

	Termes des Coupons.	Clôture.		Ventes faites.
		Achet.	Vend.	
5 $\frac{1}{2}$ Billets de Banque: 1. Emission . . .	1/5 1/11	96 $\frac{1}{2}$	97	97 96 $\frac{3}{4}$
2. Emission . . .	1/5 1/11	96 $\frac{1}{2}$	97	—
3. Emission . . .	1/5 1/11	96 $\frac{1}{2}$	—	—
Fonds.				
6 $\frac{1}{2}$ 1. Série de 1820 . . .	1/1 1/7	108	—	—
5 $\frac{1}{2}$ 2. Série de Roths. . .	1/3 1/9	—	—	—
5 $\frac{1}{2}$ 5. Série de 1854 . . .	1/4 1/10	95 $\frac{3}{4}$	—	95 $\frac{1}{8}$
5 $\frac{1}{2}$ 6. Série de 1855 . . .	—	—	—	—
5 $\frac{1}{2}$ 7. Série de 1862 . . .	19/4 20/10	—	—	—
4 $\frac{1}{2}$ 1. Série de 1840 . . .	1/2 1/8	—	—	—
4 $\frac{1}{2}$ 2, 3 et 4 Série . . .	—	—	—	—
4 $\frac{1}{2}$ 5. Série . . .	1/4 1/10	—	—	—
4 $\frac{1}{2}$ de Finlande . . .	—	—	—	—
5 $\frac{1}{2}$ Emprunt Intérieur avec primes 1864 . . .	1/1 1/7	162 $\frac{3}{4}$	163 $\frac{1}{4}$	162 $\frac{3}{4}$ 163
5 $\frac{1}{2}$ " " " 1866 . . .	1/3 1/9	163	163 $\frac{1}{2}$	162 $\frac{3}{4}$ 163
5 $\frac{1}{2}$ Certificats de rachat " " 1866 . . .	—	94 $\frac{1}{2}$	94 $\frac{3}{4}$	94 $\frac{1}{2}$ 5 $\frac{1}{8}$
5 $\frac{1}{2}$ do. rente . . .	—	97 $\frac{1}{8}$	97 $\frac{1}{2}$	—
5 $\frac{1}{2}$ Oblig. de Chem. de fer cons.: 1. Emission . . .	20/1 20/7	—	—	—
2. Emission . . .	17/2 20/8	110	—	—
3. Emission . . .	20/3 19/9	110	—	—
4. Emission . . .	—	108 $\frac{1}{4}$	108 $\frac{1}{2}$	108 $\frac{1}{4}$ 3 $\frac{1}{8}$
4 $\frac{1}{2}$ Oblig. de Chem. de fer Nicolas (125) par pièce . . .	19/4 20/10	118 $\frac{1}{4}$	119	119 $\frac{1}{2}$ 118 $\frac{3}{4}$
Valeurs Hypothécaires.				
5 $\frac{1}{2}$ Oblig. de la banque de la ville de St. Pétersbg. . .	1/3 1/9	91	91 $\frac{1}{4}$	91 $\frac{1}{8}$ 1 $\frac{1}{4}$
5 $\frac{1}{2}$ " " " " " Moscou . . .	—	—	88	—
5 $\frac{1}{2}$ " " " " " d'Odessa . . .	1/1 1/7	—	78	—
5 $\frac{1}{2}$ Lettres de gage du crédit fonc. mutuel de Russie . . .	—	101 $\frac{1}{2}$	102	102 101 $\frac{1}{4}$
5 $\frac{1}{2}$ Obligations foncières de la Banque centrale . . .	19/6 20/12	—	94	—
5 $\frac{1}{2}$ Lettres de gage de la Banque fonc. de Kherson . . .	1/3 1/9	—	85	—
6 $\frac{1}{2}$ " " " " " Kharkow . . .	1/1 1/7	83 $\frac{1}{4}$	83 $\frac{1}{2}$	—
6 $\frac{1}{2}$ " " " " " Poltawa . . .	—	—	—	—
6 $\frac{1}{2}$ " " " " " St. Pétersb.-Toula . . .	—	—	80	79 $\frac{3}{4}$
6 $\frac{1}{2}$ " " " " " Kiew . . .	—	—	—	—
6 $\frac{1}{2}$ " " " " " Bessarabie-Tauride . . .	—	—	—	—
6 $\frac{1}{2}$ " " " " " fonc. de Moscou . . .	—	—	—	—
6 $\frac{1}{2}$ " " " " " Nishni-Novg.-Samara . . .	—	—	—	—
6 $\frac{1}{2}$ " " " " " de Don . . .	—	—	—	—
6 $\frac{1}{2}$ " " " " " Jaroslaw-Kostroma . . .	—	—	78 $\frac{1}{4}$	—
6 $\frac{1}{2}$ " " " " " de Wilna . . .	—	—	—	—

ACTIONS ET OBLIGATIONS.

Valeur nominale	Versé.		Termes des Coupons.	Clôture.		Ventes faites.
				Achet.	Vend.	
Banques.						
250	—	Banque de comm. priv. de St.Pétersb.	— —	—	230	—
250	—	" d'esc. de St. Pétersb.: 1. Em.	— —	318	—	—
250	200	" 2. Em.	— —	255	—	—
250	150	" Internat. de St.Pétersb.: 1. Em.	— —	—	—	—
250	100	" 2. Em.	— —	109 $\frac{1}{2}$	—	—
250	—	" russe pour le comm. étranger	— —	221 $\frac{1}{2}$	225	221 $\frac{1}{2}$ 223
1000	—	" de comm. Volga-Kama: 1. Em.	— —	—	—	—
1000	—	" 2. Em.	— —	—	—	—
250	—	" de commerce de Varsovie . .	— —	—	262	—
250	100	" " 4. Em.	— —	100	—	—
250	—	" d'escompte de Varsovie . . .	— —	—	235	—
250	—	" privée de Kiew	— —	—	—	—
200	—	" industrielle de Kiew	— —	—	—	—
100	—	" de commerce de Reval: . . .	— —	109 $\frac{1}{2}$	—	—
250	—	" " Cronstadt	— —	—	—	—
250	—	" " Odessa	— —	283	—	—
250	—	" " Nicolaëff	— —	—	—	—
250	—	" " Azow-Don	— —	—	—	—
250	175	" " Rostoffs. le D.	— —	—	—	—
250	150	" " Riga	— —	142	—	—
250	125	" " Libau	— —	—	—	—
250	100	" " Sibirie	— —	—	—	—
250	100	" " Lodz	— —	—	—	—
250	100	" " Wilna	— —	—	—	—
250	100	" " Minsk	— —	—	—	—
Banques foncières.						
250	100	Banque centrale du crédit fonc. Russe	— —	—	94	—
200	—	Banque fonc. de Kharkoff: 1. Em. . .	— —	—	—	—
200	150	" 2. Em.	— —	—	—	—
200	—	" St. Pétersb.-Toula: 1. Em.	— —	—	—	—
200	50	" 2. Em.	— —	—	—	—
200	—	" Poltava	— —	—	—	—
250	187 $\frac{1}{2}$	" Jaroslaw-Kostroma	— —	—	—	—
250	125	" Nishni-Novg.-Samara	— —	—	—	—
250	125	" Wilna	— —	—	—	—
250	125	" Don	— —	—	—	—
250	—	" Bessarabie-Tauride	— —	—	—	—
250	62 $\frac{1}{2}$	" Saratoff-Simbirsk	— —	—	—	—
Valeurs industrielles.						
40	—	Comp. des eaux minérales	— —	—	—	—
100	—	" Bavaria	— —	287 $\frac{1}{2}$	292	290
100	—	" de tannerie de Vladimir	— —	—	—	—
142 $\frac{1}{2}$	—	Filature de coton	— —	232 $\frac{1}{2}$	—	—
1000	—	Nouv. Comp. de filature de coton . . .	— —	—	—	—
1000	—	Filature de coton Samson	— —	—	—	—
250	—	Co. de filature de coton de Wass.-Ostr.	— —	—	—	—
250	125	Fabrique des Toiles d'Ochta	— —	—	—	—
57 $\frac{1}{2}$	—	Comp. du gaz de St. Pétersbourg . . .	— —	133 $\frac{1}{2}$	—	—
100	—	Nouv. Comp. du gaz	— —	—	139 $\frac{1}{2}$	—
125	—	Comp. du gaz d'Odessa	— —	—	—	—
100	—	Co. des cond. d'eau et d'éclair. au gaz .	— —	—	—	—
100	—	Comp. des cond. d'eau de St. Pétersb.	— —	—	142	—
40	—	Garde et nantiss. des effets et march.	— —	—	—	—
100	—	Mont de piété	— —	—	142 $\frac{1}{2}$	—
125	—	Oblig. à 6 % du Mont de piété	— —	107	—	—
125	—	Lombard privé de St. Pétersbourg . .	— —	127 $\frac{1}{2}$	—	—

Valeur nominale	Versé.		Termes des Coupons.	Clôture.		Ventes faites.
				Achet.	Vend.	
125	—	Obl. à 6 $\frac{1}{2}$ du Lomb. privé de St. Pét.	—	—	101 $\frac{1}{2}$	—
250	—	Co. du Nord des assur. et d'entrepôts	—	—	—	—
100	100	des march. avec émission d. warrants	—	—	—	—
100	—	Société d'entrepôts sur Golodai	—	—	—	—
	—	Société russe de Métallurgie et de Con-	—	—	—	—
	—	struction mécanique	—	—	—	—
T. 200	—	do. do. do. Oblig.	—	—	—	—
100	—	Compagnie Archimed	—	—	—	84
250	—	Société russe pour la fabric. des Rails	—	—	—	—
250	—	Société de l'Usine à rails d'Azow	—	—	—	—
100	—	Expl. des carrières Poutilovo-Antonovsky	—	—	—	—
250	—	Expl. des houilles du bassin de Moscou	—	—	—	—
T. 200	—	Oblig. à 6 $\frac{1}{2}$ do. do. do.	$\frac{2}{1}$ $\frac{1}{7}$	—	—	—
250	—	Société de l'Industrie houillère de la	—	—	—	—
	—	Russie méridionale	—	—	—	—
T. 200	—	Oblig. à 6 $\frac{1}{2}$ do. do. do.	—	—	—	—
100	50	Société russe de Construction	—	—	—	—
125	—	Société des Usines Poutiloff	—	—	—	—
3000	—	Société des Usines de Vytegra	—	—	—	—
100	—	" " fabriques de Gotobouge	—	—	—	—
100	50	" de l'Industrie houillère Petro-	—	—	—	—
		Mariévka	—	—	—	—
Compagnies d'assurances.						
400	—	Assur. contre l'incendie, Première comp.	—	—	655	—
150	—	do. do. do. Seconde comp.	—	—	190	—
250	—	do. do. do. la Salamandre	—	—	330	—
200	—	do. do. do. de St. Pétersbg.	—	—	286	—
200	—	do. do. do. moscovite	—	—	286	288
50	—	do. do. do. Russe	—	—	86 $\frac{1}{2}$	—
100	—	do. do. do. de commerce	—	—	—	—
500	—	Reassur. contre l'incendie	—	—	—	—
100	—	Assur. sur la vie	—	—	125	—
100	—	do. russe contre la grêle	—	—	90	—
500	250	Lloyd russe	—	—	—	—
100	—	Maritime et fluviale	—	—	—	—
50	—	Des transports Nadejda	—	—	—	—
100	—	Dvigatel	—	—	—	—
Compagnies de navigation.						
Actions.						
250	—	A vapeur Volga	—	—	95	—
250	—	do. Samolet	—	—	124	—
250	—	do. Kama et Volga	—	—	—	—
250	—	do. Wolkhoff	—	—	—	—
150	—	Co. russe de navig. à vapeur et de comm.	—	—	570	—
100	—	Port marchand de Péterhof	—	—	—	—
125	—	Neptune	—	—	—	—
45	—	De la mer Blanche	—	—	—	—
250	—	Caucase et Mercur	—	—	186	188
250	—	Le Nord	—	—	—	—
50	—	Dniepr	—	—	—	—
100	—	Le Dauphin	—	—	—	—
250	—	De la Schekсна	—	—	—	—
100	—	Lebed	—	—	—	—
60	—	St. Pétersbourg-Volga	—	—	—	—
118	—	A vapeur sur le Don	—	—	—	—
700	—	do. sur l'Amour	—	—	—	—
100	—	Comp. du Touage Volga-Tver	—	—	—	—
Obligations.						
250	—	Comp. de navig. à vapeur Samolet	—	—	—	—
100	—	" du Touage Volga-Tver	—	—	—	—
Chemins de fer (actions).						
125	—	Gr. Soc. des Chem. de fer Russes gar. G.	5 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{1}$ $\frac{1}{7}$	144 $\frac{1}{2}$	145 $\frac{1}{4}$	145
60	—	Tsarskoé-Sélo	—	—	—	—
125	—	Riga-Dunabourg gar. G.	4 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{10}$	51 $\frac{1}{2}$	—	—
100	—	Moscou-Riasan gar. G.	5 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{5}$	136 $\frac{1}{2}$	—	—
16	—	Dunabourg-Vitebsk gar. G.	5 $\frac{1}{2}$ $\frac{24}{3}$ $\frac{23}{9}$	276	277	—
100	—	Varsovie-Terespol gar. G.	5 $\frac{1}{2}$ $\frac{20}{3}$ $\frac{19}{9}$	133	133 $\frac{1}{2}$	—
100	—	Volga-Don gar. G.	5 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{1}$ $\frac{1}{7}$	—	113	—
100	—	Riasan-Kozloff gar. G.	5 $\frac{1}{2}$ $\frac{20}{3}$ $\frac{19}{9}$	—	83 $\frac{1}{2}$	—
125	—	Rjajsk-Morschansk gar. G.	5 $\frac{1}{2}$ $\frac{5}{4}$ $\frac{5}{10}$	—	—	—
100	—	Koursk-Kiew gar. G.	5 $\frac{1}{2}$ $\frac{20}{1}$ $\frac{20}{7}$	760	—	—
100	—	Kozlow-Voronege gar. G.	5 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{1}$ $\frac{1}{7}$	—	—	—
100	—	Orel-Yélets gar. G.	5 $\frac{1}{2}$ $\frac{19}{4}$ $\frac{20}{10}$	—	—	—
100	—	Yélets-Griase gar. G.	5 $\frac{1}{2}$ $\frac{5}{4}$ $\frac{5}{10}$	—	—	—
125	—	Schouïa-Ivanovo gar. G.	5 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{10}$	127	128	—
125	—	Vitebsk-Orel gar. G.	5 $\frac{1}{2}$ $\frac{5}{4}$ $\frac{5}{10}$	129 $\frac{1}{2}$	130	—
100	—	Ribinsk-Bologowo	—	54 $\frac{1}{2}$	54 $\frac{1}{4}$	54 $\frac{1}{4}$
125	—	Tambow-Saratoff	—	108	—	—
100	—	Tambow-Kozlow	—	—	75	—
100	—	Novotorjok	—	—	—	—
125	—	Moscou-Brest	—	—	—	—
60	—	Varsovie-Vienne	—	—	—	—
125	—	Griase-Zarizino	—	—	—	—
125	—	Koursk Kharkow-Azow gar. G.	5 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{5}$ $\frac{1}{11}$	44 $\frac{1}{2}$	44 $\frac{1}{2}$	44 $\frac{1}{2}$
125	—	Poti-Tiflis gar. G.	5 $\frac{1}{2}$ $\frac{24}{3}$ $\frac{23}{9}$	128	—	—
125	—	Baltique gar. G.	3 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{1}$ $\frac{1}{7}$	79 $\frac{1}{2}$	79 $\frac{3}{4}$	79 $\frac{3}{4}$
100	—	Kinechna-Iwanowa	—	—	—	—
100	—	Woronesh-Grouchewka	—	—	—	—
100	—	Odessa-Bromberg gar. G.	4 $\frac{1}{2}$ $\frac{19}{6}$ $\frac{20}{12}$	71 $\frac{1}{2}$	72	—
100	80	Libau	—	—	—	—
100	—	Brest-Graewa	—	—	—	—
Chemins de fer (obligations).						
500	—	Gr. Soc. des Chem. de fer Russes gar. G.	4 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{10}$	101 $\frac{1}{2}$	—	—
125	—	Riga-Dunabourg	5 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{1}$ $\frac{1}{7}$	—	—	—
100	—	Varsovie-Terespol gar. G.	5 $\frac{1}{2}$ $\frac{20}{3}$ $\frac{19}{9}$	—	—	—
200	—	Riazan-Kozlow gar. G.	5 $\frac{1}{2}$ $\frac{20}{3}$ $\frac{19}{9}$	—	—	—
200	—	Moscou-Riazan gar. G.	5 $\frac{1}{2}$ $\frac{20}{1}$ $\frac{20}{7}$	—	—	—
200	—	Rjajsk-Morschansk gar. G.	5 $\frac{1}{2}$ $\frac{5}{4}$ $\frac{5}{10}$	—	—	—
100	—	Koursk-Kiew gar. G.	5 $\frac{1}{2}$ $\frac{20}{1}$ $\frac{20}{7}$	—	—	—
100	—	Vitebsk-Orel gar. G.	5 $\frac{1}{2}$ $\frac{5}{4}$ $\frac{5}{10}$	—	—	—
20	—	Poti-Tiflis gar. G.	5 $\frac{1}{2}$ $\frac{20}{3}$ $\frac{19}{9}$	—	—	—
100	—	Schouïa-Ivanovo gar. G.	5 $\frac{1}{2}$ $\frac{19}{4}$ $\frac{20}{10}$	—	—	—
100	—	Orel-Yélets gar. G.	5 $\frac{1}{2}$ $\frac{5}{4}$ $\frac{5}{10}$	—	—	—
100	—	Koursk-Kharkow gar. G.	5 $\frac{1}{2}$ $\frac{17}{2}$ $\frac{20}{8}$	—	—	—
100	—	Kharkow-Krementschuk gar. G.	5 $\frac{1}{2}$ $\frac{17}{2}$ $\frac{20}{8}$	—	—	—
100	—	do. gar. G.	5 $\frac{1}{2}$ $\frac{17}{2}$ $\frac{20}{8}$	—	—	—
100	—	Kharkow-Azow gar. G.	5 $\frac{1}{2}$ $\frac{17}{2}$ $\frac{20}{8}$	—	—	—
100	—	do. gar. G.	5 $\frac{1}{2}$ $\frac{17}{2}$ $\frac{20}{8}$	—	—	—
100	—	Moscou-Smolensk gar. G.	5 $\frac{1}{2}$ $\frac{19}{4}$ $\frac{20}{10}$	—	—	—
100	—	Tambow-Kozloff gar. G.	5 $\frac{1}{2}$ $\frac{2}{1}$ $\frac{2}{7}$	—	—	—
100	—	Moscou-Jaroslaw gar. G.	5 $\frac{1}{2}$ $\frac{20}{5}$ $\frac{19}{11}$	—	—	—
100	—	Rybinsk-Bologowo: 1. Em.	5 $\frac{1}{2}$ $\frac{19}{4}$ $\frac{20}{10}$	—	—	—
100	—	2. Em.	5 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{1}$ $\frac{1}{7}$	81 $\frac{3}{4}$	—	—
100	—	Baltique	5 $\frac{1}{2}$ $\frac{2}{1}$ $\frac{2}{7}$	96 $\frac{1}{2}$	—	—
100	—	Orel-Griase	5 $\frac{1}{2}$ $\frac{20}{3}$ $\frac{19}{9}$	—	—	—
100	—	Kozlow-Voronege	5 $\frac{1}{2}$ $\frac{19}{4}$ $\frac{20}{10}$	—	—	—
100	—	Moscou-Kursk	5 $\frac{1}{2}$ $\frac{19}{4}$ $\frac{20}{10}$	—	—	—

9 (6)

1874

J. E. Güntzburg
St Petersburg 26 Janr

R 5 Febr

R 14 Mars



J. E. GÜNTZBURG
ST PETERSBURG



33

Moscow

Henry Schliemann

Athènes

25

65



93 (a)

Strassburg i. 26/174

Grafster Herr Doctor!

Herrn Willberg anzuzeigen, daß
 die die Güte hatten meiner Bitte zu antwor-
 ten, und daß der Abgang der Mutter bereits
 erfolgt abgegangen ist. Ich verfolge mich für
 die für meinen markwürdigen Dank auszu-
 sprechen, und bitte mich das schöne Ge-
 wächs für mich in besten begreiflichen
 Mühen.

Wiederholung

Ihr dankbar ergebener
 Prof. Dr. Meissner

Herrn Dr. H. Schliemann

Athen

H. G. des Herrn
 Willberg

93 (6)

1874

Prof A. Michaelis
Strasbourg 26 Janr

25 Feb

1874
Belton
Max Müller

Oxford 27th Jan

~~Dr. G. G. G.~~
Dr. G. G. G.

Yours truly

Max Müller

with sincere

95 (α)

30

27 Jan.

My dear Sir,

Accept my best thanks for your letter & the photographs of the inscribed articles. I have not yet received your book, and I doubt whether a single copy has as yet reached England. You do not seem to have received a number of the Academy (Jan. 10) which I sent you. It contained an article of mine on your discoveries in which, though expressing my fullest acknowledgment of the great value of your discoveries, I explained my reasons why I did not believe that 'the world of the Homeric poems' would ^{ever} rise from beneath the ruins of Ithraahik. I was sorry to see part of my article reproduced in the Augsburgener Zeitung

in which several passages were wrongly translated, and expressions used such as *prunken etc* which I am not in the habit of using in literary criticism.

You understand that my views on the mythological character of much which we are accustomed to call history, have been formed for many years. The War of Troy differs according to my convictions in no way from the wars of the Mahabharata, the Shahnameh, the Nibelunge. The Kernal is not historical, surrounded by legend, but the Kernal is legendary, surrounded by historical & geographical realities. I

think that the presence of such ruins as you have discovered, would explain why the story of the fight about Helen was localised there ^{we find}. Wherever there is a bold bridge, there we find a story of the Devil as Pontifex Maximus of all Devils' Bridges - ~~but~~ ^{wherever} there is a Mirage, we hear of sunken cities. But though I doubt whether any of your treasures has ever been handled by Helen, I look forward to much information which they ought to afford on the local tradition of that interesting part of the work which you have so perseveringly & successfully explored.

1874

P. H. Prockhaus

Lepzig 28 Janr

R. 5 Febr

R. 6

From D. Heinrich Schliemann,
Athens.

Lepzig, 28. Januar 1874

Gegen mein Versprechen vom
21. H. bezüglich der Gorgon vom
17. Da die Gorgon längere Zeit
blieben, ging ich zu der von Herrn
Comstock das französ. Volk zu
gesprochen, ob die französ. Volksgasse
von der man die Gorgon
entzogen abhandelt. Mir scheint das
Wort fossilles antiken als
excavations. Es scheint mir
ist, daß es Atlas d'antiquités
für den vorsteht, in der Gorgon.
fast, nicht Atlas des antiquités.
Die letztere Form könnte aber auch
mir sein, wenn der Name in
immer höherem Verbindungs auf
die bestimmten von Herrn
Schliemann bezeugt.
Es bitte um Bestimmung der

1874

Geo W. Baker

Const 28 Jan

R 3 Feb

R. Geo

32

Légation des Etats-Unis d'Amérique.
Personal. Constantinople, 28 Jan 1874.
Dr H Schliemann,
D. r. r.

Dear Sir,

I enclose you a copy of the "Levant Herald" containing a letter in relation to the antiquities discovered and concealed from you by your workmen at the Road. From all I can learn on the subject, the above mentioned account is strictly correct.

Permit me to suggest to you that it will be in your interest to send a copy of your recent work on the Road to H. E. Count Ludolf, the Austrian Minister, and one

to H. E. Count de Vogüé, the
French Ambassador. The
copy to Count Ludolf should
be in German, and the one
for Count de Vogüé in French,
as soon as your French version
is published. Please to write
a letter, accompanying the
volumes, to each of these
gentlemen, and say that
you send them at my sug-
gestion. By doing this, when-
ever you wish me to aid
you with the Turks, I can
get my two colleagues to give
me their help. I trust that
you will at once recognize
the importance of these acts

of courtesy in view of your
future interests.

With my best wishes, I
remain

Yours sincerely,

Geo. A. Baker

188 (a)
J. now Henry Schiormann
et al.

Hamburg, 28 Januar 74.

[illegible]

Dass Sie ohne Bruchhaus in Leipzig bei
a. 1840, 2. Chancellars (Herrn Markow, an der
unser Hofe waren sind, mussen Sie sich unsere
Gefahrden ohne Zweifel, die eben für Sie sind
dieses Systems, die sich in der Zeit der
unser mit dem besten Willen, haben
genügen Sie in der Zeit der
Gefahrden: die in der Zeit der

J. H. Schroeder & Co.

188 (b)

1874

J. H. Schröder & Co.

Hamburg 28 Janz

R 7 Febr

R 28 März

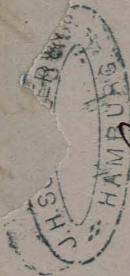
Alton.

d.N. 5
 Schlimmer
 (A.)

Curry

James

1074



1874

Сергей Мамонтов

Киев 29 Янв

П. Т. Марфа

0/14. Марфа

219 (α)

Киев 29 Января 1874

34

Милый Вернадский наша!

Извини пожалуйста, что я так долго
не откликаюсь на любезное письмо

Твое, полученное мною недолго
позапрошлого тому назад. Я со дня на
день рассчитывал, что к тебе некогда
книгопродавец придет из-за границы
давно ожидаемая книга Твоего сочи-
нения; но мои ожидания все не оправда-
вались, и книгопродавец уверяет
будущее, за границей еще не вышло
Твоей книги; но в этом отно-

шении мне еще что то не верно.
Во всяком случае я факту поверю.
Как атлас так и книгу.

Я предполагал, что Владимир Баль-
ман работал при Владимире рисунков
атлас издание настоящего моего
леско издатель. Каким образом в
атласе рисунки раскрашенные или

нимо? Французское издание выро-
дилось, появилось довольно скоро после
нынешнего. Мне бы в таком случае
было интересно прочитать оба.

Я всё-таки было очень занят
и из-за большого количества предметов
подвинулся довольно далеко. Мне
напр. из истории Китая и теория
направление иммиграции и обра-
зования в эпоху предшествующую
французской революции те
появились Вольтера, Монтескье
и другие. По латинскому языку и
уже перешел читать одну
книжку "De arte poetica"

Меня у нас очень сильно
копировать греческого, очень
становилось много подделывать
и в действительности и в гостинице
и в разуме есть набитые ботаники
Почва теперь стала плодороднее,
Смелее замахнуться на прошедшее
недавно и теперь думать на себя

219 (8)
Я могу себе представить как
прекрасно дай мне быть в настоящее
время в Париже в Париже.
Многие растения в Париже уже
находятся в полном цветении
Что в Париже много фруктов
иностранных? Я удивляюсь, что
очень много предположений в
Италии читать книгу в Париже.
Замечая время. Мне очень
было хорошо остаться

Мне очень приятно слышать

С. Шингарев

Киев. Владимирская улица
на углу Владимирской, дача Бубнова

Geld wird immer abgehoben und nur die Speculation in Fonds und Lande...

Heutige Gold- und Wechselcourse.

Heutige Notizen unserer Landesprodukte stellen sich frei am Board incl. Fracht.

BAUWOLLE unsere Classe C. 1540=7.604 75 Engl. Pfund Brutto.

PTROBEUM stand white in bar. 1440=RMK 13.35=108.33.35=138.4...

Table with 4 columns: Item, Price, Item, Price. Includes various goods like SPK, JONG, etc.

BAUWOLLE. Die Conterren führt fort in Europa Verkäufe zu machen...

Wir rufen unsere Freunde in ihren Transactionen mit diesem Land...

Dank den ungewöhnlichen Transportmitteln im Südwesten übersteigen die...

Da bei den nun zu niedrigeren Preisen gegen vor Jahr auch die Abnehmer...

Unter Markt ist für Lieferungsanträge am 10. gewichen seit gestern aber...

In loco sind die Schwämme weniger bedeutend in Güte als in...

Wir notiren in loco nach unserer Benennung:

Table with 2 columns: Item, Price. Includes various goods like Galt, etc.

Der Markt ist etwas ruhiger, aber Preise haben sich nicht...

Der Markt ist etwas ruhiger, aber Preise haben sich nicht...

Table with 2 columns: Item, Price. Includes various goods like Galt, etc.

Der Markt ist etwas ruhiger, aber Preise haben sich nicht...

Der Markt ist etwas ruhiger, aber Preise haben sich nicht...

Der Markt ist etwas ruhiger, aber Preise haben sich nicht...

Der Markt ist etwas ruhiger, aber Preise haben sich nicht...

Der Markt ist etwas ruhiger, aber Preise haben sich nicht...

Der Markt ist etwas ruhiger, aber Preise haben sich nicht...

Der Markt ist etwas ruhiger, aber Preise haben sich nicht...

Der Markt ist etwas ruhiger, aber Preise haben sich nicht...

Der Markt ist etwas ruhiger, aber Preise haben sich nicht...

Der Markt ist etwas ruhiger, aber Preise haben sich nicht...

Der Markt ist etwas ruhiger, aber Preise haben sich nicht...

Der Markt ist etwas ruhiger, aber Preise haben sich nicht...

KAFFEE. Uebersicht des Geschäfts in den Vereinigten...

Die Einfuhr der letzten Jahren vertheilt sich nach...

Die Einfuhr der letzten Jahren vertheilt sich nach...

Die Einfuhr der letzten Jahren vertheilt sich nach...

Die Einfuhr der letzten Jahren vertheilt sich nach...

Table with 4 columns: Item, Price, Item, Price. Includes various goods like Kaffee, etc.

Der Markt ist etwas ruhiger, aber Preise haben sich nicht...

Der Markt ist etwas ruhiger, aber Preise haben sich nicht...

Der Markt ist etwas ruhiger, aber Preise haben sich nicht...

Der Markt ist etwas ruhiger, aber Preise haben sich nicht...

Der Markt ist etwas ruhiger, aber Preise haben sich nicht...

Der Markt ist etwas ruhiger, aber Preise haben sich nicht...

Der Markt ist etwas ruhiger, aber Preise haben sich nicht...

Der Markt ist etwas ruhiger, aber Preise haben sich nicht...

Der Markt ist etwas ruhiger, aber Preise haben sich nicht...

Der Markt ist etwas ruhiger, aber Preise haben sich nicht...

Der Markt ist etwas ruhiger, aber Preise haben sich nicht...

Der Markt ist etwas ruhiger, aber Preise haben sich nicht...

Der Markt ist etwas ruhiger, aber Preise haben sich nicht...

Der Markt ist etwas ruhiger, aber Preise haben sich nicht...

Der Markt ist etwas ruhiger, aber Preise haben sich nicht...

Der Markt ist etwas ruhiger, aber Preise haben sich nicht...

Der Markt ist etwas ruhiger, aber Preise haben sich nicht...

Der Markt ist etwas ruhiger, aber Preise haben sich nicht...

Der Markt ist etwas ruhiger, aber Preise haben sich nicht...

Der Markt ist etwas ruhiger, aber Preise haben sich nicht...

Der Markt ist etwas ruhiger, aber Preise haben sich nicht...

Der Markt ist etwas ruhiger, aber Preise haben sich nicht...

Der Markt ist etwas ruhiger, aber Preise haben sich nicht...

Ἀξιότιμε Κύριε

Αὔριον ἡμέραν Παρασκευὴν καὶ ὥραν 7 1/2 μ. μ.
Θέλω ἀναγνώσει ἐν τῷ Φιλολ. Συλλόγῳ Παρνασσῶ
διατριβὴν ἐπιγραφομένην «Ὁ Συνεταιρισμὸς καὶ ἡ Πο-
λιτεία».

Θέλετε μὲ τιμήσει ἐξόχως διὰ τῆς παρουσίας ὑμῶν,
ἐὰν εὐαρεστηθῇτε.

Ἐν Ἀθήναις 31 Ἰανουαρίου 1874.

N. Δ. ΛΕΒΙΔΗΣ.

Τὸ Κατάστημα τοῦ Συλλόγου κεῖται πλησίον τῶν
Ἀγ. Θεοδώρων ἐν τῇ οἰκίᾳ Βακαλοπούλου.

Κύριον
Ἐρρίκον Εἰρίμαν.

2/60

69 (b)

1874

N. J. Bids

(5/22)

1874
1875
1876
1877
1878
1879
1880
1881
1882
1883
1884
1885
1886
1887
1888
1889
1890
1891
1892
1893
1894
1895
1896
1897
1898
1899
1900

London. 2 Feb. 1874.

My Schieman Esq.
Athens

Dear Sir,

My sincere and respects of 21st Jan^y
I received since your favor of 17th inst^t
contents of which are noted, our letter
of the 12th Jan. will have reached you in the
meantime & you will have seen by that
letter that you are in possession of the £1400.
Mazarine & Fabianella Bonds from Hamburg.
it is? Schieman is Dr. deans
permitted us for your account
£ 31. 13. 6. 11th Feb. 1874. for London
for which we credit your account.
We are, Dear Sir,

Yours truly
Edw. Christy

37a

237 (6)

From J. HENRY SCHRÖDER & Co., London,

Coupons encashed for Account of *H. Schumann*

Jan 12	Argentine 6%	<u>£ 30 -</u>
--------	--------------	---------------

237 (a)

1874

J. Henry Schröder & Co
London & Paris

R12 No

R19 No

New York Febr 3 1872

Mr Abyssinia

Herrn F. Schleimann

Athen

Ihre Exzellenz wurde vorst. W. in dem Briefe
 bezüglich der künftigen Einzahlung des colchischen
 Dividenden auf Ihre 216. St. Minis Central
 bank

aus Kington County & Co	450.
	<u>850.50.</u>

& remittieren dagegen an 540 7/8. 1872/

L 158.18/2 für Ihre Befugnis an Herrn
 J. Henry Schröder & Co London.

Respectfully
 J. van Hoffmann
 Altdorf

307 (6)

1874

L. von Hoffmann & Co
New York 3 Febr

R 7 Märk

R 5 Apr

**OFFICIAL QUOTATIONS,
NEW YORK STOCK EXCHANGE, February 3, 1874.**

Gov. Securities.		Bid	Ask'd	State Securities.		Bid	Ask'd	Rail Roads.		Bid	Ask'd	Rail Road Bonds.		Bid	Ask'd
U. S. Loan 6 p. ct. reg'd 1881	117 1/2	117 1/2		MISSOURI 6's.	92 1/2			Ohio & Miss. Railway...	100	34	34 1/2	Peninsula 1st Mge Conv't...	95 1/2	95 1/2	
do 6 p. ct. coupon 1881	118 1/2	118 1/2		do do H. & St. Jo. issue	92 1/2			do do do pref...	83	67	67 1/2	St. L. & Iron Mountain 1st M	84	84 1/2	
do 5-20 reg'd 1862	115	115 1/2		do do Asylum or Univers'y				do do do Scrip...	83			do do do 2d M	84	84 1/2	
do 5-20 coupon 1862	115	115 1/2		LOUISIANA 6's.	40			St. Louis & Iron Mountain...	105	70		Mil. & St. Paul 1st M. 8's P.D	95 1/2	105 1/2	
do Called Bonds 1862	112			do 6's new				Chic., Burl'n & Quincy...	100			do do 7 3-10 do	95 1/2	96	
do 5-20 reg'd 1864	116 1/2			do 6's new Float'g dbt				Ind'p's, Cin. & Lafayette...	100			do do 7's Gold R D	87 1/2	88	
do 5-20 coupon 1864	116 1/2			do 7's Penitentiary...				United N. ... & Canal Co	119	122		do do 1st M. La C D	82		
do 5-20 reg'd 1865	116 1/2			do 6's Levee...				Morris & Essex...	50	92 1/2	92 1/2	do do 1st M. I & M D			
do 5-20 coupon 1865	117 1/2			do 8's do				New Jersey Southern R. R.	129	130		do do 1st M. I & D.			
do 5-20 reg'd n.i. 1865	116 1/2			do 8's do of 1875				N. Y. N. Haven & Hart'd 100				do do 1st M. I & I.			
do 5-20 coup. n.i. 1865	116 1/2			do 8's do of 1910				Marietta & Cin. 1st pref...	50	12	25	do do 1st M. H & D	79 1/2	81	
do 5-20 reg'd 1867	117 1/2			CALIFORNIA 7's.	110			do do 2d pref...	50	6		do do 1st M. C & M			
do 5-20 coupon 1867	117 1/2			do 7's large bonds.				Hannibal & St. Joseph...	100	31	31 1/2	do do 2d M.			
do 5-20 reg'd 1868	117 1/2			CONNECTICUT 6's.	100			do do do pref...	39	40 1/2		Marietta & Cin. 1st Mortgage			
do 5-20 coupon 1868	117 1/2			RHODE ISLAND 6's.	100			Dubuque & Sioux City...	100			Chicago & Mil. 1st Mortgage	92 1/2	93	
do 10-40 registered.	110 1/2	110 1/2		ALABAMA 6's.	1883			Joliet & Chicago...	100	88		Chicago & Gt. Eastern 1st M	86 1/2	87	
do 10-40 coupon...	114 1/2	114 1/2		do 5's.	1886			Col., Chic & Ind. Central 100	31 1/2	31 1/2		Col., Chic. & Ind. C. 1st M'ge	86 1/2	87	
do 5's coupon 1881	111 1/2	111 1/2		do 8's.	1886			Albany & Susquehanna...	92			do do 2d do	80	80	
do 6's Currency...	115 1/2	115 1/2		do 8's Mont. & Eufla R								Tol., Peoria & Warsaw, E. D	100	101	
American Gold.	111 1/2			do 8's Ala. & Chat. R								do do W. D	30 1/2	31	
Banks.				do 8's ... of 1893				Rail Road Bonds.				do do 2d M	40	45	
New York	100	123		ARKANSAS 6's Funded.	17 1/2			N. Y. Central 6's.	1883	91 1/2	93	do do Burl'n Div.	85	85 1/2	
Manhattan.	50	154	155	do 7's L. R. & Ft. S. lse				do 6's.	1887	90	90 1/2	do do 2d M	75	75	
Merchants.	50	116		do 7's Memphis & L. R				do 6's Real Estate	88			do do Consol'd 7's	100	101	
Mechanics.	25	136		do 7's L. R. P. B. & N O				do 6's Subscrip't	88	91 1/2		New York & New Haven 6's.	30 1/2	31	
Union.	50	132 1/2		do 7's Miss. O. & R. Riv				do 7's.	1876	x97		Boston, H. & Erie 1st M. 7's	40	45	
America.	100	151		do 7's Ark. Central R	17 1/2			do 7's Conv. 1876				do do Guaranteed	73	75	
City.	100	250		TEXAS 10's.	93			Erie 1st Mortgage Extended	102	103		Bur. Cedar R & Min. 1st 7's g	40	69	
Phenix.	20			OHIO 6's.	1875			do 1st do	102			FREE LIST.			
North River.	50	80		do 6's.	1881			do 2d do	102			Warren Railroad.			
Tradesmen's.	40	148		do 6's.	1886			do 3d do	99 1/2	102 1/2		do do 1st M'ge...	x		
Fulton.	30			KENTUCKY 6's.	95			do 4th do	97 1/2			Cin., Hamilton & Dayton R.			
Greenwich.	25			ILLINOIS Coupon 6's.	1877			do 5th do	95			Rome & Watertown R. R.			
Butchers & Drovers.	25	140		do do	1879			Erie R. 7's Cons. M. Gold bds	95 1/2			Am. Dock & Imp'mt Bonds.	95 1/2	95	
Mechanics & Traders.	25			do War Loan.	95			Long Dock Bonds.	95 1/2			Western Union Bonds.	95 1/2		
Gallatin National.	50			INDIANA 5's.	101			Burl., N. Y. & E. 1st M. 1877	103	105		Connecticut War Loan.	104	105	
Merchants' Exchange.	50	75		MICHIGAN 6's.	1878-1879			Hud. R. 7's 2d M'ge S. F. 1885	100			Rensselaer & Saratoga R. R.	104	105	
Leather Manufacturers.	100			do 6's.	1883			do 7's 3d do	100			do do 1st M'ge			
Seventh Ward.	100			do 7's.	1878			Harlem Con. M. & S'g F'd 6's	100	103		Memphis & Charleston R. R.			
State of New York.	100	108		NEW YORK Reg'd Bounty L'n	105 1/2	106		Albany & Susqueh' 1st Bds	99			do do 1st Bds	3 1/4	4	
Commerce.	100	115		do coupon do				do do 2d do	99			Brunswick City.	100		
Mechanics Bank'g Assoc'n	50	115 1/2		do 6's Canal loan 1874	110			do do 3d do	96	97		Wilkesbarre Coal & Iron.	100		
Broadway.	25			do 6's do 1875	107			Mich. Cent. Consol. 7's 1902	96			Second Avenue R. R.	100		
Mercantile.	100	105		do 6's do 1877	107			do 1st M'ge 8's 1882				Third do	100		
American Exchange.	100	109	109 1/2	do 6's do 1878	107			Chic. Bur. & Q. 8's 1st M'ge	97 1/2	105		Sixth do	100	150	
Pacific.	50			do 5's do 1875	100			Mich. So. & N. I. S'k F'd 7's	103 1/2			Eighth do	100		
Chatham.	25			do 6's do gold 1887	110			Cleve. & Toledo Sinking F'd	100	100		Brooklyn City R. R.	10		
Bank of the Republic.	100			City & Co.				Cleve. & Tol. New Bonds...	94			Long Island R. R.	50		
Bank of North America.	100	86	89 1/2	New York City 6's.	1875			Cleve., P'ville & Ash. Old B	98 1/2	98		do 1st M'ge...	91		
Manover.	100	107		do 6's.	1887			do do New B.	94	97	97 1/2	Smithtown & Pt. Jeffers'n 1st	82 1/2	90	
Irving.	50	124	135	do Gold 6's consoll'd				Detroit, Monroe & Tol. Bds.	97			Norwich & Worcester R. R.	100		
Metropolitan.	100	126	130	do 6's County bds				Buffalo & Erie New Bonds.	93			Stonington.	100		
Citizens.	25	135		Brooklyn 6's.				Lake Shore Dividend Bonds	95 1/2			N. Y. Life & Trust Co.	100		
Peoples.	25			do 6's Water Loan.				Lake Shore Con. Coup. Bds.	94	96		Farmers' L'n & Trust Co.	25		
Grocers.	50			do 7's Improv't Stock				do Con. Reg'd Bds.	94			U. S. Trust Co.	100		
East River.	25			do 6's Pub. P'k Loan	88	91		Pacific R. 7's quart'd by Mo.	97	95 1/2		Union Trust Co.	105	125	
Market.	100	115	120	do 7's do	101			Central Pacific Gold Bonds.	95 1/2			N. Y. Gas Light Co.	50		
Nassau.	100			Kings County 6's.				do State Aid Bonds	101			Manhattan Gas Light Co.	205	215	
Shoe & Leather.	100			Jersey City 6's Water Loan.	90			Western Pacific Bonds.	86	85 1/2		Brooklyn Gas Co.	25		
Corn Exchange.	100	115		Miscellaneous.				Union Pacific 1st M'ge Bonds	85 1/2	81	81	Williamsburgh Gas Co.	50		
Continental.	100	75 1/2	80	Del. & Hudson Canal.	115 1/2	116		do Land Grant 7's	81	80 1/2		Harlem Gas Co.	50		
St. Nicholas.	100	100		Pennsylvania Coal.	50	270		do Income 10's.	80 1/2	102		St. L. Jacksonville & Chic 1st			
Marine.	100			Maryland Coal.	100	20 1/2		Illinois Central 7's.	1875			South Side Railroad.			
Commonwealth.	100			American Coal.				Belleve & S. Ill's R. 1st M 8's	96	96		do 1st M'ge bonds.			
New York County.	100			Spring Mountain Coal.	50	52		Alton & T. H. 1st M'ge.	100	86	77 1/2	do Sinking Fund.			
Importers & Traders.	100	192	195	Consol. Coal of Maryland 100	45 1/2	46 1/2		do 2d do pref.	84	76 1/2		Morris & Essex Conv't Bds.	93	93 1/2	
Park.	100	141	146	Canton Co., Baltimore.	100	72		do 2d do Inc.	76 1/2			Jefferson R. R. 1st M'ge.			
Manufact's & Merchants.	100			Cent. N. Jersey Land Imp. co				North Missouri 1st mortgage	84 1/2	101		E. Tenn., Va. & Ga. 1st M 7's			
N. Y. National Exchange	100			Cumberland Coal & Iron.				Chic. & N. Western S. Fund.	95	99		Winona & St. Peters 1st M.			
Central National.	100	101 1/2	105	Western U. Telegraph.	100	75 1/2		do Int. Bds.	99			do do 2d M.	78		
First National.	100			Quicksilver Mining Co.	100	29 1/2		do Consol. Bds	92			Nashville & Decatur 1st M. 7's			
Second National.	100			do do pref.				do Ext'n Bds	86 1/2			C. C. C. & Ind's 1st M. 7's S.F	100		
Fourth National.	100	106 1/2	106 1/2	Mariposa Land & Mining Co.	8 1/2	10		do 1st M'ge.	98 1/2	86 1/2		Kansas Pac. 1st 6's Feb & Aug			
Fifth National.	100			do do Pref	12			do Coup. gold bds	86 1/2			Kansas Pac. 1st R. R. & L. Gt			
Sixth National.	100			Boston Water Power.	100	17 1/2		do Reg'd do	94			Kansas Pac. Inc. 7's No. 11.			
Eleventh Ward.	25			Adams Express.	100	94									

310 (c)

For further details
addressed and printed
enclaves.

As per my letter from
you and from my
journal in my
summer in New York
beginning to know
the degree of my
knowledge and the
state of the
knowledge.

From my letter from
Ward Dugan

310 (a)

39.

P.O. Box 2922.

OFFICE OF L. VON HOFFMANN & CO.,

No. 6, 1000 Ave.

New York, Feb. 3, 1874

Dear Mr. Dugan

As per my letter from
you and from my
journal in my
summer in New York
beginning to know
the degree of my
knowledge and the
state of the
knowledge.

My dear Mr. Dugan
I have received your
letter of the 1st inst.
and am glad to hear
of your success in
your work. I have
been very busy with
my work and have
not had time to write
to you before. I am
very glad to hear of
your success and hope
to hear of more of
your work in the
future.

St. Louis	102 1/2
St. Louis	106
Chicago	94
Lake Shore	81 1/2
Chicago & Erie	92 1/2
Pittsburg & Erie	92

Von den unumw. 57
 Bonds sind für Japan
 und eine das Cayman
 in New York gestochen
 es geht davon registrirt
 d. h. auf den Namen lautend
 und portirt Bonds von
 eopien werden in Japan
 von der Treasury in
 Ausweisungen auf Japan
 der Register eingestrichelt
 und kann man diese
 Checks wie Bausche in
 Europa umsetzen

1874

F. A. Brackhaus

Leipzig 4 Febr

R 15. 24

R 24

Herrn Dr. H. Schreemann, Athen.

40

Leipzig, 4. Febr. 1874.

Ihre Schreiben vom 24. 2. 74.
haben wir mit dem unermüdeten
vom 28. Jan. gekräftigt.

Jetzt kann ich Ihnen die an,
folgende Bestimmungen der deutschen
Anlage beibringen. In dem
samte ich Ihnen die geringsten
4 fl. Atlas, sowie 6 fl. Text, so
dass mit den früher gesandten
4 fl. Text die bestimmte Zahl
von 10 fl. in dem Ganzen ist.

Die Befriedigung der Forderungen
ist ganz genau Ihnen aufgegeben,
denn ich will nur das Geringste

bedürfnisse in der Praxis
vermitteln in der Möglichkeit zu
erlangen. Ich habe mir
Interessen der Kaufleute entgegen
wollen das Werk finden lassen.

2. Also anzuweisen, und noch nicht die Zahl von 100 fl. zur Photographie

Ich setze, dass die äusseren Umstände
in welcher die Werke in den Handel
gebracht sind, namentlich die
Atmosphäre der Preisbildung
findet.

Von der französischen Ausgabe
sind jetzt der Satz der Einleitung
und nachgeordnet; der Text ist
ganz in Correspondenz. Abzug der
Folien sind in dem in vorher
Werk in Correspondenz. Ich gebe der
aber, dass die beiden die Haupt-
Kapitelklärungen in Correspondenz
zu finden sind lassen sich die 6
Folien. Sollte sich herausstellen, dass
in der Vollendung des Textes eine
Wiederholung dieser Attributen
an ein bekanntes Verzeichnis
angetragen wird, so kann ich dem
den Wunsch vorzuziehen nicht auf
an ihn geben, sondern nachher die
sind. Die französische Ausgabe
wird dem im nächsten Monat
folgen.

Von der Redaction der allgem.
Gestaltung haben wir keinen Anstand
genommen wegen der Ausfertigung des
ganzem Aufsatzes von dem
Inhalt der M. H. in der
Gestaltung einen Artikel nachschickend
habe ich die Lösung der Frage der
Ersetzung. Die beiden anderen
soll ich Ihnen geben haben.

Die weiteren Mitteilungen
sind ich nachher zu erhalten.

Gefährliche

P. Schenk

Vorräthe von Tafeln des Atlas von Schreinemakers, 1894

39x

Tafel Nr.	Exempl.	Vorbestimmung	In Sa. mms.	Tafel Nr.	In Sa. mms.	Tafel Nr.	In Sa. mms.	Tafel Nr.	In Sa. mms.	Tafel Nr.	In Sa. mms.	Tafel Nr.	In Sa. mms.	Tafel Nr.	In Sa. mms.	Tafel Nr.	In Sa. mms.		
1	380	21		31	358	39	397	61	389	11		91	368	30	398	121	394	10	
2	368	31	399	32	374	25	399	62	375	28		92	350	50		122	388	8	396
3	383	12	395	33	337	45	382	63	350	51		93	366	34		123			
4	388	13		34	364	28	392	64	386	15		94	365	37		124	380	14	394
5	385	14	399	35	331	45	376	65	366	31	397	95	378	22		125	380	22	
6	380	19	399	36	349	42	391	66	325	23	348	96	389	14		126	325	48	373
7	377	22	399	37	382	16	398	67	362	44		97	384	18		127	362	41	
8	363	35	398	38	374	20	391	68	365	26	391	98	384	17		128	332	67	399
9	384	16		39	384	22		69	390	10		99	390	16		129	361	44	
10	348	50	398	40	360	37	397	70	380	14	394	100	346	54		130	334	10	344
11	385	15		41	350	50		71	360	37	397	101	366	17	383	131			
12	383	17		42	368	32		72	380	20		102	370	28	398	132	382	15	397
13	382	16	398	43	342	11	353	73	372	27	399	103	344	56		133	380	22	
14	378	21	399	44	390	11		74	360	33	393	104	359	42		134	330	20	350
15	356	44		45	378	21	399	75	382	22		105	405	9		135	348	53	
16	372	26	398	46	373	29		76	384	14	398	106	344	57		136	358	40	398
17	352	48		47	394	6		77	382	18		107	380	20		137	323	79	
18	383	25		48	325	57	376	78	370	30		108	348	50	398	138	380	19	399
19	335	13	348	49	364	32	396	79	384	26		109	322	76	398	139	366	31	397
20	383	20		50	375	23	398	80	352	48		110	377	27		140	358	43	
21	358	35	393	51	369	48		81	370	34		111	388	22		141	388	24	
22	358	39	397	52	370	30		82	310	96		112	372	49		142	342	55	397
23	295	67	362	53	386	15		83	377	21	398	113	372	27	399	143	348	49	397
24	378	24		54	357	29	380	84	374	27		114	370	28	398	144	369	34	
25	347	52	399	55	373	9	382	85	384	16		115	355	40	395	145	329	64	393
26	363	36	399	56	364	33	397	86	336	64		116	384	22		146	352	53	
27	378	20	398	57	378	25		87	349	41	390	117	377	20	397	147	365	31	396
28	353	43	396	58	378	24		88	370	30		118	366	32	398	148	382	18	
29	370	29	397	59	344	55	399	89	380	20		119				149			
30	352	54		60	378	17	395	90	384	26		120	362	39		150	332	49	381

875 870 903 953 983
 Wo insgesamt mehr als 400 oder diese Zahl voll geliefert worden,
 ist in der je 4. Column dieser Zusammenstellung keine besondere
 Ziffer angeschlossen, nur wo nicht die Zahl von 400 Ex. der Photographien
 erreicht ist, wurde die Gesamtzahl angegeben.

151			
152	380	16	396
153	360	51	
154	382	17	399
155	376	25	
156	332	70	...
157	325	40	365
158	352	44	396
159			
160	382	23	
161	345	51	396
162	362	31	393
163	388	13	
164	376	28	
165	318	31	349
166	369	32	
167	346	52	398
168	340	61	
169	338	60	398
170	360	47	

692

[illegible]

P. BEURAIN
SUCCESEUR
DE M^r DESTIGNY
Rue de la Chaussée-d'Antin, 25
PARIS

Paris 6 Février 1874.
à Monsieur H. Schliemann
à Athènes (Grèce)

1874
P. Beaurain

nombreux mémoires réglés par
M. Dugas & qu'il y a plusieurs
délais en retard -

J'ai donc l'appartement Lucy
à la rue de la Grande 1800f.

Je pourrais en dire à vous
autres maisons dans ma possession
à Paris; mais je tiens à ce que cela
soit parvenu à l'apurement.

Et bientôt après,

Monsieur,

La nouvelle administration sera
entièrement différente.

P. Beaurain

Monsieur,

Après plusieurs tentatives je n'ai pu me rendre
que j'ai pu voir Monsieur Piat qui n'a
est très favorable - de son côté il a vu
ce matin Monsieur à l'exposition qui paraît
grand intérêt à votre musée paraît-il -
Il doit le rendre demain & aller tout ce qu'il
pour nous à l'exposition aussi voir au
en est le budget - Je dois que les
commissaires aient été nommés hier -
seulement & que le discours du budget
se viendra en conséquence que dans
quelque temps.

Lorsqu'il connaîtra les membres

De la Commission & surtout le rapporteur
Monsieur Pott s'empêchera de faire ce
qu'il pourra - de mon côté si je puis
quelque chose auprès de députés de ma
commune le fera.

Voilà pour l'assemblée nationale.

Quant à la publicité à faire il n'y
aura pas comptes avant que votre ouvrage
en français n'ait paru ici. C'est
seulement alors que Monsieur Pott compte
s'empêcher de faire paraître des articles
dans les journaux illustrés tels que
l'illustration &c. &c. avec gravures
& notices. Sans ce que l'on ferait aujourd'hui serait
inutile.

Dans la conversation il m'a dit
qu'il faudrait dépenser pour cela
deux ou trois mille francs; c'est plus
que vous ne me l'avez dit dans votre
lettre; j'aurai donc besoin de votre
autorisation nouvelle si il fallait verser
trois mille francs au maximum.

Monsieur Pott vous écrira dans

les premiers jours de la semaine
prochaine pour vous donner plus de
détail sur ses remarques & les résultats.

Il m'a paru très admirateur de
votre collection & très désireux de voir
Paris l'a posséder.

Je vous presserai donc pas encore pour
votre voyage en Italie.

Demain le compte sera remis
à Renan & de lui j'ai un mot de
votre projet; je suis tout l'intérêt
qu'il vous porte & pour cela j'aurai
à vous donner un coup de main.

J'ai écrit à Monsieur John Henry
Schroeder de Londres de faire tenir
à son maître pour la semaine 19, 629-68
solde de votre compte général pour
le terme de Janvier. Le chiffre est
fort restreint; mais vos comptes que
je vous enverrai prochainement vous
expliqueront que j'ai payé de

From Henry Lehmann
Athens.

189(a)

42

Hamburg, 6 Febr. 1874.

Unser Lagerhaus vom 28. Febr. 1874. be-
rätigt, haben wir Ihnen nachstehend mit-
geteilt, dass Herr L. v. Hoffmann in
New York die Ihnen gesandten Coupons einfolgt
und vermittelt haben, als:

\$ 175. — 7% City of Buffalo Coupons

" 175. — " " Chicago

" 385. — " Chicago Rock Island Pacific

" 70. — " Hudson River

\$ 805. —

" 2.50. Commission Hope

\$ 802.50

" \$ 5.34 c. p 1 Hall

£ 150.5.7 p 18 Schilling / London

" 20,078 Rey 3016-108 p 20/22 dant.

unserer von den unter obigen Rubrik gebrachten
Ankündigungen. Hier bitten wir unsere Aktien
und Zinsen

zufassungsvoll

J. H. Schröder & Co.

189 (b)

1874

J. W. Schröder & Co
Hamburg 6 Febr

R 18 Stk

R. 28 März

211
111

184

21

25



Anna Henry Kellermann

273 20

Prace

Adress.

173

534

ILLINOIS CENTRAL RAILROAD COMPANY.

REPORT OF THE DIRECTORS.

It is well known to the Shareholders that the policy of the Board has, for many years, limited as much as possible the outside engagements of the Company, and applied the proceeds of the lands strictly to the extinction of the Mortgage Debt. The Directors have the satisfaction to report that, with the exception of \$3,074,000 Bonds which the Company is prepared to pay upon presentation, the original Construction Debt of \$17,000,000 has been redeemed. The balance becomes payable April 1st, 1875. The Company offers a premium upon Bonds presented prior to the 1st of July next. The redemption of these Bonds leaves only \$5,000,000 of debt, bearing six per cent. interest, namely: \$2,500,000 due April 1st, 1875, and \$2,500,000 due April 1st, 1890. The Share Capital is now \$25,500,000 of full paid shares, and \$1,750,000 half paid shares, upon which the remaining installment of fifty per cent. falls due on the 1st of August next.

The Debt and Share Capital combined do not express the full cost of the property, and it should be noted that upon the plan of making up the Construction account, followed by most railways, our charge to Construction Expenditures would be considerably increased, owing to the fact that, during the last ten years, extensive improvements and additions have been made to your property which might thus have been charged to capital account, but have been included among the working expenses. Your Directors are satisfied that, if these were included, the cost of the property at the close of 1873, might be fairly stated at about \$37,000,000.

The traffic of your railway was interrupted in the year 1872 by the extraordinary demand for vessels on the Lakes, engaging an important share of the tonnage for the transportation of iron ores. The difficulties of that year rendered it imperative that the control of an independent outlet for our traffic should be obtained. Your Board had previously requested three of its members to visit the South to report upon the condition of the railways to New Orleans and Mobile, thus recalling the original design of the General Government in conferring grants of land upon the States of Illinois, Mississippi, and Alabama, for the purpose of securing railway communication from the Lakes to the Gulf. These Directors found that with an outlay of about \$6,000,000, the direct connection from Cairo to New Orleans could be completed and the older portions of the line renewed. The Board endeavored to accomplish this result with the least outlay, and secured a practical working agreement with the New Orleans, Jackson & Great Northern and Mississippi Central Railroad Companies, providing for a division of traffic by mileage with these two railways to New Orleans, thus constituting the shortest practicable route (only one-tenth longer than the geographical distance), saving twelve hours time between St. Louis and New Orleans, and eighteen hours between Chicago and New Orleans over the previous communications by rail.

A small share of the immense commerce of the interior rivers of this continent which fall into the Mississippi river at Cairo, will amply support the railways south of Cairo, which, with imperfect means, and insufficient equipment, have earned for three years past a surplus beyond the interest on their mortgages. The railway connection at Cairo was only completed the last day of the year, hence their net traffic which amounted to \$1,543,028.32 in 1873, was derived from their local resources alone.

The entire bonded debt of the two Companies is \$16,000,000. The interest on this debt, being \$1,200,000, is quite within the net traffic of the lines. Your Board, at the request of the Shareholders, at the last annual meeting, engaged to purchase six millions of these bonds by accepting annually tenders, if made, to the extent of \$200,000 per annum at par. With this engagement the Southern Companies were able to negotiate their bonds. Subsequently, five millions of the Southern bonds, with our engagement to purchase attached, bearing seven per cent. interest in gold, were offered in even exchange for one million sterling of our five per cent. bonds of £200 each. Your Board promptly accepted this offer, and have engaged that in any future mortgage that may be placed upon your property, this issue of five per cent. bonds shall be included, limiting the mortgage, when made, to \$15,000,000. It is also agreed that this Company shall retain the five millions of the seven per cent. Southern bonds and appropriate the interest therefrom to a fund to meet the interest and redeem the principal of our bonds. Two per cent. per annum, gained by the exchange, applied in this way, establishes the Sinking Fund to retire all the five per cent. bonds before maturity, and will then leave the five millions of Southern Bonds in your treasury, free of cost.

Our traffic has suffered for several years by the diversion of grain to the East direct by rail over the extensions of the Pennsylvania and New York systems of railway, and as these railways are perfecting and increasing their facilities for direct rail transportation, we have considered carefully the sources of income to which we may look for the future in substitution for this partial diversion of the grain business, hitherto controlled by the cheaper water communication via the Lakes.

The result of railway enterprises in the Western States is in direct ratio to their gain in population and wealth. The State of Illinois conspicuously leads the Western States in numbers and resources. The population in 1870 was 2,539,891. There were nineteen millions of acres of improved farms.

When our railway was projected across the open prairie to the timber lands of Southern Illinois, there were still Government lands open to purchase at 12½ cents per acre. The valuation of Real and Personal Estate in Illinois in 1850 was \$156,265,006. Only twenty years had elapsed, and in 1870, this valuation, as shown by the Government Report, had advanced to \$2,121,180,579.

Your Directors believe that the development of the manufactures of Illinois, will, within a very few years, show a more remarkable progress even, than has been obtained from the cultivation of its soil. The coal measures of Illinois are said to cover an extent of 19,000 square miles. This abundant supply of coal is near at hand to the inexhaustible iron ores of Lake Superior and of Missouri. Already the transportation of coal, of iron ore, and of manufactured products, are important sources of revenue. The manufactures of Illinois, so insignificant in 1850 (only \$16,534,272) are stated in the Ninth Census (1870) at \$205,620,672.

Your Directors look hopefully to the future of this property, and believe that the time has arrived to adopt a bolder policy in forming alliances with other lines to reach the larger interior towns of the State, which seem to be destined, in the next decade, to become the centres of manufacturing districts.

The Directors will comply with the request of the Shareholders and appoint an officer of the Company, resident in London, authorized to issue provisional receipts for Shares sent to that office for transfer.

The annual meeting of the Shareholders will be held on the last Wednesday of May next, at Chicago.

The Directors refer to the annexed Report of the President of the Company.

By order of the Board.

NEW YORK, Feb. 6th, 1874.

L. A. CATLIN, Secretary.

ILLINOIS CENTRAL RAILROAD COMPANY.

REPORT OF THE DIRECTORS, FOR THE YEAR ENDING DECEMBER 31st, 1873.

During the first nine months of 1873, the earnings of the whole line exceeded those of the corresponding months of 1872, \$380,949.76.

An abundant harvest of wheat gave promise of larger traffic and earnings for the last three months, but the financial panic supervening about the last of September, caused a temporary suspension of traffic, and largely diminished the receipts of the last quarter. Notwithstanding this drawback, the advantages due to a larger supply of vessels, and consequent lower freights on grain from Chicago to the seaboard, and a reduction in working expenses for the last quarter, enable us to show a gratifying increase in net earnings over those of 1872.

The gross earnings of the line in Illinois were \$6,591,024.64, and the net, \$2,412,549.56, a decrease of \$22,408.43 in gross, and an increase of \$266,701.82 in net earnings, as compared with 1872.

The Iowa leased lines earned, gross, \$1,677,300.54, and deducting working expenses \$850,207.69, taxes \$56,000, and rent \$652,751.85, yield to this Company \$118,341.00 net, which is an increase of \$263,979.83 in gross, and \$161,081.91 in net earnings, compared with 1872.

The total gross earnings were \$8,268,325.18, and the net, \$2,530,890.56, an increase of \$427,783.73, or 20 $\frac{1}{4}$ % per cent. in net earnings, as compared with 1872.

The Land Department holds \$1,188,563.39 of uncollected notes, and 325,171.93 acres of unsold lands. The total sales have been 2,269,828.07 acres. 2,083,718.36 acres have been conveyed to purchasers; leaving 186,109.71 acres sold, not deeded. The sales in 1873 were 23,580.33 acres, for \$204,644.29, and contracts for 4,384.27 acres sold previously were canceled for non-payment.

The net collections from donated lands for the year were \$468,429.19, of which \$290,000 was added to the Construction Bond Fund. The balance, \$178,429.19, with \$151,421.93 derived from interest, added to \$2,530,890.56, net earnings of the railway, gives \$2,860,741.68, from which \$558,437.12, paid for interest and exchange, leaves \$2,302,304.56 for division to Shareholders. Five per cent. paid August 1st, and four per cent. declared payable February 2nd, is \$2,293,970.

Our Southern connection, the Mississippi Central Railway Extension, was opened for traffic on the 24th of December last. It gives this railway the shortest route from the Northwestern States to New Orleans and Mobile, and to the Cotton region east of the Mississippi river. Passenger cars are now run through between Chicago and St. Louis and New Orleans, and freight cars can be interchanged with all lines in the Southern States. This traffic, now fully inaugurated, will afford a large addition to the revenues of the Company.

By the extension of the Cincinnati & Lafayette Railway to Kankakee, this road, between that station and Chicago, has become a part of the best and most direct route between the cities of Chicago and Cincinnati. A running arrangement, made with the Cincinnati line, is proving mutually advantageous and profitable. All similar arrangements existing with other Companies at the date of the last annual report have been continued, with beneficial results.

The total charges to permanent expenses for the year, in Illinois and Iowa, were \$502,496.06. New improvements were made at Cairo, to facilitate the transfer of cars to the Southern line, at an expense of \$99,488.51. At Chicago, a new dock, 236 x 1,000 feet, has been completed, and an addition of 91,298 square feet of land was made in the lake opposite Madison street, to enable us to give the Michigan Central Company possession of the land leased them in 1872. Additional sidings and other improvements have been made. 4,645 tons of steel rails were used in renewals, and the excess in cost over iron rails was charged to permanent expenses. About 68 miles of the road is now laid with steel rails. It is proposed to relay with steel rails as renewals are needed, all the track now laid with iron rails between Chicago and Gilman, Carbondale and Cairo, Forreston and Dunleith, and several shorter sections in Illinois, and between Dubuque and Farley, in Iowa; in all, about 230 miles. To do this will require 22,000 tons of steel rails in the next three years.

The Common Council of Chicago have now under consideration the question of transferring to the Illinois Central, the Michigan Central, and the Chicago, Burlington & Quincy Railroad Companies, the interest of the City in the Lake Front land east of Michigan avenue, and between Randolph and Monroe streets, for a Passenger Station. If this conveyance is made, this Company will be required to pay the City \$200,000, our share of the balance due for the land, and from \$50,000 to \$100,000 more will be required this year to commence the erection of a Depot.

You are respectfully referred to the accompanying reports of the Trustees of the Construction Mortgage, and of the Officers of the Company, for detailed information of the affairs of the Company in their several departments. The report of the General Superintendent shows a marked reduction in cost of maintenance of equipment, and that its condition has been fully maintained, and the Chief Engineer reports that the improvement of the permanent way was steadily continued during the year, at a small reduction of cost as compared with 1872.

CHICAGO, Feb. 2nd, 1874.

JOHN NEWELL, President.



MAP
Showing the Connections
OF THE
ILLINOIS CENTRAL RAILROAD
WITH THE
RAILWAY LINES
TO THE
GULF PORTS.

Engraved by H. L. Lloyd & Co. 21 John St. N.Y.

The Officers of the Company, for detailed information of the affairs of the Company in their several departments, the report of the General Superintendent shows a growth and development of the Company in all directions.

Abstract G.—Interest Fund Account.—Credit by Receipts from Operation.

	January.	February.	March.	April.	May.	June.	July.	August.	September.	October.	November.	December.	Total.
Freight	\$369,409 79	\$234,632 44	\$253,679 43	\$251,892 71	\$308,694 62	\$351,850 94	\$262,555 74	\$414,223 45	\$420,733 65	\$374,677 87	\$296,407 91	\$310,002 74	\$4,148,001 92
Passenger	86,583 63	81,580 45	102,016 94	107,582 79	105,480 17	113,087 80	107,431 39	108,973 70	119,561 78	123,860 12	98,097 69	100,766 01	1,240,581 47
Extra Baggage	1,969 50	1,200 15	302 45	393 74	369 25	239 10	2,296 00	99 03	2,593 00	2,164 50	1,510 00	1,352 60	26,240 00
Sleeping Cars	6,375 00	6,375 00	1,978 00	1,976 50	2,185 50	2,657 00	2,296 00	2,089 00	2,593 00	6,375 00	6,375 00	6,375 00	76,500 00
Mails	6,375 00	6,375 00	6,375 00	6,375 00	6,375 00	6,375 00	6,375 00	6,375 00	6,375 00	6,375 00	6,375 00	6,375 00	76,500 00
Express	7,743 30	10,647 56	9,630 40	10,636 35	10,791 14	21,219 55	4,511 84	11,690 00	8,718 76	12,730 67	8,630 95	15,369 80	139,820 43
Rent of Property	4,143 54	25,932 85	16,423 85	17,630 37	18,145 76	36,982 31	5,189 20	17,323 53	13,942 90	15,367 09	18,848 76	42,207 53	232,052 82
Storage and Dockage		517 67	180 85	2,047 91	163 47	4,353 00	83 34	524 64	779 36	2,232 75	902 60	2,379 64	14,165 23
Net Earnings over C., B. & Q. R. R.	475,683 06	461,210 62	490,593 05	398,535 37	452,144 91	597,384 70	488,372 51	561,307 35	573,045 89	543,617 02	431,067 00	478,498 79	5,800,441 17
" " T., P. & W. R. R.	48,420 24	31,914 56	38,411 07	34,400 44	48,392 47	59,696 82	51,830 06	48,640 75	80,425 36	62,669 48	50,835 12	63,653 48	634,700 88
" " C., B. & Q. R. R.	4,438 49	3,321 99	3,032 83	3,569 99	3,473 35	10,336 72	8,170 21	13,238 95	10,197 49	5,440 91	2,305 20	5,370 46	75,882 59
Total Earnings in Illinois	523,531 79	506,347 17	532,037 95	437,005 80	506,016 73	607,498 27	548,372 78	623,187 05	663,668 74	610,728 51	484,207 32	547,522 73	6,501,024 64
Less Operation Expenses—													
Salaries—													
Superintendent's Department													
Treasurer's													
Auditor's													
Freight													
Passenger													
Road													
Store House													
General													
Advertising													
Telegraphing													
Foreign Agencies													
Sundries													
Legal Expenses													
Damages to Stock													
Persons													
Property													
Freight													
Baggage													
Station Expenses—													
Agents and Clerks													
Labor													
Supplies													
Switchmen and Watchmen													
Pumping Water													
Repairing Water Tanks													
Station Buildings													
Wharves and Basins													
Station Grounds													
Leaving net Earnings from operation of Road													
Deduct Charter Tax paid State of Illinois													
" " Iowa													
" " Rent of Leased Lines													
Add amount applicable to Interest Fund, as per Land Office Report													
Interest Receipts New York Office													
Profit and Loss													
Net amount, as shown in Abstract E													

Less Operation Expenses.

	Continued	Passenger.	Freight.
TRAIN EXPENSES—		\$161,441 05	\$13,292 67
SERVICE			
Supplies			
Wood, and preparing		16,622 25	12,789 34
Coal, and preparing		88,644 50	227,005 50
Oil and Waste		13,238 42	36,613 65
Other supplies		19,769 97	37,925 18
MAINTENANCE OF MACHINERY—		\$299,706 19	\$727,636 34
Repairs of Passenger Engines			
" " Freight Engines			
" " Sleeping Cars			
" " Freight Cars			
" " Coal Cars			
" " Shop Machinery and Tools			
" " Snow Plows			
" " Foreign Passenger Cars			
" " Foreign Freight Cars			
Cleaning Engines			
Equipment Expenses			
MAINTENANCE OF WAY—			
Repairs of Road			
Bridges			
REPAIRS OF FENCING			
OPERATING ST. CHARLES AIR LINE			
INSURANCE			
Repairs of Lake Shore Protection			
Loss and Damage by Fire			
Rent of Cars			
Dunleith Elevator Expenses			
Cairo Ferry Expenses			
Continued			
Leaving net Earnings from operation of Road			
Deduct Charter Tax paid State of Illinois			
" " Iowa			
" " Rent of Leased Lines			
Add amount applicable to Interest Fund, as per Land Office Report			
Interest Receipts New York Office			
Profit and Loss			
Net amount, as shown in Abstract E			

WM. VERNON, Auditor.

W. K. ACKERMAN, Treasurer.

REPORT OF THE LAND COMMISSIONER.

Mr. JOHN NEWELL, PRESIDENT :

Sir:—Please find herewith the customary statements, showing, in detail, the transactions of the Land Department, for the year 1873.

During the year there were sold 23,580.33 acres of the donated lands, to 535 persons, for \$203,349.29; making an average of 44.07+ acres to each purchaser, and the average price per acre, \$8.624. Contracts were canceled for 4,384.27 acres, amounting to \$42,022.21. These lands were nearly all resold at a small advance on the original average prices. There were 1,316 deeds issued, for 78,220.48 acres of the donated lands, making the whole area conveyed, 2,083,718.36 acres, and leaving unconveyed, 511,281.64 acres. Of the purchased lands there were 320.00 acres sold, for \$1,848.00. The total sales of donated lands are 2,269,828.07 acres, for \$23,481,790.29, leaving unsold, 325,171.93 acres.

The cash receipts for sales of lands, town lots, and collections, were \$527,250.79, of which, \$290,000.00 is applied to the Construction Bond Fund; \$178,429.19 to the Interest Fund; \$8,747.15 to Purchased Lands and Town Lots, which has been paid to the Operative Department; \$10,168.16 to the reduction of sundry assets; and \$39,906.29 to the Expense Account for the year.

The obligations for lands and town lots sold, now due and yet to mature, amount to \$1,193,146.73, of which, \$865,309.79 belong to the Construction Bond Fund, \$323,253.60 to the Interest Fund, and \$4,583.34 to the Purchased Lands and Lots Fund, which latter belongs to the Operative Department exclusively. These obligations are secured by contracts of sale, embracing 186,109.31 acres of land, and a few town lots.

The donated lands undisposed of, are located as follows :

ON MAIN LINE	
South of the Ohio and Mississippi Railroad, the amount of	227,375.37 acres.
Between Sandova and Decatur	54,475.06 "
Decatur and Dixon	2,945.84 "
Dixon and Danforth	6,602.95 "
Total	291,400.22 acres.

CHICAGO BRANCH.	
Between Odin and Tolono	38,700.11 acres.
" Tolono and Chicago	1,082.60 "
Total	325,171.93 acres.

Very Respectfully Yours,

PETER DAGGY, Commissioner.

Chicago, January 1st, 1874.

RECEIPT OF THE TREASURER.

LAND DEPARTMENT.

STATEMENT of Transactions of Land Department, Illinois Central Railroad Company, for the year 1873, and General Statement of Accounts to Dec. 31st, 1873.

ACRES.		AMOUNT OF PRINCIPAL.		LAND SALES IN 1873.		CASH.		NOTES AND DEFERRED PAYMENTS.		TOTAL.	
21,499.48		\$172,479.01		Construction Lands.		\$59,577.74		\$112,892.97		\$172,479.01	
1,417.14		17,403.46		Free Lands.		1,417.14		17,403.46		1,417.14	
1,663.71		13,473.83		Interest Lands.		1,663.71		13,473.83		1,663.71	
23,580.33		204,644.29		Donated Towns.		23,580.33		204,644.29		23,580.33	
320.00		1,848.00		Purchased Lands.		320.00		1,848.00		320.00	
23,900.33		206,797.29		Purchased Town Lots.		23,900.33		206,797.29		23,900.33	
2,251,632.52		23,837,730.97		Total.		2,251,632.52		23,837,730.97		2,251,632.52	
2,278,552.85		24,044,538.26		Total to December 31, 1872.		2,278,552.85		24,044,538.26		2,278,552.85	
4,384.27		42,022.21		Canceled in 1873.		4,384.27		42,022.21		4,384.27	
2,274,168.58		24,002,506.05		Total.		2,274,168.58		24,002,506.05		2,274,168.58	
Total Receipts from other sources—				Advance interest on sales to December 31, 1872.		866,692.43		866,692.43		866,692.43	
Received in 1873.				Canceled in 1873.		5,667.81		5,667.81		5,667.81	
Accrued interest collected to December 31, 1872.				Total.		2,372,585.36		2,372,585.36		2,372,585.36	
Collected in 1873.				Total.		55,463.46		55,463.46		55,463.46	
Expense Account.				Total.		15,248.12		15,248.12		15,248.12	
Cairo City Lots.				Total.		5,001.68		5,001.68		5,001.68	
Traveling Fund.				Total.		1,804.14		1,804.14		1,804.14	
Receipts, account Traffic Department.				Total.		78,281.70		78,281.70		78,281.70	
Total.				Total.		3,520,724.70		3,520,724.70		3,520,724.70	

DISTRIBUTION OF PROCEEDS.									
Treasurer of the Illinois Central R. R. Co., as per Report December 31, 1872.									
Remitted in 1873.									
Construction Bonds canceled, as per Report December 31, 1872.									
Canceled in 1873.									
Free Land Fund, as per Report of December 31, 1873.									
EXPENSES—									
General Expenses, Postage, Express, and Legal Services.									
Salaries.									
Advertising, Printing, and Stationery.									
Collectors.									
Station Agents and other Commissions.									
Timber account.									
Less forfeited payments in 1873.									
Expense Account, as per Report December 31, 1873.									
Allowed from Notes for prepayment, &c., as per Report December 31, 1873.									
Paid Traffic Department, account Collections on Purchased Lots and Lands, as per Report December 31, 1873.									
Paid in 1873.									
Notes Receivable on hand and Sundry Assets.									
Land Notes, and Contracts on hand, as per Report December 31, 1872.									
Received in 1873.									
Canceled in 1873.									
Payments in 1873.									

REPORT OF THE GENERAL SUPERINTENDENT.

Mr. JOHN NEWELL, President:—

Sir:—I herewith submit a statement of the operation of the Transportation Department of the Illinois Central Railroad Company, including leased lines, for the year ending December 31st, 1873.

The earnings during the year were \$8,334,593.67, from the following sources:

Comparative Statement of Earnings for the years 1872 and 1873.

	1873.	Earnings over other Roads.	Total.	1872.	Increase.	Decrease.
Freight	\$5,296,512 08	\$766,851 96	\$6,063,364 04	\$5,865,614 53	\$197,749 51	
Passengers	1,722,773 76		1,722,773 76	1,759,418 23		\$36,644 47
Extra Baggage	3,325 31		3,325 31	4,027 35		202 04
Sleeping Cars	23,340 00		23,340 00	26,132 81		2,792 81
Mails	113,212 00		113,212 00	113,212 00		
Express	155,315 18		155,315 18	149,859 75	5,455 43	
Rent of Property	238,598 15		238,598 15	163,764 38	74,833 77	
Dockage	14,165 23		14,165 23	13,820 70	344 53	
	\$7,567,741 71	\$766,851 96	\$8,334,593 67	\$8,095,849 75	\$238,743 92	

*This is the gross amount of earnings over other roads, exclusive of leased lines.

Showing an increase of \$238,743.92, over the earnings of 1872.

Below you will find a statement of Operation Expenses for the years 1872 and 1873.

Comparative Statement of Operation Expenses for the years 1872 and 1873.

	1873.	1872.	Increase in 1873.	Decrease in 1873.
Salaries	\$153,267 30	\$150,115 16	\$3,152 14	
General Expenses	250,944 88	258,151 95		\$7,207 07
Claims and Damages	74,395 41	72,031 87	2,363 54	
Station Expenses	711,189 60	744,358 68		\$33,169 08
Train Expenses	1,027,332 53	1,028,683 86		1,351 33
Maintenance of Machinery	988,098 33	1,095,355 44		\$107,257 11
Maintenance of Way	1,258,978 73	1,296,863 25		\$37,884 52
Repairs of Fencing	56,875 63	56,171 06	704 57	
Operating St. Charles Air Line	8,693 45	5,097 71	3,595 74	
Legal Expenses	42,392 75	40,050 13	2,342 62	
Insurance	711 04	20,091 71		19,380 67
Repairs of Lake Shore Protection	\$913 21	38,261 06		\$37,347 85
Cairo & Columbus Transit Steamer Expenses		4,801 14		4,801 14
Rent of Cars	9,925 92		9,925 92	
Dunleith Elevator Expenses	1,304 31	2,717 20		1,412 89
Loss and damage of freight by fire	6,574 46	34,004 60		\$27,430 14
Dunleith and Dubuque Ferry Expenses	181 00		181 00	
Cairo Ferry Expenses	330 22		330 22	
	\$4,600,408 77	\$4,846,854 32		\$246,445 55

Showing a decrease of \$246,445.55 from the expenses of 1872. The length of road operated is 1,107 7-10 of a mile.

The proportion of operation expenses, exclusive of charter tax, to earnings, is 55 19-100 per cent.

For further particulars, I refer you to the following detailed statement, and to statements on pages 10, 11 and 12.

	1873.	1872.	Increase in 1873.	Decrease in 1873.
Mileage of Engines employed on passenger and freight trains, and in switching at stations	5,861,325	5,888,226		26,901
Gross Earnings per mile run	\$1.42 1-10	\$1.37	5 1-10c	
Operation Expenses per mile run	78 4-10c	82c		3 6-10c
Net Receipts per mile run	\$1.63 7-10c	\$1.55 18-100c	8 6-10c	
Gross Earnings per mile of road	\$7,524.23 37-100	\$7,308.70 24-100	\$215.53 13-100	
Operation Expenses per mile of road	\$4,152.84 71-100	\$4,375.60 19-100		\$222.75 48-100
Net Receipts per mile of road	\$3,371.38 66-100	\$2,933.10 5-100	\$438.28 61-100	
Gross Earnings	\$8,334,593.67	\$8,095,849.75	\$238,743.92	
Gross Expenses	\$4,600,408.77	\$4,846,854.32		\$246,445.55
Net Earnings	\$3,734,184.90	\$3,248,995.43	\$485,189.47	
Revenue from freight	\$6,063,364.04	\$5,865,614.53	\$197,749.51	
Tons of freight transported	2,057,360	2,039,321	17,939	
Average revenue per ton	\$2.94 71-100	\$2.87 62-100	7 09-100c	
Mileage of Engines hauling freight trains	3,333,486	3,512,102		178,616
Revenue per mile run	\$1.81 8-10	\$1.67	14 8-10c	
Revenue per mile of road	\$5,473.83	\$5,295.39	\$178.44	
Tons of freight carried one mile	275,803,422	272,290,900	3,512,522	
Average distance each ton was carried	134 10-100m.	132 58-100m.	1 58-100m.	
Revenue per ton per mile	2 19-100c	2 15-100c	4 100c	
Revenue from freight carried North	\$2,747,711.42	\$2,907,735.82		\$160,024.40
Tons of freight carried one mile North	114,432,163	129,384,044		14,951,881
Revenue per ton per mile	2 40-100c	2 24-100c	16 100c	
Revenue from freight carried South	\$3,315,652.62	\$2,957,878.71	\$357,773.91	
Tons of freight carried one mile South	161,371,259	142,906,856	18,464,403	
Revenue per ton per mile	2 05-100c	2 07-100c		2 100c
Revenue from local freight	\$5,537,932.79	\$5,328,127.59	\$209,805.20	
Revenue per ton	1,928,213	1,825,995	102,218	
Tons of local freight carried one mile	\$2.87 20-100	\$2.91 79-100		4 59-100c
Revenue per ton per mile	243,022,881	229,570,778	13,452,103	
Tons of local freight carried one mile North	2 27-100c	2 32-100c		5 100c
Revenue received from same	104,490,266	112,790,728		\$8,300,462
Revenue per ton per mile	\$2,534,566.69	\$2,693,896.58		\$159,329.89
Tons of local freight carried one mile South	2 42-100c	2 39-100c		3 100c
Revenue received from same	158,532,615	116,780,050	21,752,565	
Revenue per ton per mile	\$3,003,366.10	\$2,634,231.01	\$369,135.09	
Tons of through freight	2 17-100c	2 25-100c		8 100c
Revenue received from same	129,147	213,326		84,179
Revenue per ton	\$525,431.25	\$537,486.94		\$12,055.69
Tons carried one mile	\$4.06 84-100	\$2.51 95-100	\$1.54 89-100	
Revenue per ton per mile	33,780,541	42,720,122		9,939,581
Tons carried one mile North	1 60-100c	1 26-100c		34 100c
Revenue received from same	9,941,897	16,593,317		6,651,420
Revenue per ton per mile	\$213,144.73	\$213,839.24		\$694.51
Tons carried one mile South	2 14-100c	1 29-100c		85 100c
Revenue received from same	22,838,644	26,126,805		\$3,288,161
Revenue per ton per mile	\$212,386.52	\$323,647.70		\$11,261.18
Revenue from passengers	\$1,722,773.76	\$1,759,418.23		\$36,644.47
Number of Passengers carried	1,472,005	1,352,150	119,849	
Number carried one mile	48,503,682	51,779,994		3,276,312
Average number of miles traveled by each passenger	32 95-100c	38 29-100c		5 34-100c
Revenue received per mile of road	\$1,555.37	\$1,588.35		\$32.98
Average fare of each passenger	\$1.17 04-100	\$1.30 12-100		13 08-100c
Gross Earnings of passenger trains, including baggage, mails, express, etc.	\$2,018,460.25	\$2,052,650.14		\$34,189.89
Mileage of Engines	1,561,956	1,470,195	91,761	
Earnings per mile run	\$1.29 22-100	\$1.39 62-100		10 40-100c
Earnings per mile of road	\$1,822.20 84-100	\$1,853.07 40-100		\$30.86 56-100

Machinery Department.—The repairs in this department have been thorough, and the efficiency of the Machinery fully maintained. 15 Engines have been rebuilt, 21 received thorough repairs, 93 general repairs. All the road engines owned by this Company have steel tires, and 50 are furnished with the air brake, 25 of which have been put on during the present year. The number of engines owned by the Company is the same as last year, 197; employed at the close of the year as follows: 40 on passenger trains, 110 on freight trains, 26 switching, 1 running the pay car, and 20 undergoing repairs.

The following comparative statement shows the Mileage and Expenses of Locomotives for 1872 and 1873:

	1873.	1872.	Increase in 1873.	Decrease in 1873.
Mileage of Locomotives.....	5,861,325	5,888,226		26,901
Cost of Repairing Locomotives per mile run.....	7 73-100c.	8 50-100c.		77-100c.
Cost of Wages.....	5 84-100c.	5 77-100c.	07-100c.	
Cost of Fuel.....	6 26-100c.	6 05-100c.	21-100c.	
Cost of Oil, Waste, and Tallow.....	51-100c.	68-100c.		17-100c.
Cost of Cleaning.....	74-100c.	76-100c.		02-100c.
Total.....	21 08-100c.	21 76-100c.		68-100c.

COMPARATIVE STATEMENT. Performance of Locomotives. Expenses for ten years ending Dec. 31, 1873.

	1864.	1865.	1866.	1867.	1868.	1869.	1870.	1871.	1872.	1873.
No. Miles Run by Engines.....	942,580	1,010,961	977,801	996,807	1,123,791	1,225,430	1,330,723	1,469,684	1,470,195	1,561,956
Freight Trains.....	1,997,709	1,977,163	2,116,422	2,284,072	2,853,966	3,437,072	3,355,761	3,453,554	3,512,102	3,333,486
Construct'n Trains.....	75,836	69,878	102,276	89,182	110,292	154,485	124,020	132,726	87,799	73,259
Wood Trains.....	4,620	3,027								
Switching.....	366,115	446,337	406,363	395,150	499,677	597,316	577,102	663,890	818,130	892,624
Total Miles.....	3,386,850	3,507,466	3,603,862	3,765,216	4,593,446	5,414,303	5,887,606	5,710,854	5,888,226	5,661,325
Average No. Cars Hauled.....	12.77	12.82	12.44	12.35	11.76	12.52	12.73	11.51	11.50	12.05
Pounds Waste.....	56,290	55,414	52,308	56,843	66,136	77,530	77,564	72,746	73,702	70,199
Gallons Oil.....	33,411	34,787	39,839	38,551	47,186	49,802	49,932	47,461	47,461	55,602
Cords Wood.....	19,319	9,860	6,341	4,701	11,204	4,712	5,735	5,572	5,164	4,969
Tons Coal and Coke.....	87,966.80	97,566.70	101,807.44	105,782.96	112,152.00	144,743.00	152,012.00	157,739.00	172,706	173,249
Wages of Engineers and Firemen.....	\$188,351.57	\$198,407.84	\$208,369.65	\$232,853.01	\$280,664.60	\$318,422.52	\$320,742.34	\$326,763.74	\$340,634.31	\$342,049.72
Repairs.....	478,352.99	627,486.28	577,006.73	544,007.18	584,345.98	610,568.03	563,005.37	468,958.71	500,987.12	454,497.39
Value of Waste, Tallow and Oil.....	45,997.09	70,011.97	46,832.96	27,016.84	39,051.00	39,941.25	42,512.77	35,878.08	40,523.21	29,990.54
Value of Wood, Coal and Coke.....	391,882.96	373,736.98	303,513.20	268,666.20	316,192.27	355,357.92	368,414.34	343,297.79	356,666.89	367,147.11
Cleaning Engines.....	35,774.07	43,694.19	41,966.20	43,559.93	52,178.13	57,062.16	60,791.13	53,140.57	45,168.45	43,380.84
Total Cost.....	1,125,298.68	1,313,337.26	1,177,708.23	1,116,102.66	1,266,531.96	1,381,349.88	1,355,465.95	1,228,038.89	1,283,379.98	1,237,075.60
Cost of Oil, Waste and Tallow per Mile.....	1.35	1.99	1.30	.71	.72	.73	.78	.63	.68	.51
Cost of Wood, Coal and Coke per Mile.....	11.57	10.65	8.42	7.13	6.88	6.56	6.83	6.01	6.05	6.26
Wages of Engineers and Firemen per Mile.....	5.56	5.65	5.78	6.18	6.11	5.88	5.95	5.72	5.77	5.84
Cost of Repairs per Mile.....	13.97	17.89	16.01	14.45	12.72	11.27	10.45	8.21	8.50	7.75
Cost of Cleaning Engines per Mile.....	1.05	1.24	1.16	1.15	1.14	1.05	1.14	.93	.76	.74
Total Cost per Mile.....	23.32	37.44	32.67	29.62	27.57	25.49	25.15	21.50	21.76	21.10
Average Miles to a Pint of Oil.....	12.67	12.67	14.28	14.76	14.89	14.37	13.52	14.29	12.80	13.17
Average Miles to a Cord of Wood.....	13.06	13.06	14.56	14.91	16.01	16.01	16.01	16.01	16.01	16.01
Average Miles to a Ton of Coal.....	32.16	32.80	34.04	34.98	37.38	37.04	35.07	35.89	33.95	33.76

Car Department.—The repairs of passenger and freight cars have been thorough, and they are in as good condition as at the date of my last report. The usual proportions of all classes have been rebuilt to replace those worn out or destroyed, and there are now no missing numbers. A first class passenger car has been built and its cost charged to repairs, to take the place of the one burnt at Fort Dodge in 1872. For repairs of passenger cars during the year, 1,160 new wheels and 479 new axles have been used. No axle is permitted to remain under a passenger car longer than two and one-half years.

2,281 new wheels have been used during the year in the repairs of freight cars, making a total number of 3,441 new wheels used for repairs of cars.

The Westinghouse Air Brake has been placed upon forty-eight cars during the year. We have ten passenger cars undergoing repairs, or temporarily out of use, upon which the brake is being placed; when these cars are complete, our entire passenger equipment will be supplied with this brake.

There have been built at the Company's shops and charged to construction account forty new box cars, designed and fitted for transferring to broad gauge trucks: also one first class sleeping and two baggage cars, and three sets of six wheel broad gauge trucks to be used under this Company's sleeping cars running through to New Orleans.

The Mississippi Central extension having been completed to Fillmore, opposite Cairo, through trains between Chicago and New Orleans were put on, December 24th, 1873. The transfer of the trains between Cairo and Fillmore is accomplished by a new first class steamer built expressly for this purpose; she is capable of transferring at one time six passenger cars or twelve freight cars. The opening of this line does away with the necessity of running the transit steamer Illinois between Cairo and Columbus. This steamer now lies at the Levee at Cairo, and is offered for sale.

In addition to the forty new cars before mentioned, we have rebuilt ten cars and fitted them for transferring, making fifty in all in use for through traffic south. More freight cars are now required, and as those worn out are rebuilt they will be fitted for this service until the requisite number is provided.

The Post Office Department have requested that postal cars be placed upon the route between Chicago and Cairo, and three cars for this service are now being built at the Company's works.

The cost of repairing passenger cars was 2 24-100 cents, and of freight cars, 50-100 cents per mile run.

Number and Classification of Cars owned by the Company, December 31, 1873.	
FREIGHT CARS.	PASSENGER CARS.
Continental and Blue Line Cars..... 60	First Class Passenger Cars..... 80
Grain and Fruit Cars..... 2,781	Smokers' Cars..... 1
Grain and Stock, combined..... 21	Officers' Car..... 1
Coal Cars..... 1,138	Pay Car..... 1
Stock Cars..... 350	Baggage, Mail and Express Cars..... 4
Flat Cars..... 271	Sleeping Cars..... 18
Powder Cars..... 4	Old Passenger Cars, not numbered..... 12
Derrick Cars, Tool Cars, Tank Cars and Large and Small Snow Plows..... 25	
Total..... 4,650	Total..... 166

Working Stock of Supplies on hand, December 31, 1873.		In charge of Departments as follows—
Coal..... 70,993.41	Flint..... 7,830.67	Superintendent of Chicago Division..... \$ 50,163.64
Oil and Lard..... 3,335.61	Timber..... 3,134.03	" North Division..... 27,205.91
Waste..... 297.27	Nails..... 9,798.07	" Iowa Division..... 15,463.80
Iron and Steel..... 2,001.36	Paint and Varnish..... 7,289.94	" Machinery..... 182,316.60
Lumber..... 110,235.53	Wood..... 42,093.31	Master Car Builder..... 243,439.33
Spikes..... 2,947.46	Iron Castings..... 24,728.18	Chief Engineer..... 256,993.14
Pig Iron..... 47,692.85	Axles..... 17,842.58	Stationer..... 3,546.67
Railroad Iron..... 44,693.19	Ties..... 42,744.37	
Railroad Chairs..... 1,462.57	Stationery..... 4,096.05	
Steel Springs..... 4,246.50	Manufactured Material..... 32,860.10	
Rubber Springs..... 4,314.69	Merchandise..... 284,310.97	
Wheels and Tires..... 54,437.29		
Copper..... 6,721.70		
Total..... \$779,127.09		

A. MITCHELL, General Superintendent.

REPORT OF THE CHIEF ENGINEER.

Mr. JOHN NEWELL, President:

Sir:—I herewith submit a statement of the operations of the Road Department, for the year ending December 31st, 1873.

The PERMANENT EXPENDITURES were \$429,845.48, for the following accounts:

Bridging.—An iron drawbridge, 1981 feet in length, has been built at the Illinois river, to replace the old wooden structure, which it had become necessary to rebuild. The additional cost over that required to rebuild of wood is charged to this account. This completes the rebuilding of the Illinois river bridge with iron, its entire length being 2,883 feet.

Station Buildings.—New buildings have been erected as follows: At Cairo, a freight house, 42 feet by 204 feet; at Sigel and Thomasboro, station houses, each 24 feet by 60 feet; at Danforth, a station house, 22 feet by 48 feet, and at Fort Dodge, a store house, 12 feet by 20 feet, all of wood; at Dubuque, a first-class freight house, 55½ feet by 304 feet, of brick with slate roof. New track scales were put in at Chicago, and stock scales at Dixon. Three new stock yards were built at stations in Illinois, and five in Iowa.

This account is also charged with one-half the amount expended at Cairo for machinery for interchanging the trucks of through cars to run in connection with the southern lines, and for a transfer shed for transferring freight. The gauge of the southern lines is 5 feet.

Water Works.—The amount charged to this account is for cost of additional water pipe, hydrants and hose at Car Works, for protection against fire.

New Sidings.—The length of sidings has been increased 3.33 miles in Illinois, and 1.77 miles in Iowa, making a total increase of 5.1 miles.

Fencing.—There have been 2.1 miles of new fence built on leased lines in Iowa.

Cattle Guards and Crossings.—The amount charged to this account is the cost of highway crossings opened during the year.

Cairo Ferry.—A steam ferry boat, owned jointly with the Mississippi Central Railroad Company, has been built, and is in successful operation for transferring cars across the Ohio river between Cairo and the terminus of the Mississippi Central Railroad. The boat is 200 feet in length, 45 feet beam, has two tracks, and carries 12 freight cars, or 6 passenger cars of the largest size.

This account is also charged with the whole amount expended in the construction of the incline for ferry landing at Cairo. The incline extends from the top of the Levee near 26th street, to the Ohio river, descending 34 feet in 100 feet, is graded of sufficient width for two tracks, and is completed and thoroughly protected with rip rap to a point 7½ feet above extreme low water in the river. It will be necessary to extend the incline and tracks to low water mark whenever the stage of water will permit. The difference in elevation of extreme high and low water is 51 feet.

Grading Station Grounds.—At Cairo, the tracks on the freight yard grounds, south of 18th street, have been raised to the Levee grade, and rearranged; and the spaces between the tracks planked, giving drays convenient access to cars for unloading freight. There have been 60,000 cubic yards of embankment made on the transfer grounds north of 18th street, giving room to lay five additional tracks for joint use with the Mississippi Central Railroad Company, one-half the cost having been charged to that Company. At Chicago, 960 feet of sheet piling dock have been built, and 50,000 cubic yards of filling done for extension of freight yard, and to allow of the removal of tracks from the grounds leased to the Michigan Central Railroad Company. At Dubuque, 35,000 cubic yards of filling were done for new freight house and tracks for same.

Lake Shore Protection.—There have been 800 feet of crib work put in near Hyde Park, and 100 feet at Car Works for extension of piers.

Dock Extensions.—Pier No. 1, 236 feet wide and 1,000 feet in length, at the mouth of Chicago river, commenced in 1872, has been completed. There were 234 feet of dock built, and 85,500 cubic yards of filling done during the year.

Steel Rails.—The excess in value of the steel rails used in renewals over that of iron, has been charged to this account.

Iron Rails.—This account is charged with the value of the excess in weight of the rails used for renewals on the Iowa leased lines, over the weight of the rails taken up, the weight of the new rails being 61 pounds, and that of those taken up, 42 to 50 pounds per yard.

Fish Joints.—The value of fish joints used in track renewals on portions of the road previously laid with chairs, has been charged to this account.

OPERATION EXPENSES for the year were \$1,449,853.94.

Repairs of Road.—There were used in track repairs, 304,864 cross ties, and 13,018.34 tons of new rails, of which 4,654.28 tons were of steel, and 8,364.06 tons of iron. There are 67.88 miles of track now laid with steel rails, of which 31.0 miles are in Chicago yards, 50.1 miles between Chicago and Gilman, and 14.7 miles between Forreston and Dunleith. The large quantity of rails used in renewals during the last three years, and charged to this account, has greatly improved the condition of the track. Between Chicago and Cairo, and Forreston and Dunleith, its condition is now fully up to the requirements of the traffic. The proposed renewals with steel rails in place of iron on the heavily worked portions of the line, will, after 1874, largely reduce the annual requirements for the maintenance of those portions of the track.

Repairs of Bridges.—The draw span, 1981 feet in length, of the Illinois river bridge, has been rebuilt with iron, the increased cost over rebuilding with wood having been charged to construction. There were 3,039 feet of pile bridging rebuilt on the Iowa leased lines.

Repairs of Fencing.—In addition to ordinary repairs, 84½ miles of fence were rebuilt.

Repairs of Station Buildings.—The charges to these accounts were for ordinary repairs required for the maintenance of the buildings.

Repairs of Water Works.—The charges to these accounts were for ordinary repairs required for the maintenance of the buildings.

Station Grounds.—This account includes, in addition to ordinary charges, \$3,647.87, expended for replanking and macadamizing roadways in Chicago freight yard.

Repairs of Lake Shore Protection.—The principal items of this account are for repairs to pile protection south of Weldon, including the rebuilding of 375 feet, and for repairs to Cottage Grove piers.

COMPARATIVE STATEMENT of Maintenance of Way, Repairs of Fencing, and Repairs of Station Buildings and Water Works.

Year.	Miles of Road.	Labor on Track.	MAINTENANCE OF WAY.				Repairs of Fences.			
			New and Re-laid Rails.	Cross Ties.	Repairs of Bridges.	Other Items.	Repairs of Fences.	Repairs of Fences.	Repairs of Fences.	Repairs of Fences.
1864	705.72	\$378,619.91	18,477.48 tons.	196,390.77	250,307	\$9,612.04	\$9,877.59	\$119,950.07	\$875,447.38	9,886,350
1865	705.72	445,469.53	6,578.91 "	416,145.49	308,198	151,879.97	79,240.96	203,457.03	1,296,193.22	3,507,406
1866	705.72	467,681.62	5,995.80 "	351,560.77	366,817	197,664.78	61,744.89	178,811.69	1,256,963.16	3,603,862
1867	862.61	499,643.30	7,891.32 "	360,550.09	310,664	149,231.89	86,826.52	170,569.43	1,266,821.23	3,765,316
1868	990.39	502,018.24	7,360.54 "	294,675.57	335,171	171,632.15	128,271.00	163,845.45	1,260,443.04	4,593,446
1869	964.38	531,872.44	8,255.66 "	264,784.90	341,179	167,582.14	98,830.98	200,968.40	1,314,028.89	5,414,378
1870	1,107.66	568,490.93	7,005.33 "	235,300.34	351,559	160,311.90	123,346.95	169,940.67	1,257,390.79	5,887,606
1871	1,107.66	519,246.39	11,108.19 "	340,244.90	308,219	136,326.63	132,396.02	162,124.63	1,290,338.57	5,710,354
1872	1,107.66	505,551.31	11,744.43 "	391,396.70	325,709	142,220.50	87,237.61	170,457.13	1,296,963.25	5,888,226
1873	1,107.66	523,845.02	13,018.84 "	408,143.85	304,864	121,238.05	79,808.66	125,945.15	1,253,973.73	5,861,325

No rails have been used for renewals on portions of leased lines completed since 1867.

L. H. CLARKE, Chief Engineer.

STATEMENT of Freight Earnings and Tonnage for years 1873 and 1872.

STATIONS.	TONNAGE 1872.		TONNAGE 1873.		FREIGHT EARNINGS FOR 1872.			FREIGHT EARNINGS FOR 1873.			Increase.	Decrease.
	Forwarded.	Received.	Forwarded.	Received.	Forwarded.	Received.	Total.	Forwarded.	Received.	Total.		
Dunleith.	38,487,400	35,967,200	28,626,700	33,467,400	\$ 20,888 25	\$ 28,751 57	\$ 49,589 82	\$ 21,442 54	\$ 40,678 76	\$ 62,121 30	\$ 12,531 48	
Iowa Division.	334,101,700	125,224,400	415,041,100	103,844,100	355,337 01	179,173 39	534,710 35	459,811 10	145,938 33	605,749 43	17,096 62	
Galena.	25,116,900	18,105,600	19,809,900	14,794,900	47,920 27	23,938 05	71,913 32	31,907 03	19,617 11	51,424 14	20,489 18	
Council Hill.	8,360,900	922,500	7,292,000	1,183,700	7,940 89	1,267 06	9,207 45	6,214 23	1,474 24	7,688 47	1,518 98	
Scales Mound.	8,439,400	2,726,600	9,537,100	2,993,200	16,718 48	2,425 88	19,143 86	13,780 59	2,949 53	16,730 12	2,413 74	
Apple River.	12,518,600	5,441,100	16,065,500	5,845,100	21,232 79	5,726 78	26,959 57	23,416 07	5,632 94	29,049 41	2,138 84	
Warren.	111,938,500	30,287,600	126,076,500	41,027,800	126,236 27	29,337 21	155,573 48	106,509 61	32,032 04	138,541 65	32,027 27	
Nora.	6,750,100	2,409,400	12,155,100	2,463,100	8,817 56	2,101 30	10,918 86	11,834 00	2,122 13	13,956 13	1,932 58	
Lena.	27,885,200	5,538,700	27,548,000	5,831,200	28,157 30	5,387 72	33,485 06	28,420 23	7,007 35	35,427 64	54 48	
Elroy.	997,100	158,900	1,497,200	192,700	545 87	216 99	762 86	638 30	159 09	797 39	159 09	
Freeport.	44,291,800	52,368,000	64,307,300	150,518,700	47,508 37	49,335 12	96,843 49	63,249 95	217,590 98	280,840 93	183,997 44	
Baileyville.	6,660,900	1,645,700	6,571,900	1,932,900	2,229 24	1,428 48	3,657 72	1,951 58	1,676 99	3,628 57	1,976 99	
Forreston.	12,311,900	6,826,500	17,040,200	6,494,600	9,066 45	6,056 26	15,122 71	10,372 91	5,393 96	15,766 87	6,644 16	
Haldane.	7,045,500	953,000	4,978,700	1,211,600	5,593 88	982 16	6,576 04	5,761 14	1,087 07	6,848 21	1,272 17	
Polo.	25,676,200	11,631,800	27,072,600	14,944,600	19,346 37	10,623 48	29,969 38	24,784 06	11,503 52	36,287 58	6,503 52	
Woodsong.	8,001,400	1,134,100	8,735,800	1,338,600	8,948 83	738 61	9,687 44	5,400 04	927 09	6,327 13	1,589 69	
Dixon.	18,166,300	44,940,000	20,930,500	36,959,000	23,114 62	45,532 17	68,646 79	22,073 02	34,200 98	56,274 00	17,572 79	
Eldena.	8,804,800	1,461,700	7,255,000	1,889,100	2,980 47	873 82	3,854 29	3,503 01	1,046 89	4,549 90	695 60	
Amboy.	21,469,900	62,409,200	8,000,700	26,002,600	17,511 22	26,468 89	43,980 11	9,231 15	15,969 46	25,000 61	15,769 50	
Sublette.	5,512,700	3,998,600	6,727,200	5,091,600	3,919 53	2,020 11	5,939 64	3,315 09	2,351 09	5,666 18	372 72	
Montola.	13,575,400	24,515,100	18,351,400	22,021,200	19,346 37	25,300 20	44,646 57	20,888 95	15,171 99	36,060 94	10,470 61	
La Salle.	174,551,600	80,820,300	149,730,000	70,345,800	126,963 43	59,137 32	186,100 16	124,968 17	55,502 78	180,590 95	5,569 21	
Tonica.	11,727,100	2,660,200	11,521,000	3,075,500	11,635 34	3,644 58	15,279 92	8,721 81	4,127 66	12,849 47	2,023 34	
Lostant.	24,620,800	2,660,200	24,803,400	3,555,300	26,471 06	3,480 09	29,951 15	27,494 21	4,450 28	31,944 49	2,053 28	
Wenona.	68,029,200	4,500,300	88,268,600	6,052,000	51,971 65	8,742 69	60,714 34	30,641 66	7,454 69	38,096 35	2,646 66	
Rutland.	28,129,500	4,685,900	31,062,600	3,566,700	34,881 35	5,307 18	40,188 53	33,924 54	5,263 99	39,188 53	8,263 99	
Minook.	80,555,300	14,238,100	92,942,100	7,073,900	53,713 18	15,208 52	68,921 70	19,452 28	11,873 47	31,325 75	1,376 72	
Panola.	15,712,900	2,123,300	15,306,400	1,470,900	14,707 90	1,329 25	16,037 15	14,138 19	1,903 00	16,041 19	539 42	
El Paso.	22,366,400	27,331,200	15,445,200	25,005,300	46,538 93	43,308 06	89,846 99	34,192 97	38,087 99	72,280 96	17,566 03	
Rappa.	11,266,800	644,300	8,023,200	946,900	7,308 44	691 15	7,999 59	7,074 20	982 14	8,056 34	56 75	
Hudson.	15,159,100	3,460,900	15,973,700	3,761,900	19,866 63	4,222 87	24,089 50	18,827 05	4,348 19	23,175 24	914 28	
Normal.	9,681,500	12,994,300	6,938,800	7,988,400	11,618 70	17,017 31	28,636 01	8,256 69	11,426 13	19,682 82	8,426 19	
Bloomington.	26,594,700	45,102,300	10,407,600	36,903,000	38,994 64	57,115 87	96,110 51	35,347 09	62,539 64	97,886 73	1,745 64	
Randolph.	3,219,300	109,100	1,245,100	1,363,900	4,002 58	133 05	4,135 63	1,413 57	133 27	1,546 84	1,133 27	
Heyworth.	7,559,600	2,312,500	8,310,400	2,133,400	9,419 10	2,732 26	12,151 36	8,981 45	2,983 04	11,964 49	2,066 87	
Wapella.	11,839,800	2,720,700	8,848,900	2,434,700	22,492 23	4,571 45	27,063 68	13,556 20	3,401 42	16,957 62	1,888 83	
Clinton.	8,112,100	12,426,600	6,487,000	14,685,800	10,294 04	21,011 60	31,305 64	10,247 57	26,976 90	37,224 47	1,888 83	
Maroa.	31,278,400	6,841,200	30,100,600	10,942,200	60,371 49	9,221 86	69,593 35	51,242 53	13,257 51	64,500 04	5,068 31	
Forsyth.	9,969,500	1,884,800	11,853,500	1,432,800	15,070 21	2,067 57	17,137 78	14,127 78	2,909 00	17,036 78	2,909 00	
Decatur.	13,574,300	79,371,600	19,405,700	44,575,100	22,965 10	59,753 92	82,719 02	19,452 28	52,969 39	72,421 67	10,669 39	
Wheatland.	2,691,200	2,691,200	1,834,800	2,939,300	4,212 18	2,969 50	7,181 68	2,006 49	2,969 50	5,215 99	2,969 50	
Macon.	16,567,900	7,889,900	21,337,200	7,075,600	29,851 40	9,647 19	39,498 59	42,782 92	9,532 07	52,314 99	12,806 40	
Moawequa.	7,049,800	2,025,500	7,882,600	2,573,300	12,058 40	3,869 17	15,927 57	13,299 52	4,323 62	17,623 14	1,695 57	
Assumption.	19,505,100	7,300,100	25,380,400	6,350,600	33,938 02	8,857 67	42,795 69	46,482 29	5,388 74	51,871 03	11,965 34	
Pana.	13,559,500	13,311,800	13,509,200	10,099,300	22,100 20	16,744 97	38,845 17	21,437 63	14,747 37	36,185 00	2,697 17	
Oconee.	2,732,100	787,500	2,442,200	728,800	8,144 01	1,614 17	9,758 18	3,457 11	1,042 69	4,500 80	2,697 17	
Ramsey.	8,940,500	1,281,300	9,245,400	1,777,400	4,839 95	2,632 72	7,472 67	3,797 88	2,532 36	6,330 24	1,857 36	
Vera.	3,054,200	551,800	3,765,400	1,045,600	6,831 58	868 35	7,699 93	6,873 81	1,190 12	8,063 93	844 00	
Vandalia.	60,757,700	32,000,700	18,026,500	28,405,500	41,967 80	58,496 88	100,464 18	25,324 59	54,543 19	79,867 78	20,546 40	
Shobonier.	3,481,700	809,200	3,894,300	352,600	4,866 83	672 03	5,538 86	4,929 75	696 99	5,626 74	87 88	
Vernon.	2,463,300	95,800	2,355,600	691,500	3,548 20	185 91	3,734 11	3,165 27	562 78	3,728 05	3,728 05	
Potoka.	3,645,200	1,376,500	4,361,800	1,491,100	6,364 19	2,372 49	8,736 68	6,620 27	2,248 13	8,868 40	26 72	
Sandoval.	21,211,100	13,881,500	10,973,700	10,575,100	31,767 34	20,232 37	51,999 71	17,937 15	12,667 60	30,604 75	21,424 96	
Total Northern Division.	1,465,909,200	825,906,000	1,476,919,700	805,320,700	\$1,663,317 02	\$896,917 92	\$2,560,234 94	\$1,659,439 07	\$976,059 15	\$2,635,498 22	\$75,268 28	
Central City.	287,200	265,100	273,000	230,400	\$ 518 38	\$ 430 08	\$ 958 46	\$ 490 74	\$ 293 04	\$ 783 78	74 68	
Centralia.	8,074,900	8,846,400	4,218,500	8,868,800	36,276 64	17,138 69	53,415 33	9,176 29	15,578 03	24,994 32	28,409 01	
Irrington.	4,822,500	1,213,000	3,692,300	1,617,900	8,625 34	1,346 19	9,971 53	6,322 59	1,859 15	8,181 74	1,789 79	
Richview.	3,436,200	1,928,000	2,119,200	2,438,000	14,953 25	2,894 25	17,847 50	5,750 33	3,784 05	9,534 38	8,313 12	
Ashley.	20,490,400	14,802,200	12,439,200	13,997,500	26,612 60	24,436 81	51,049 41	22,279 19	21,913 13	44,192 32	6,577 03	
Do Bois.	24,322,500	830,100	25,099,700	456,300	21,550 59	769 13	22,319 72	21,251 38	1,068 34	22,319 72	2,068 34	
Tamara.	33,439,400	7,885,000	34,753,500	3,475,500	29,141 14	10,339 25	39,480 39	31,519 79	6,861 60	38,381 39	8,861 60	
St. John's.	104,064,000	3,246,100	121,822,700	62,400,000	62,400 00	1,145 18	63,545 18	61,145 18	4,415 48	65,560 66	\$81,475 88	
Du Quoin.	115,653,900	76,169,200	123,747,000	83,453,000	128,052 23	66,764 76	194,816 99	118,085 86	56,866 75	174,952 61	19,914 88	
Elkville.	1,818,200	440,200	1,689,300	441,000	4,436 89	816 94	5,253 83	2,620 17	786 66	3,406 83	1,848 00	
De Soto.	2,470,000	903,200	1,737,500	351,700	5,926 76	1,287 20	7,213 96	1,956 66	1,551 07	3,507 73	3,056 66	
Carbondale.	79,949,200	37,821,500	88,009,700	42,915,900	84,820 59	34,371 34	119,191 93	62,505 70	26,536 02	89,031 72	30,686 21	
Makanda.	4,571,900	1,010,000	3,191,100	645,100	15,486 73	1,888 33	17,375 06	8,064 84	1,857 72	9,922 56	11,644 80	
Cobden.	16,974,400	3,436,100	20,410,500	2,847,000	30,168 31	4,408 38	34,576 69	25,378 75	5,536 78	30,915 53	19,797 28	
Wetaskow.	9,356,900	2,065,700	7,090,000	1,692,700	17,857 58	3,646 97	21,504 55	15,909 18	2,766 85	18,676 03	2,828 52	
Dongola.	3,087,600	123,700	1,900,100	34,000	5,045 88	243 42	5,289 30	1,880 78	74 80	1,955 58	3,333 77	
Ullin.	35,540,600	1,783,600	21,362,100	1,717,800	33,557 68	3,374 69	36,932 37	23,972 05	3,160 19	27,132 24	9,800 13	
Pulaski.	16											

COMPARATIVE STATEMENTS.

[illegible]

STATISTICS of Freight Forwarded from Chicago for Five Years:

[illegible]

STATISTICS of Freight Received at Chicago for Five Years.

Years.	Pounds of Merchandise.	Reinds of Sundries.	Bushels of Corn.	Bushels of Wheat.	Bushels of Oats.	Bushels of other Grain.	Bags of Potatoes.	Bushels of Flour.	Pbs. of Pork & Lard.	Pbs. of Beef.	Pbs. of Salt.	Pbs. of Apples.	Pounds of Fruit & Vegetables.	Pbs. of Lime.	Pbs. of Sugar.	Bls. of Hides.	Pounds of Wool.	Tons of Coal.	Pounds of Dressed Hogs.	Pounds of Hides.	No. of Horses & Mules.	No. of Cattle.	No. of Sheep.	No. of Hogs.	Feet of Lumber.	Shingles.	Pounds of Lead.	Pounds of Tobacco.	Pounds of Cotton.	Weight, in Pounds.
1869	25,510,700	47,488,600	5,381,280	6,162,330	4,015,490	800,290	21,130	262,248	9,284	11,054	11,054	31,141	11,408,850	8,721	3,700	1,595,400	8,159,700	15,765	12,105,000	17,065,000	8,005	71,377	88,952	310,029	559,000		8,321,000	6,810,300	3,376,700	1,278,575,500
1870	26,025,200	48,038,400	5,383,310	6,207,590	4,238,450	800,290	21,130	262,248	9,284	11,054	11,054	31,141	11,408,850	8,721	3,700	1,595,400	8,159,700	15,765	12,105,000	17,065,000	8,005	71,377	88,952	310,029	559,000		8,321,000	6,810,300	3,376,700	1,278,575,500
1871	46,985,700	53,023,800	9,733,510	11,466,100	5,247,810	1,051,500	84,270	139,857	8,602	14,025	14,025	14,025	16,957,400	13,365	1,700	629,500	47,990	47,990	15,335,300	17,382	68,381	59,195	898,997	1,662,000	1,987	1,381	1,381	853,400	2,399,000	1,535,737,900
1872	36,235,700	112,310,000	5,383,400	5,949,999	5,949,999	1,051,500	84,270	139,857	11,435	6,473	11,435	17,783	10,475	10,475	12,340	506,300	15,438,000	77,585	14,388,000	17,382	68,381	59,195	898,997	1,662,000	1,987	1,381	1,381	853,400	2,399,000	1,535,737,900
1873	30,003,600	104,679,200	5,383,400	5,949,999	5,949,999	1,051,500	84,270	139,857	11,739	2,424	17,783	17,783	1,305,000	10,475	491	3,683	5,019,700	15,433,300	67,079	15,433,300	5,019,700	89,300	35,253	684,263	2,596,000	112	8,335,200	4,865,300	238,400	1,546,246,800

STATISTICS of Freight Forwarded from all Stations in Illinois for Five Years.

Year.	Pounds of Merchandise.	Pounds of Sundries.	Bushels of Corn.	Bushels of Wheat.	Bushels of other Grain.	Bis. of Potatoes.	Bis. of Flour.	Bis. of Whisky.	Bis. of Beef, Pork & Lard.	Bis. of Salt.	Bis. of Apples.	Pounds of Fruit & Vegetables.	Tons of Hay.	Bis. of Lime.	Bis. of Sugar.	Bis. of Molasses.	Hds. of Hugs.	Pounds of Wool.	Tons of Coal.	Pounds of Dressed Hogs.	Pounds of Hides.	No. of Cattle.	No. of Sheep.	No. of Hogs.	No. of Live.	Feet of Lumber.	Tons of Shingles.	Pounds of Lead.	Pounds of Tobacco.	Pounds of Cotton.	Weight in Pounds.	
1869	288,385,000	377,961,000	5,717,800	3,022,110	856,750	154,940	554,945	18,831	47,351	137,563	64,554	13,871,000	20,400,000	9,428	58,752	10,780	4,556	9,081	1,531,550	223,691	4,614,300	7,382,100	5,584	75,019	93,873	815,16	138,279,000	174,743	9,481,800	7,530,800	10,479,300	3,670,412,800
1870	292,446,000	381,075,000	5,114,130	1,947,570	765,640	120,750	641,455	20,388	48,381	216,388	115,068	21,607,000	20,740	9,428	58,752	10,780	4,556	9,081	1,531,550	220,753	6,005,100	9,872,800	5,700	74,393	93,873	839,351	138,476,000	148,728	9,475,300	5,274,000	35,850,600	3,101,888,600
1871	249,635,800	390,974,000	12,962,000	1,440,650	4,977,570	178,880	628,768	18,004	39,242	108,389	59,464	26,723,150	26,491	9,428	58,752	10,780	4,556	9,081	1,531,550	32,498	8,752,700	9,873,700	5,411	83,681	49,111	683,267	102,940,000	86,570	12,214,600	5,041,000	8,815,400	3,240,178,400
1872	244,027,500	485,694,000	11,384,670	1,222,100	5,195,110	189,380	454,369	22,821	44,919	121,123	57,586	24,724,150	27,323	9,428	58,752	10,780	4,556	9,081	1,531,550	317,881	4,973,400	6,705,100	8,856	96,367	39,361	682,241	114,770,000	107,413	9,474,000	9,875,800	6,687,300	3,248,036,800
1873	170,084,300	311,118,800	10,145,050	1,759,040	4,749,230	946,390	380,156	23,919	37,140	97,363	11,579	1,359,350	26,668	9,428	58,752	10,780	4,556	9,081	1,531,550	317,881	4,973,400	6,705,100	8,856	96,367	39,361	682,241	114,770,000	107,413	9,474,000	9,875,800	6,687,300	3,248,036,800
1874	170,084,300	311,118,800	10,145,050	1,759,040	4,749,230	946,390	380,156	23,919	37,140	97,363	11,579	1,359,350	26,668	9,428	58,752	10,780	4,556	9,081	1,531,550	317,881	4,973,400	6,705,100	8,856	96,367	39,361	682,241	114,770,000	107,413	9,474,000	9,875,800	6,687,300	3,248,036,800
1875	170,084,300	311,118,800	10,145,050	1,759,040	4,749,230	946,390	380,156	23,919	37,140	97,363	11,579	1,359,350	26,668	9,428	58,752	10,780	4,556	9,081	1,531,550	317,881	4,973,400	6,705,100	8,856	96,367	39,361	682,241	114,770,000	107,413	9,474,000	9,875,800	6,687,300	3,248,036,800
1876	170,084,300	311,118,800	10,145,050	1,759,040	4,749,230	946,390	380,156	23,919	37,140	97,363	11,579	1,359,350	26,668	9,428	58,752	10,780	4,556	9,081	1,531,550	317,881	4,973,400	6,705,100	8,856	96,367	39,361	682,241	114,770,000	107,413	9,474,000	9,875,800	6,687,300	3,248,036,800
1877	170,084,300	311,118,800	10,145,050	1,759,040	4,749,230	946,390	380,156	23,919	37,140	97,363	11,579	1,359,350	26,668	9,428	58,752	10,780	4,556	9,081	1,531,550	317,881	4,973,400	6,705,100	8,856	96,367	39,361	682,241	114,770,000	107,413	9,474,000	9,875,800	6,687,300	3,248,036,800

STATISTICS of Freight Forwarded from all Stations in Iowa for Five Years.

[illegible]

STATEMENT showing the Passenger Business of the Illinois Central Railroad Co., for the year ending December 31, 1873, as compared with 1872.

[illegible]

of the auction of Decanzones transported 457 910 were carried between Chicago Hyde Park and Grand Crossing, the receipts for which were \$49,458.91.

STATEMENT showing the Passenger Business of the Iowa Division of the Illinois Central Railroad Co., for the year ending December 31, 1878,

as compared with 1872.

ADDITIONAL EIGHT RECEIVED AT CHICAGO FOR 1872.

MONTHS.			Local Ticket Sales.		Mileage Ticket Sales.		Conductors' Collections.		Coupon Tickets sold over other Lines.		Coupon Tickets sold by other Lines.		Number of Passengers.			Earnings.			Total Iowa Division.
	No. Passengers.	Amount.	Amount.	No. Passengers.	Amount.	No. Passengers.	Amount.	No. Passengers.	Amount.	No. Passengers.	Amount.	East.	West.	Total.	D. & S. C. R. R.	I. F. & S. C. R. R.	C. F. & M. R. R.		
JANUARY	7,195	\$11,530 15	\$757 50	1,898	\$2,911 15	820	\$2,516 02	908	\$3,774 81	5,365	\$3,774 81	5,366	5,366	10,731	\$13,116 57	\$ 7,262 24	\$2,510 82	\$31,889 63	
FEBRUARY	7,718	13,504 60	907 50	2,088	3,477 65	914	3,641 39	897	3,618 64	5,467	3,618 64	6,060	6,060	11,527	14,365 56	7,192 69	2,391 73	24,119 98	
MARCH	12,353	21,363 60	705 00	2,846	3,734 50	1,194	5,084 43	1,267	6,367 69	8,189	6,367 69	9,701	9,701	17,890	23,039 15	13,264 35	3,691 17	39,994 67	
APRIL	13,011	26,663 91	870 00	2,456	3,075 25	1,075	4,594 42	1,505	8,859 02	8,002	8,859 02	10,135	10,135	18,137	26,326 33	14,078 77	3,567 00	43,972 10	
MAY	12,381	32,313 10	780 00	1,978	3,410 05	1,197	5,082 91	1,233	8,542 97	7,847	8,542 97	9,252	9,252	17,119	22,212 73	13,821 87	3,587 51	39,428 11	
JUNE	12,130	33,024 10	915 00	1,898	3,618 35	1,450	6,635 14	1,686	7,903 07	8,153	7,903 07	8,711	8,711	16,864	23,535 53	14,097 28	3,325 65	41,458 46	
JULY	17,245	34,681 88	765 00	1,991	3,478 35	1,232	5,693 70	1,671	9,448 67	10,772	9,448 67	11,357	11,357	22,109	24,510 91	13,701 17	4,370 52	40,882 60	
AUGUST	14,053	33,967 35	1,207 50	2,342	3,357 60	1,435	5,693 98	2,210	9,098 23	9,571	9,098 23	10,549	10,549	30,120	36,755 39	11,356 66	4,811 61	42,922 66	
SEPTEMBER	16,296	38,367 45	907 50	2,394	3,425 20	1,204	8,429 20	1,680	8,429 23	9,739	8,429 23	11,342	11,342	29,274	36,334 76	16,044 18	4,670 14	49,069 08	
OCTOBER	13,976	35,478 60	840 00	2,157	3,511 90	1,863	6,824 06	1,732	8,460 59	9,248	8,460 59	10,019	10,019	19,748	24,081 83	14,081 83	4,189 45	45,758 38	
NOVEMBER	12,494	30,692 36	397 50	1,802	2,194 85	1,511	6,824 06	1,732	7,501 54	8,341	7,501 54	8,945	8,945	17,589	21,871 36	12,180 56	3,648 39	37,700 31	
DECEMBER	11,919	19,362 10	735 10	1,865	3,216 35	1,440	6,311 85	1,591	6,490 11	8,639	6,490 11	9,096	9,096	16,735	21,393 21	10,230 83	3,711 37	35,265 41	
Total for 1873	151,001	\$263,791 15	\$ 9,897 60	25,495	\$92,541 00	16,055	\$69,279 19	18,202	\$85,633 35	102,354	\$85,633 35	105,499	105,499	210,853	\$71,198 50	\$146,318 43	\$4,675 36	\$462,192 39	
Total for 1872	148,275	257,803 20	10,255 00	28,601	35,673 65	16,516	72,060 05	17,452	77,860 22	103,457	77,860 22	107,337	107,337	210,844	269,837 07	134,789 03	49,041 96	463,652 12	
Increase in 1873	2,726	\$5,987 95	\$357 40	3,106	\$3,132 05	461	\$2,480 36	850	\$8,823 13	850	\$8,823 13	1,112	1,112	9	\$1,971 43	\$11,335 34	\$4,366 60	\$8,540 17	
Decrease in 1873																			

Statement of Freight Earnings and Tonnage (Iowa Division) for years 1873 and 1872.

STATIONS.	TONNAGE 1872.		TONNAGE 1873.		FREIGHT EARNINGS 1872.			FREIGHT EARNINGS 1873.			Increase.	Decrease.
	Forwarded.	Received.	Forwarded.	Received.	Forwarded.	Received.	Total.	Forwarded.	Received.	Total.		
Dubuque & Sioux City R.R.	254,095.80	192,761.00	328,357.10	290,119.20	\$200,905.35	\$183,119.26	\$384,024.61	\$196,135.60	\$239,786.52	\$435,922.12	\$101,897.51	
Illinois Division	125,224.40	384,101.70	103,347.10	415,041.10	98,202.58	185,976.50	284,179.08	108,270.84	238,309.09	346,579.93	52,400.85	
Peosta	888.60	353.20	897.50	312.30	657.17	501.39	1,158.56	477.83	425.40	903.23	\$ 255.33	
Epworth	1,281.50	406.90	1,515.50	281.80	788.88	483.10	1,271.98	671.38	354.66	1,026.04	245.94	
Farley	10,124.60	3,209.30	5,971.40	3,698.70	11,471.53	13,476.97	24,948.50	5,758.06	11,903.04	17,661.10	7,197.40	
Dyersville	19,040.90	4,608.30	27,736.20	6,089.20	9,949.14	6,389.84	16,338.98	14,234.82	8,677.97	22,912.79	6,573.81	
Earlville	7,887.40	1,921.70	6,245.80	2,918.40	4,445.43	2,892.36	7,337.79	5,706.25	3,883.02	9,589.27	3,883.02	
Manchester	1,673.40	1,771.30	2,828.00	4,738.80	1,077.74	2,533.16	3,610.90	2,461.92	6,178.37	8,640.29	5,178.37	
Delaware	21,518.50	10,883.60	25,594.50	10,440.50	16,855.27	16,811.41	33,666.68	18,974.36	15,550.42	34,524.78	15,550.42	
Masonville	3,072.40	1,424.70	4,103.70	2,013.60	2,480.44	1,792.29	4,272.73	3,021.91	2,750.32	5,772.23	2,750.32	
Winthrop	13,079.40	4,626.40	14,265.70	8,883.10	10,526.30	6,661.40	17,187.70	10,769.62	5,838.66	16,608.28	6,328.08	
Independence	30,840.30	23,028.30	37,545.40	15,072.30	28,360.19	34,695.29	63,055.48	38,136.03	25,946.63	64,082.66	25,946.63	
Jesup	9,251.30	2,616.30	9,556.30	3,491.20	5,625.73	4,360.38	9,986.11	9,129.48	5,425.94	14,555.42	5,425.94	
Raymond	19,583.20	19,619.40	28,231.40	18,437.80	22,426.68	25,690.88	48,117.56	36,389.95	25,758.71	62,148.66	25,758.71	
Waterloo	15,997.20	10,949.90	16,327.90	10,249.80	18,304.69	16,333.27	34,637.96	12,932.09	18,639.39	31,571.48	18,639.39	
Cedar Falls	5,254.60	991.10	5,007.60	798.70	6,136.92	1,689.88	7,826.80	6,025.16	1,446.96	7,472.12	1,446.96	
New Hartford	7,347.40	4,422.50	11,952.90	5,084.80	11,182.53	7,755.48	18,938.01	15,889.54	8,378.72	24,268.26	8,378.72	
Parkersburg	5,349.60	1,387.20	4,610.70	1,601.10	6,686.52	2,308.72	8,995.24	6,024.10	2,466.61	8,490.71	2,466.61	
Aplington	24,761.80	10,166.20	34,777.60	17,779.00	29,882.88	20,355.41	50,238.29	43,181.30	19,417.78	62,600.08	19,417.78	
Ackley	8,697.60	4,927.50	9,161.80	4,463.50	11,346.16	8,127.85	19,474.01	12,142.72	7,670.29	19,813.01	7,670.29	
Iowa Falls					66,438.07	115,067.49	181,505.56	128,976.18	120,501.00	249,477.18	67,973.62	
Iowa Falls & Sioux City R.R.					78,840.07	40,415.19	119,255.26	118,992.49	40,280.18	159,272.67	40,280.18	
Junc. Cedar Falls & Minn. R.R.					2,588.47	963.65	3,552.12	3,288.45	943.87	4,232.32	675.20	
Iowa Falls	3,811.20	2,014.60	5,401.70	2,842.50	774.61	434.08	1,208.69	707.59	476.67	1,184.26	476.67	
Alden	523.90	546.30	1,256.20	418.50	192.51	281.25	473.76	314.36	178.69	493.05	178.69	
Williams	8,675.10	6,406.70	12,799.90	7,718.30	3,487.29	3,999.29	7,486.58	5,278.70	5,188.74	10,467.44	5,188.74	
Blairsburg	1,397.40	811.70	2,074.10	83.00	845.65	208.96	1,054.61	1,562.08	113.77	1,675.85	1,675.85	
Webster City	40,853.80	16,089.60	74,169.50	18,004.10	35,772.15	12,597.98	48,370.13	66,658.98	13,279.88	80,938.86	13,279.88	
Fort Dodge	821.60	2,086.70	1,431.60	1,746.30	650.35	1,609.26	2,319.61	1,011.51	1,578.43	2,589.94	1,578.43	
Manson	1,831.30	3,493.50	1,182.30	3,026.00	1,057.66	3,436.11	4,493.77	1,032.29	3,085.46	4,117.75	3,085.46	
Pomeroy	339.10	2,304.10	617.50	1,936.00	381.26	2,581.27	2,962.53	624.59	2,089.05	2,714.45	2,089.05	
Marvin	1,751.70	7,875.20	2,641.00	7,661.60	1,835.63	9,834.26	11,669.89	2,738.29	9,424.30	12,162.59	9,424.30	
Newell	3,118.60	6,904.80	5,265.50	10,225.80	3,237.22	9,787.65	13,024.87	5,379.30	14,460.64	19,839.94	14,460.64	
Storm Lake			720.20	942.80				719.77	1,088.20	1,807.97	1,088.20	
Alta	815.30	954.00	2,556.30	1,877.90	989.91	1,244.73	2,184.64	2,686.68	1,935.43	4,622.06	2,686.68	
Aurelia	7,514.90	10,989.10	13,338.20	9,921.00	9,089.11	19,336.80	28,425.41	15,637.56	16,568.70	32,206.26	16,568.70	
Cherokee	196.60	388.70	1,918.50	1,359.90	1,075.30	544.12	1,619.42	2,206.35	1,840.10	4,046.45	2,206.35	
Hazard	5,000.00	1,024.70	153.40	530.50	10.75	1,445.78	1,456.53	246.19	807.19	1,053.38	807.19	
Marcus	5,931.70	18,361.80	10,681.50	35,268.80	3,881.74	28,254.07	36,635.81	14,692.25	47,444.07	62,136.32	47,444.07	
Le Mars	350.10	438.20	512.10	672.00	422.48	582.00	1,004.48	671.61	773.14	1,444.75	773.14	
Merrill	10,029.00	27,278.00	24,110.80	29,293.50	13,143.52	40,499.64	53,643.16	37,013.13	50,116.33	87,129.46	37,013.13	
Sixth City					95,842.04	41,967.14	137,809.18	99,783.86	50,859.98	150,643.84	50,859.98	
Dubuque & Sioux City R.R.	3,665.90	351.00	5,001.10	329.50	735.67	140.87	876.54	681.05	196.36	1,077.41	396.36	
Janesville	17,590.20	10,917.00	26,934.00	9,405.60	9,379.16	5,023.27	14,402.43	5,211.22	5,511.77	10,722.99	5,511.77	
Waverly	5,256.40	953.80	7,561.60	1,671.10	1,605.50	754.00	2,359.50	1,941.79	1,436.01	3,377.80	1,436.01	
Plainfield	11,792.20	4,246.30	15,108.90	3,827.50	5,712.25	3,747.36	9,459.61	6,606.23	3,592.87	10,199.10	3,592.87	
Nashua	6,824.90	3,964.80	5,544.70	4,571.70	4,940.89	5,217.65	10,158.54	6,663.93	5,347.08	12,011.01	5,347.08	
Charles City	2,256.40	221.40	3,948.30	215.20	1,129.88	362.78	1,492.66	2,054.28	328.90	2,383.18	328.90	
Floyd	3,449.10	98.30	4,728.20	270.70	1,765.47	1,060.50	2,825.97	2,537.41	2,826.09	5,363.50	2,537.41	
Osage	12,954.70	6,109.30	19,843.90	6,798.20	7,625.70	6,643.87	14,269.57	11,908.55	7,241.50	22,150.05	11,908.55	
Mitchell	6,238.60	1,837.60	8,157.40	2,455.00	3,636.06	2,355.33	5,991.39	5,045.47	2,552.63	7,598.10	2,552.63	
St. Ansgar	6,797.00	2,094.80	10,187.60	2,827.20	4,386.28	2,127.92	6,514.20	6,971.11	2,545.97	9,517.08	2,545.97	
Monk	2,327.60	4,476.80	20,084.60	2,824.70	19,245.03	4,583.48	23,828.51	16,947.64	3,631.80	20,579.44	3,631.80	
Junc. Dubuque & Sioux City R.R.					18,676.13	42,171.36	60,847.49	18,308.79	52,356.49	70,665.28	52,356.49	
Totals in Iowa	777,687.20	777,687.20	975,530.10	975,530.10	\$902,731.76	\$902,731.76	\$1,805,463.52	\$1,148,124.87	\$1,148,124.87	\$2,296,249.74	\$1,148,124.87	
Earnings in Iowa							902,731.76			1,148,124.87	245,393.11	
Less Overcharges							5,173.92			514.08		4,659.84
Actual Earnings in Iowa							\$897,557.84			\$1,147,610.79	\$250,052.95	
D. & S. C. Earnings							\$645,980.52			\$800,236.81	\$154,256.29	
I. F. & S. C. Earnings							\$179,162.99			\$262,249.80	\$83,086.81	
C. F. & M. Earnings							\$73,414.33			\$35,074.18	\$38,340.15	

Classified Statement of the Main Items of Expenditure of the Company, to December 31, 1873.

ITEMS OF EXPENDITURE.	1851 to Dec. 31, 1863.	In 1864.	In 1865.	In 1866.	In 1867.	In 1868.	In 1869.	In 1870.	In 1871.	In 1872.	In 1873.
Charter Expenses	\$ 59,687.92										
Company Expenses	534,393.65										
Lands and Right of Way	890,724.73	681.92									
Engineering	478,415.70	1,370.00	1,800.00	1,999.92	2,000.00	1,825.00	3,565.30	1,978.55	250.00	75,871.07	2,500.00
Construction	17,594,537.07	496,091.91	820,093.50	197,135.24	305,600.72	393,157.29	431,532.70	195,263.33	249,322.75	258,448.19	429,845.48
Equipment	3,979,971.36	567,036.09	532,540.72	225,473.59	60,427.92	174,502.41	441,713.00	214,288.11	158,511.56	277,087.27	70,150.58
Iron Rails	4,869,727.76										
Salaries	328,771.04										
Interest and Exchange	1,644,359.12										
Interest paid on Stock	498,372.79										
Construction Bond Coupons	10,569,720.24	950,212.50	643,875.00	642,930.00	608,285.00	439,850.00	277,495.00	242,555.00	235,065.00	233,980.00	233,927.50
Free Land Bond Coupons	1,024,043.84										
Optional Right Scrip Coupons	86,117.50										
Renewal Scrip, Optional Right											
Debt, 8 per cent. Coupons, &c.	168,738.04	23,055.00	12,635.00	2,670.00	1,960.00	910.00					
Redemption Bond Coupons		26,760.00	153,540.00	153,780.00	175,560.00	237,495.00	303,405.00	300,000.00	300,000.00	300,000.00	300,000.00
Interest on full paid Stock	982,472.96										
Sterling Exchange	7,670.99	118,718.16	128,537.38	80,529.30	75,472.63	77,461.92	64,536.90	79,498.28	38,116.75	24,435.66	24,509.62
Dividends on Shares	779,655.95	1,665,830.01	2,236,584.21	2,459,678.96	2,460,731.58	2,461,568.42	2,660,247.37	2,594,391.59	2,726,558.98	2,537,760.00	2,547,930.00
Canceled Bonds, Scrip Dividends		1,772,270.00									
	44,428,680.66	5,622,026.19	4,029,605.81	3,764,206.95	3,694,029.46	3,789,300.04	4,190,461.26	3,630,754.82	3,710,352.00	3,710,086.19	3,608,863.18

REPORT AND ACCOUNTS

DIRECTORS:

Ex Officio.

WILSON G. HUNT.

PIERPONT MORGAN

LOUIS A. VON HOFFMANN

JOHN NEWELL

18

30 620'1\$: 0000

200 100 50 25 10 5 2 1

100

LUCHEN FILLO

GEORGE BLISS,

NOTICE IS HEREBY GIVEN THAT THE ANNUAL MEETING OF SHAREHOLDERS WILL BE HELD AT THE OFFICE OF THE COMPANY, IN CHICAGO, ON THE LAST WEDNESDAY IN MAY, 1874.

L. A. CATLIN, *Secretary*.

1843	1845	1847	1849	1851	1853	1855	1857	1859	1861	1863	1865	1867	1869	1871	1873	1875	1877	1879	1881	1883	1885	1887	1889	1891	1893	1895	1897	1899	1901	1903	1905	1907	1909	1911	1913	1915	1917	1919	1921	1923	1925	1927	1929	1931	1933	1935	1937	1939	1941	1943	1945	1947	1949	1951	1953	1955	1957	1959	1961	1963	1965	1967	1969	1971	1973	1975	1977	1979	1981	1983	1985	1987	1989	1991	1993	1995	1997	1999	2001	2003	2005	2007	2009	2011	2013	2015	2017	2019	2021	2023	2025	2027	2029	2031	2033	2035	2037	2039	2041	2043	2045	2047	2049	2051	2053	2055	2057	2059	2061	2063	2065	2067	2069	2071	2073	2075	2077	2079	2081	2083	2085	2087	2089	2091	2093	2095	2097	2099	2101	2103	2105	2107	2109	2111	2113	2115	2117	2119	2121	2123	2125	2127	2129	2131	2133	2135	2137	2139	2141	2143	2145	2147	2149	2151	2153	2155	2157	2159	2161	2163	2165	2167	2169	2171	2173	2175	2177	2179	2181	2183	2185	2187	2189	2191	2193	2195	2197	2199	2201	2203	2205	2207	2209	2211	2213	2215	2217	2219	2221	2223	2225	2227	2229	2231	2233	2235	2237	2239	2241	2243	2245	2247	2249	2251	2253	2255	2257	2259	2261	2263	2265	2267	2269	2271	2273	2275	2277	2279	2281	2283	2285	2287	2289	2291	2293	2295	2297	2299	2301	2303	2305	2307	2309	2311	2313	2315	2317	2319	2321	2323	2325	2327	2329	2331	2333	2335	2337	2339	2341	2343	2345	2347	2349	2351	2353	2355	2357	2359	2361	2363	2365	2367	2369	2371	2373	2375	2377	2379	2381	2383	2385	2387	2389	2391	2393	2395	2397	2399	2401	2403	2405	2407	2409	2411	2413	2415	2417	2419	2421	2423	2425	2427	2429	2431	2433	2435	2437	2439	2441	2443	2445	2447	2449	2451	2453	2455	2457	2459	2461	2463	2465	2467	2469	2471	2473	2475	2477	2479	2481	2483	2485	2487	2489	2491	2493	2495	2497	2499	2501	2503	2505	2507	2509	2511	2513	2515	2517	2519	2521	2523	2525	2527	2529	2531	2533	2535	2537	2539	2541	2543	2545	2547	2549	2551	2553	2555	2557	2559	2561	2563	2565	2567	2569	2571	2573	2575	2577	2579	2581	2583	2585	2587	2589	2591	2593	2595	2597	2599	2601	2603	2605	2607	2609	2611	2613	2615	2617	2619	2621	2623	2625	2627	2629	2631	2633	2635	2637	2639	2641	2643	2645	2647	2649	2651	2653	2655	2657	2659	2661	2663	2665	2667	2669	2671	2673	2675	2677	2679	2681	2683	2685	2687	2689	2691	2693	2695	2697	2699	2701	2703	2705	2707	2709	2711	2713	2715	2717	2719	2721	2723	2725	2727	2729	2731	2733	2735	2737	2739	2741	2743	2745	2747	2749	2751	2753	2755	2757	2759	2761	2763	2765	2767	2769	2771	2773	2775	2777	2779	2781	2783	2785	2787	2789	2791	2793	2795	2797	2799	2801	2803	2805	2807	2809	2811	2813	2815	2817	2819	2821	2823	2825	2827	2829	2831	2833	2835	2837	2839	2841	2843	2845	2847	2849	2851	2853	2855	2857	2859	2861	2863	2865	2867	2869	2871	2873	2875	2877	2879	2881	2883	2885	2887	2889	2891	2893	2895	2897	2899	2901	2903	2905	2907	2909	2911	2913	2915	2917	2919	2921	2923	2925	2927	2929	2931	2933	2935	2937	2939	2941	2943	2945	2947	2949	2951	2953	2955	2957	2959	2961	2963	2965	2967	2969	2971	2973	2975	2977	2979	2981	2983	2985	2987	2989	2991	2993	2995	2997	2999	3001	3003	3005	3007	3009	3011	3013	3015	3017	3019	3021	3023	3025	3027	3029	3031	3033	3035	3037	3039	3041	3043	3045	3047	3049	3051	3053	3055	3057	3059	3061	3063	3065	3067	3069	3071	3073	3075	3077	3079	3081	3083	3085	3087	3089	3091	3093	3095	3097	3099	3101	3103	3105	3107	3109	3111	3113	3115	3117	3119	3121	3123	3125	3127	3129	3131	3133	3135	3137	3139	3141	3143	3145	3147	3149	3151	3153	3155	3157	3159	3161	3163	3165	3167	3169	3171	3173	3175	3177	3179	3181	3183	3185	3187	3189	3191	3193	3195	3197	3199	3201	3203	3205	3207	3209	3211	3213	3215	3217	3219	3221	3223	3225	3227	3229	3231	3233	3235	3237	3239	3241	3243	3245	3247	3249	3251	3253	3255	3257	3259	3261	3263	3265	3267	3269	3271	3273	3275	3277	3279	3281	3283	3285	3287	3289	3291	3293	3295	3297	3299	3301	3303	3305	3307	3309	3311	3313	3315	3317	3319	3321	3323	3325	3327	3329	3331	3333	3335	3337	3339	3341	3343	3345	3347	3349	3351	3353	3355	3357	3359	3361	3363	3365	3367	3369	3371	3373	3375	3377	3379	3381	3383	3385	3387	3389	3391	3393	3395	3397	3399	3401	3403	3405	3407	3409	3411	3413	3415	3417	3419	3421	3423	3425	3427	3429	3431	3433	3435	3437	3439	3441	3443	3445	3447	3449	3451	3453	3455	3457	3459	3461	3463	3465	3467	3469	3471	3473	3475	3477	3479	3481	3483	3485	3487	3489	3491	3493	3495	3497	3499	3501	3503	3505	3507	3509	3511	3513	3515	3517	3519	3521	3523	3525	3527	3529	3531	3533	3535	3537	3539	3541	3543	3545	3547	3549	3551	3553	3555	3557	3559	3561	3563	3565	3567	3569	3571	3573	3575	3577	3579	3581	3583	3585	3587	3589	3591	3593	3595	3597	3599	3601	3603	3605	3607	3609	3611	3613	3615	3617	3619	3621	3623	3625	3627	3629	3631	3633	3635	3637	3639	3641	3643	3645	3647	3649	3651	3653	3655	3657	3659	3661	3663	3665	3667	3669	3671	3673	3675	3677	3679	3681	3683	3685	3687	3689	3691	3693	3695	3697	3699	3701	3703	3705	3707	3709	3711	3713	3715	3717	3719	3721	3723	3725	3727	3729	3731	3733	3735	3737	3739	3741	3743	3745	3747	3749	3751	3753	3755	3757	3759	3761	3763	3765	3767	3769	3771	3773	3775	3777	3779	3781	3783	3785	3787	3789	3791	3793	3795	3797	3799	3801	3803	3805	3807	3809	3811	3813	3815	3817	3819	3821	3823	3825	3827	3829	3831	3833	3835	3837	3839	3841	3843	3845	3847	3849	3851	3853	3855	3857	3859	3861	3863	3865	3867	3869	3871	3873	3875	3877	3879	3881	3883	3885	3887	3889	3891	3893	3895	3897	3899	3901	3903	3905	3907	3909	3911	3913	3915	3917	3919	3921	3923	3925	3927	3929	3931	3933	3935	3937	3939	3941	3943	3945	3947	3949	3951	3953	3955	3957	3959	3961	3963	3965	3967	3969	3971	3973	3975	3977	3979	3981	3983	3985	3987	3989	3991	3993	3995	3997	3999	4001	4003	4005	4007	4009	4011	4013	4015	4017	4019	4021	4023	4025	4027	4029	4031	4033	4035	4037	4039	4041	4043	4045	4047	4049	4051	4053	4055	4057	4059	4061	4063	4065	4067	4069	4071	4073	4075	4077	4079	4081	4083	4085	4087	4089	4091	4093	4095	4097	4099	4101	4103	4105	4107	4109	4111	4113	4115	4117	4119	4121	4123	4125	4127	4129	4131	4133	4135	4137	4139	4141	4143	4145	4147	4149	4151	4153	4155	4157	4159	4161	4163	4165	4167	4169	4171	4173	4175	4177	4179	4181	4183	4185	4187	4189	4191	4193	4195	4197	4199	4201	4203	4205	4207	4209	4211	4213	4215	4217	4219	4221	4223	4225	4227	4229	4231	4233	4235	4237	4239	4241	4243	4245	4247	4249	4251	4253	4255	4257	4259	4261	4263	4265	4267	4269	4271	4273	4275	4277	4279	4281	4283	4285	4287	4289	4291	4293	4295	4297	4299	4301	4303	4305	4307	4309	4311	4313	4315	4317	4319	4321	4323	4325	4327	4329	4331	4333	4335	4337	4339	4341	4343	4345	4347	4349	4351	4353	4355	4357	4359	4361	4363	4365	4367	4369	4371	4373	4375	4377	4379	4381	4383	4385	4387	4389	4391	4393	4395	4397	4399	4401	4403	4405	4407	4409	4411	4413	4415	4417	4419	4421	4423	4425	4427	4429	4431	4433	4435	4437	4439	4441	4443	4445	4447	4449	4451	4453	4455	4457	4459	4461	4463	4465	4467	4469	4471	4473	4475	4477	4479	4481	4483	4485	4487	4489	4491	4493	4495	4497	4499	4501	4503	4505	4507	4509	4511	4513	4515	4517	4519	4521	4523	4525	4527	4529	4531	4533	4535	4537	4539	4541	4543	4545	4547	4549	4551	4553	4555	4557	4559	4561	4563	4565	4567	4569	4571	4573	4575	4577	4579	4581	4583	4585	4587	4589	4591	459
------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	-----

[illegible]

Central

Statement of Freight Earnings and Tonnage (Tonn Division) for years 1878 and 1882

238 (a)

London 7 Decr 1876. 44

My Schlimmann Esq.
Athens

Dear Sir

We wrote you last on the 2^d inst. &
beg to inform you that we have to
day drawn on Mr P. Deaume in
Paris, by his order, the sum of
£ 19629. 8. c at 2 days sight,
which draft we negotiated at the exchange
of 25.27 1/2 & for which we remit you
with £ 776. 13. —

less: 1. 3. 6. Stamp & Brokerage
8/- 1576.
net £ 775. 9. 6. per 10th inst.

We remain, Dear Sir,
Yours truly
Henry Schroder & Co

238 (6)

1874

J. Henry Schröder & Co
London 7 Feby

R 22 Ho

R 12 march

in Berlin ist bei der Entwicklung mit
zu großen Kosten verbunden und die Ge-
sundheit leidet auf dem Wege, was nicht
zu berücksichtigen ist. Bei dem Wust
wird in Bayern die preussische Kunst eines
Einfluss zu bringen, um 30 Tausend in
Kunst und Wissenschaften 14. in die Kunst
Kunst, was nicht. Es ist nicht möglich zu
sagen. Aber, ein neues Jahr, wie
gesehen eines bestimmten Zieles nachzugehen,
ein neues Verhältnissen schaffen, beenden
ein Einfluss Wissen machen ist möglich.
in werden in Lids. eine solche Hand ansetzen,
das Bismarck Krieg anfangen wird, die
Krieg auf Paris v. Brüssel sind der Vorläufer.
Wir sehen mit Augen in die Zukunft.

Es ist bei uns, ein gewisses Regieren
müsse im Voraus mit der geistigen
Ausgaben in Olympia annehmen - jeder
soll ein Kind sein gehen die nun einen
Krieg zu machen in der Zukunft nach Hilarität gemacht.
Krieg. Aber sind sie aber auf ein
zu stellen zu gehen, ein Kind, weil ein Kind zu
nicht sein ist eine Regierung.

Mit ungeschickter Führung v. Luftfahrt

Ich habe gesehen
den

Krieg und Krieg J. Februar 1874

Gefährliche Lage D. Schliemann!

Es ist ein gewisses Ziel mit dem 17. v.
sich zu erfüllen. Es ist ein
einmal möglich. Es ist ein
einmal Glück und für die
gute Überwindung der Zukunft
Es ist ein gewisses Ziel mit dem 17. v.
sich zu erfüllen. Es ist ein
einmal möglich. Es ist ein
einmal Glück und für die
gute Überwindung der Zukunft
Es ist ein gewisses Ziel mit dem 17. v.
sich zu erfüllen. Es ist ein
einmal möglich. Es ist ein
einmal Glück und für die
gute Überwindung der Zukunft

1874

Ich bin im Mai v. J. in Laage an-
 gekommen - habe gütigst erlaubt zu sein
 nach Burnau u. nach wenig Tagen meine
 Antikel nach Haug über Trojante
 Inschriften. Ich meine Antikel gegen
 Rhosonulas ist in der All. Zg. noch nicht an-
 gekommen. Ich habe die Einsamkeit auf dem
 Wege und zu Hause nach Anbegriffen und mit
 größtem Interesse verfolgt, denn mir
 viel größer ist als mir, da ich die Einsam-
 keit, die gesüßlich zu kommen und fühlend
 mir das große Gute das Glück nachschafft
 hat, selbst auf den schlafenden Gedanken
 den Geist zu folgen. In zwei Monaten ist
 es ein Jahr, - es ist die die höchste
 Reifereimung meines Lebens.

Ich hoffe, Sie und Frau Lieblichmüdig
 Frau Garmisch, nachher in Laage mich

1.)
 empfangen, wenn Sie Lust haben befinden
 sich auch wohl; es wird jetzt Laage
 sein in Allee. Gutes werden Sie doch
 diese Mittelnungen besuchen; es würde
 mich unendlich freuen, wenn ich das
 Glück hätte, Sie in Ihrer Frau Garmisch zu
 sehen, insbesondere Sie bei mir.
 Meines Frau Dank für Ihre Glück-
 wunsch u. empfangen Sie herzlich; es
 würde mich das für besondere Freude sein,
 Sie in Ihrer Frau Garmisch zu sehen.
 Wir beide sind wohl, auch nach meinem
 Kopf habe ich sehr gute Aufrechter.

T Das deutsche Kind ist nach dem
 unruhig aufgeregten Aussehen minder
 gesunder geworden; ich bin nicht mehr
 Mitglied dafelben, es waren mir
 mehr Menschen entgegen, ich hätte
 sehr die Winden auf und. Das Aufrechter

Cölnberg d. 8. febr. 1844.

-46

151 (a)



Lyngbyerødten Zuvor u. Linné,

[illegible]

miss

4781

Plato

1871
 1872
 1873
 1874
 1875
 1876
 1877
 1878
 1879
 1880
 1881
 1882
 1883
 1884
 1885
 1886
 1887
 1888
 1889
 1890
 1891
 1892
 1893
 1894
 1895
 1896
 1897
 1898
 1899
 1900

in bin
Lügen.

und den Hoxen bei mir im Hof
zu schaffen. Meinzig
beizugehen. Sie muß ich wohl fort
bringen zu Hause bleiben.

Wachst auch dein Herz
 zu einem großen
 Menschen, der die Welt
 zu einem großen
 Menschen macht.
 Wachst zu einem
 großen Menschen,
 der die Welt
 zu einem großen
 Menschen macht!

Bitte es Ihnen immer möglich sein,
 aus. von Herrn Bucher etwas von sich
 gehen über Buchhandel - wie wenig sich eines
 alten Buches - auf einen Kosten zu finden
 so werden Sie mich sehr beglücken. Was
 mit Trost kommt, ist ja Alles feil.
 Zuletzte ein kleines Bäumchen von Paris
 kenne, obere nicht geringfügig mit Änderungen
 allen Ausdrucks.

Lieber Herr, wie geht es wohl, fürchten Sie sich
 den furchtbaren Fluch in Frankreich die jenseits
 der Schwellen des Himmels zu sehen?

Plaid.

weiß nachzuweisen.

Dass die Lücke nicht Lungenbrust
von Herrn Buchhalter ist, kann
man nicht so deutlich. Es ist
jedoch seine Originalität und
Länge bezeugt.

Dr. Eberharder hat Herrn
Ansprüche über Lungen und
über Herrn Buch, während Dr. Karm
in Heidelberg ist, wenn man in be-
scheidenen Maße auf Lungen nicht
gefallen ist. Es ist ja mit die-
sem auf zusammen gebracht.

Karm's Brief enthält eine Unan-
erkennung seiner Reise, die Lungen.
Es ist ungenügend bei uns auf die
Beurteilung der Lungen und
Originalität oder Lungen! Es
muss nicht unterlassen, die Lungen
Zeit

Zeit von uns, man ist nachweisend,
in Lungenbrust ist.

Es ist bemerkt, dass Herr Buchhalter
und Lungenbrust ist von Herrn Buchhalter.
Der Lungenbrust in Lungen ist man
nicht von Herrn Buchhalter. Es ist
nicht, die Lungenbrust ist von Herrn
Buchhalter ist. Es ist nicht von Herrn
Buchhalter ist. Es ist nicht von Herrn
Buchhalter ist.

Die Lungenbrust ist bemerkt,
ist nicht Lungenbrust ist Lungenbrust
nicht Lungenbrust, welche man zu Lungenbrust,
nicht Lungenbrust ist Lungenbrust. Man
ist nicht Lungenbrust ist Lungenbrust
nicht Lungenbrust ist Lungenbrust.
Es ist nicht Lungenbrust ist Lungenbrust
nicht Lungenbrust ist Lungenbrust.
Es ist nicht Lungenbrust ist Lungenbrust
nicht Lungenbrust ist Lungenbrust.

Zeit

an G. Lahr.

Mein Brief an Sie, Liebesmutter! und bereits nachbleibt in. mit Mutter nachsagen, um in die beste Quarstein zu wandern: als ich gestern durch ein Kugelhieb übernahm mich, in naher mir H. Brockhaus in Garm Aufstange Ihr wunderbarer Brief über die Lungenleiden Ausgebungen überprüfte. Lungen Sie meinen immerhin und daher, der ich jetzt wieder nur in Warten mit danken kann; Ihr Gut ist zu groß. Ich bin selbst nachdrücklich bereit, diesen Geist interessanter Werk, von dem Sie mit Recht bezeugen können, daß es Lunge mehr wird, zu lesen und zu kritisieren, und ja weiter mehr liest,

Esso muß überzogen und tief von
 dem tiefen gründlichen Wissen, dem inneren
 tiefen Wissen in der tiefen Anbahnung
 geben der Vorfussst. So wird nicht
 bei allen und tiefen in. Ingeratlichen
 Wissen der tiefen Anbahnung finden.
 Vorher mein fragliches und.

Die Götter, Alty. bausen auf dem
 Antikal, in welcher die tiefen Rhasonulas
 gebildet in. Ingeratlichen und
 nachher hat in im selben Blatt eine
 Mitteilung und Konstantinogel, darauf
 2. Es ist Arbeit in tiefen bausen in
 Mein ist. mein tiefen finden in tief
 Ingeratlichen ungeraten. So wird
 denn?

Mit aller Vorfuss

So wird bausen

In

1874

ΣΤ: Κουμανούδης
 Αθήνας 21 Φεβ

Αποστολή της επιστολής

48

Φίλε κύριε Σχολίαν,

Εστίν γάρ τοι ἀρχαιογραφικὸν νόμον
 ἀρξ. ὁ Σχολίαν Σχολ. Βλέπω δὲ ἐν σελ. 19
 ὡς ἔχει παραταῖς Δ, ἀρ. 103/33 καὶ.

ἀλλὰ νῦν δέλω, ὅτι ἡ Κυβερνοῦς δὲ
 καὶ δὲ ἄλλας ἀντικειμενικὰς καὶ φθ. ἐκπαιδευτικὰς
ἐκπαιδευτικὰς, οἷος γὰρ ὁ ἐκπαιδευτικὸς, ὅθεν ὁ
 μέλλων καὶ ἀναουαδὸς νῦν ὁχλὸς καὶ
 συμφορὰν μετὰ τὸν νόμον κατὰ πάντα
 καὶ ὑπερῶς ἀποτίθεται καὶ ἀρκεῖ. Νομί-
 ζω γοῦν ὅτι ἀπὸ ἀναφερόμεν κατὰ τὸ
 τοῦ νόμου φθ. ἡ ἀναφερόμεν, δὲ ὑπερῶς ἐκ-
 παίδευτος ἐκπαιδευτικὸς ἀπὸ τῶν γο-
 νῶν τῶν ἐκπαιδευτικῶν.

Ἐρρωθεὶς. Ο φ/33 Σχολ

Εκπαιδευτικὸς Κουμανούδης

Ἡ 9 Φεβρουαρίου 1874.

1874

J. G. Wood

Smyrna 10 Feb

1874

(3) 432

284(a)

49

Smyrna

February 10th 1874

My dear Sir,

I heartily congratulate

you upon all your recent successes
and on the welcome publication of
your work.

I shall next
month cross my boat at
Ephesus and in returning
home shall take Athens
a lay day. I hope I
shall have the pleasure of
meeting you again, and
seeing all the treasures of
art you have collected for

from Trojans excavations -
 While excavations I also
 contemplate visiting a very
 long house -

Mr. Newton has with
 us for two weeks last month
 he has since arrived in
 London - In order to speak to
 him that I have this year
 completed my Plan of the Temple
 and I have found much to
 illustrate the nature of the
 building, among other things
 the beautiful use of gold in
 its decoration - he said

hope to have the pleasure of seeing you in town
 I will not be disappointed - The pleasure
 that I shall doubtless have with you -
 Believe me, very affectionately

Yours sincerely

L. J. Wood

Dr. McPherson

1874

Gr. Schlie

Mar 11 Feb.

R T Märk

Gelehrter Herr Doctor!

Hof Jahr ist Ihnen nicht gedruckt für Ihren
 letzten fernem Hofen interessanten Brief — und schon
 erwartete mich eine zweite Bekanntschaft zu meinem,
 noch größern Antheil. In J. Brockhaus erfüllt
 ist natürlich von einigen Tugenden der großen Welt
 aber die hoch. Altesse: Alles in. Brief. Nachen
 die den wichtigsten Antheil nicht abgesprochen Corde
 moment nutzgeben, der von glückseligen, sonst leidenschaft-
 lichen Betreff für das große. Altesse erfüllt,
 die Personen durch die Dignität für sich selbst
 und die in wenig ungewöhnlichen Maßstäben und
 bis in die Wille der hoch sein ist in die alte
 weggegangen, so natürlich große in. schon Welt
 mögen kann. Indessen bin ich noch nicht fertig,
 zu sagen: Lasciate ogni speranza. Ich muß und
 werde auch hier noch einmal wieder fortsetzen,
 so wenn auch Gott nicht mehr für Taten gewissen
 werden sollten.

Dieser Augenblick hier ist wohl nicht im Grunde

ganzem, unser alt mein flüchtigen Blick in Ihre
Häute zu Ihn; allem Lob und mein Herzogen festig
ist: "Gedächtnis der antiken Kunstwerke für die
verlorenen altgriechischen Sprachen" festes Ziel:
"in der Ägypten". Auch ist Ihnen geseh und nicht
in die ganz eigentümliche Welt zu verstehen
sich, die Sie uns eröffnen haben und welche Ihnen
die Welt der in. Manuskripten Toffenheit der Welt
nicht vergessen werden. Hoff einmal meinen nächsten Brief.

Du bist sehr froh, dass Sie mit Fiorelli
so gut in Gang gekommen sind: quod felix fau-
stium fortunatum salutareque sit. Auch ab in der
unvergleichlichen Jugendzeit noch viel zu finden u. zu
entdecken gibt, ist ja unser Wunsch. Was ist denn
eigentlich von uns mit Ihnen, Europa u. Geld u. Zeit
u. das Potenzial u. Ebeli zuant gekommen?

Heute schreibt mir, dass Sie bis jetzt noch nicht
an ihn geschrieben hätten; herzlich ist es ihm mein
Ziel, es ist der letzte Brief von ihm nicht.
Es ist ein guter u. nachlässiger Mann — und von
Joseph Crasius in der archäologischen Welt Italiens,
mit Kraft. Sein besonderes Interesse geht auf
Schrift, und Kunst und Kunst u. Kunst. Aber das
Haupt ist auf nicht. Schreiben Sie ihm und von Zeit

zu Zeit mich besuche, es wird so alles für Sie
sein. Letztendlich Inscriptions sind meine Lieblingswerke.

Hellwig ist der Mann, welcher die Kunst am besten
begreift und versteht; er ist etwas flüchtig; er
hat sehr viele Orden u. bekommt immer mehr von der
Welt.

Sie fragen noch einen anderen Heidenmann. Es
hat sich, wie ich sagte, ein sehr wohlhabender Heidenmann
u. gewohnt, das Land ist. Der Heidenmann hat ein frucht-
bares, eine Tochter, die an den Heidenmann (früher Heiden-
mann) Umlauf nachgewiesen ist, u. eine Tochter, von denen
der eine Heidenmann, der andere Heidenmann in
Lütz ist. Alle der Heidenmann besuchte ist in sehr
guten Verhältnissen. Ist das der Heidenmann?
oder haben Sie einen anderen in Lütz? Der
Heidenmann in Lütz ist der jüngste Heiden; er
wird circa 30 Jahre alt sein.

Mit herzlichem Gruß u. zugleich mit dem
Kuss, noch oft und wenn möglich direkt von Ihnen hören
zu dürfen bin ich sehr dankbar.

Ihre

Waren,
d. 11. Februar 1874.

angebracht
Friedrich Schlie.

1874

Max Müller

Oxford 11 Feb

R 22 No

R 12 March

51

96 (a)

11 Febr. 74

Dear Sir,

I have to thank you for your
book & photographs which arrived to day.
I am so busy just now with lectures
& proof sheets that I must deny myself
the pleasure for a few weeks to examine
your treasure, but from merely looking
at the pictures one sees that it is
the discovery of a new world, something

round better, and at all events
much more real than the
mythological & poetical creations
of Homer. I am afraid our
opinions on mythology & its
encroachments on the domain of
history differ very much, but on
this as on many other points scholars
must agree to differ, each one
saying what he can for his own

convictions, without attempting to
convince the world by argument.
But however widely opinions may
differ on the date & purport of the
antiquities which you have brought
to light, there can be but one opinion
on the great service you have
rendered to archaeology & ancient
ethnology and I congratulate you
most sincerely on your success.

Yours very faithfully
Rae Miller

52
Ἐκδοθέν, τῇ 11 Φεβρουαρίου 1872,

Ἐξηνήκοτα καὶ δεκάονα Κ. Κυρία Ἑρρίκη Σχολίκα, ἡμερ-
σὺς ἔχονταί σοι μετὰ τῆς ἀγαπῆς σου θυγατέρα, Κ. Σοφία, καὶ τὸν
προσηγορούμενον σου υἱόν.

Ὅτι βιβλίον ἔα, τὸ ἀνταρκαζόμενον "Ἐν ὧν αἱ ἀρχαὶ ἐκείναι",
ἔχοντα, καὶ ἀγνωστον ὁρόντα ἐπὶ τοῦτο. Ἦνεν δὲ τὰ ἐξ αὐτῆς
καὶ πράγματα τῶν αὐτῶν ἡμετέρων ἀπὸ σελ. 45-59. Τὸ περιεχόμενον
καὶ πράγματα ἢ γνῶσιν τοῦ Ἑλληνίου Βουρνοῦ, πρὸ οὗτος διελθόντων ἐν
τῷ συγγραμμάτων αὐτοῦ "ἢ ἐκείνην τὴν ἀρμονίαν", διηγεῖται, ὡς καὶ τὴν
ἐκείνην, ἀδυνατῶν ὅπως τὰ ἡμετέρων, ὅτε συμβαίνει παραστάσεις ἐν-
ουίων γαυρομένων δυνάμεων καὶ χειρουργοῦν ὡς θέλουν δυνάμεις
ἐκείνων δυνάμεων, καὶ πράγματα τοῦ χειρουργοῦ, ὅπως γινώσκουσι τὸν ἴσ-
τοῦτον γινώσκοντα. Ὅθεν δυνάται εἶναι τὰ ἀρμονίαν τῶν γαυρομένων, ὡς ἐν
ἐκείνῃ τῇ ἐκείνῃ. Ἐπειτα δευτέρα οὐκ αἰσθάνομαι τὸν ἀγῶνα Μαῖα ἐν
τῷ Ἑβραϊσμῷ 0772 ἐξ ἧς προέβηεν ἡ ἀγῶνα Μαρία. ὅσοι δὲ οὐκ
μεταξὺ χεῖρας, τὴν οὐκ αἰσθάνομαι μεταξὺ τῶν Ἑβραίων διὰ τοὺς
βασιλεῖς, καὶ τὴν βουλὴν;

Ὅπως δυνάται, Κυρία Ἑρρίκη, τὸν ἀγῶνα σου ὡς οὐκ
τὸ ἀρχαῖον, καὶ τὰς ἀναμνήσεις προσηγορίας σου, αἵτινες ἔχονταί
ἀπὸ καρδίας τὰ γινώσκοντα πρὸ ἀνέκδοτου οὐκ αἰσθάνομαι, οὗτος αἰσθάνομαι
τὰ τὸν παραμυθίαν δυνάμεων, ὡς εἶναι, τὰ ἀγῶνα σου ὡς
ἐκείνην ἀγῶνα ἐν τῇ ἀνέκδοτου ἀναμνήσει συγγραμμάτων ἐ-
κείνων τοῦ χειρουργοῦ. Καὶ τὰ αὐτὰ ἀναμνήσεις σου εἶναι. Καὶ τὴν
ἀγῶνα ἀγῶνα καὶ μετὰ ἀναμνήσεων ἀρχαίων, αἵτινες βεβαίως
ἀναμνήσεις ἀγῶνα μετὰ ἀγῶνα ἢ οὐκ αἰσθάνομαι τὸν ἀνέκδοτον ἀγῶνα,
ἐκ τῶν γινώσκοντα τὴν ἀνέκδοτον τὴν ἀνέκδοτον ἀναμνή-
σεις ἀνέκδοτων. Τὴν ἀνέκδοτον ἀγῶνα καὶ γινώσκοντα τὰ ἀνέκδοτον

ἀλλ' οὐκ ἔστιν αἰσχρολογία ὡς τοῦτο καὶ ἀνάσσει καὶ τὸ δάκρυον ἀπὸς τοῦ
ἀγαθοῦ φίλου μου ἔρριπον θυγέρην, τοῖς δασύτοις ἔχοντες
καὶ ἀπολαύειν αἰσχρολογίας ἐφύλαξεν καὶ ἀνελκίσας παρρησίαν.
Ἐν δὲ τῇ ἐκείνῃ.

1874

Δ. Βίμπρος

Τριπόλι 11 Φεβρ

17 Μαρ

Εκ Αθηνών.

Προς τὸν Ἐκτελεστὰν τῆς ἐπιτροπῆς
Ἑρμὸν Σπυρίδων



1874

D. de St.ulaire

Paris 11 Fevr

R 18 ju

R 24 mai

Paris, Rue d'Astorg 29 Bis⁵³
11 Fevrier 1874.

Cher Monsieur Schliemann,

J'ai reçu hier l'envoi de M. Brockhaus,
consistant en l'atlas et l'édition
allemande de votre ouvrage sur les fouilles
admirables que vous avez faites à Troie.
J'aurais voulu répondre plus tôt à
votre lettre du 28 Décembre dernier;
mais j'attendais toujours les livres
que vous m'aviez annoncés. Je m'en
vais me mettre à vous lire le plus vite
que je pourrai, et je vous écrirai en
toute franchise mon sentiment.
L'édition française ne viendra que le
mois prochain, d'après ce que me dit

M. Brockhaus.

Après-demain vendredi, le volume
et l'Atlas seront déposés sur le bureau
de l'Académie des Inscriptions et Belles-
Lettres.

Je remercie Madame Schliemann,
ainsi que vous, de vos vœux de bonne année,
et je vous les rends bien cordialement.
Bonne nuit à la jeune Andromaque.

Votre bien dévoué,

B. St-Hilaire

Leipzig 11. Februar 1879.
Herrn Dr. H. Schliemann,
Athen.

Sie wissen, dass ich seit
Anfang der letzten Woche
allgemein. Ich bin
nicht zufrieden, dass
den Mondes...
Eingesandte...
Angriffen...
Körper...
Algen...
Körper...

874
Dr. H. Schliemann

Leipzig 11. Februar 1879

Ich danke Ihnen sehr
für die...
Leipzig 11. Februar 1879

R. Schliemann

sehr bedauernd sein. Stellen sich die
 Herren nach der zu versammelnden
 Anzahl als sehr gering, so
 wurde es nicht. Kalaywassch
 kann nicht trotz der Abwesenheit
 ein Antrag zur Unterstützung zu
 stellen, ob trotzdem die Abwesen-
 setzung abgelehnt werden soll.

Dann habe ich contra Max Müller
lassen in überzusetzen, haben aber
glücklicherweise bei der Reinschrift
im vorstehenden mit angesetzt, ob
Aufnahme besser ist.

Hier Karte von der allgem.
Gartung, an welche ich eine 1 H.
Grat Markt habe, weil Prof.
Bourne in München anzufragen,
da europäische Befragung zu lassen

Bei der Revue der Haus-Monday
sprach ich in warmem Sinn an,
~~bevor~~ namentlich Erlaubnis der
Wohnungszimmer des Antikball neuen
Bauwerks; es ein gesellener Vor,

befals das Recht der Unberücksichtigung
auf der Reise selbst nicht als
gedruckt ist, so würde das ein
sehr beschränkte Anticipation ge-
wesen können.

4 fr. No Atlas sind eben nur
auf Tayan an Pin mit abgehandelt,
Vedst Reduction der Zahl auf 26.
nicht mehr möglich vaud.

Druck der franzöf. Ausgabe
gibt nachweisbar? Von gesehener
Einfachheit steht die Ausgabe
in der Einleitung. Ist nachweisbar
if von dem Herausgeber geübt.
H. Legendre kommt in der Vor-
rede Rios der H. Ausgabe in
Rios, als ungenügender Name,
bezeichnet. Will das so genant
werden? Ist im Halben Namen

Lepid. von der Gattung. der
franzöf. Abgabe wird unan
nach Ihre Lipa ne folgar.
Die Befragungen in der

1874
D. Petrowsky
Röbel 11 Febr

R. 18 by

Mein geliebter lieber Geyon & Lieder.

[illegible]

114 (a) Robert den 12 Februar 1874

56

Mein lieber Bruder!

Am Sonntag den 8. M. verließen
wir ^{unser} Mark mit den Zünsern, über
den Trajaner Ausgrabungen und
waren darüber sehr erfreut, wie wir
sahen, da wir ab und zu einige
neue Funde sahen. Wir sahen die prä-
chtige die hier sehr wertvolle Goffark,
welche wir fleißig lesen und aussuchen
konnten. Besonders fleißig ist die
Horn beim Lesen der Mark zu
sehen, es hat uns sehr viel Zeit dazu
genommen. Ich habe die Photographie
unserer Male mit guten Früchten, wie
es hier gezeigt, dargestellt. Alle sind
über die Richtigkeit sehr erfreut!

In letzter Zeit haben wir überall
sehr in diesen Zeitungen einige
Artikel über die Ausgrabungen
gesehen, in den "Damen", wie folgt,

W. H.

verkauft in Leipzig verpaukt, nach oben
 einzuführen — Tafel 156 als Markt —
 verkauft von einem Herrn, der bei der
 auf der Aegyptenstraße gewohnt, mitge-
 bracht wurde. Auf demselben, ist die
 türkische Pforte der Araber ein große
 Menge Goldstücke, welche für einen Auf-
 gabe scheinlich verwendet werden, wie ich
 oben bemerkt. In der Lücke des Arabers
 sehr gezogen, sondern Mittheilungen
 in der Zeitungen sind worden aber noch
 bemerkt, dass diese goldene Stücke
 der höchsten Qualität sind und
 dass keine verfälschten Goldstücke
 seien, welche die alle Aegypten
 angegeben, dass aber noch einige
 in Konstantinopel ausgesetzt verpackt
 werden.

Aber von den Goldstücken, ist
 das auf einen anderen Aegypten ein
 großer weißer Markt, der größte Markt

für

für die und einen Markt hat aber nicht
 fällt, die Aegypten sehr, obwohl es
 ganz leicht ist, die die Aegypten
 Markt zu finden, so findet man sehr viele,
 welche einen Aufgab sind und die Aegypten
 mit dem Markt der Aegypten
 mehr von der Richtung eines der
 höchsten Aegypten.

Mit der folgenden Liste zu einem
 sind sind die Aegypten
 die ist sehr

der
 sehr sehr
 H. Khoway

1874

E. Schliemann

Orleans 12 Fev

R 22 Dec

R 27 Jan

177 (α)

57

SCHLIEMANN & CO

Orleans 12 Fev
1874

Mon cher frère!

A l'instant je reçois par
l'éditeur F. A. Brockhaus
de Leipzig ton nouvel ouvrage
intitulé 'Trojanische Alter-
thümer'.

En te remerciant de
tout mon cœur de l'attention
que tu as eue pour moi en
me faisant adresser ce livre,
je n'ai pas besoin de t'as-
surer que je vais le lire
avec le plus grand soin.

Je suis trop heureux de
tes découvertes importantes,
qui feront époque pour la
connaissance de l'antiquité, pour

me

me has lire avec attention
chaque mot de ce que tu as
écrit

Mes amis d'Allemagne
m'adressent souvent des jour-
naux, dans lesquels il est
question de toi. Ces articles
me causent toujours une grande
joie.

J'espère que ta santé
est bonne, ainsi que celle de
Madame Schliemann et de la
petite Andromache

Avec mes meilleurs respects
pour Madame Schliemann, je
suis toujours

ton frère fidèle
E. Schliemann

Monsieur

On me demande pour le Correspondant, qui est, vous le savez, une de nos principales revues, un article sur vos merveilleuses découvertes de Crois. Je suis heureux de cette occasion d'en parler et de dire tout ce que vous avez fait pour la science. Mais je ne peux faire un article complet et en pleine connaissance de cause sans avoir votre ouvrage, et le prix m'en effraie. Laissez-moi donc avoir l'indiscrétion de vous en demander un exemplaire pour mon article.

Je crois tenir l'explication de l'inscription de votre vase.

Veuillez agréer, Monsieur, l'expression de mes sentiments les plus distingués et tous mes remerciements d'avance.

F. Lenormant.

Impare Conté 2.

58 (b)

1874

F. Lenormant

Paris 13 Fevr

R 22 May

R 110

London 14 February 1874 59

My Schlickebaum Esq.
 & Others

Dear Sir,

We are in receipt of your favour of 5th inst.
 & beg to inform you that we have to day
 forwarded to Messrs L. von Hoffmann &
 in New-York your
 \$ 4000. - Lake Shore & Michigan Southern
 D. D. shares, for which, please, give us
 discharge.

We note that we shall receive from
 the said friends the proceeds of the above
 shares, also \$ 5500. - Chicago Burlington & Quincy
 D. D. Bonds, which they hold for your account.

Please find hereby a note of indebted
 Company, for which we credit you
 with £ 198. 7. - for 16 Febr.

We remain, Dear Sir

Yours truly
 We just receive a letter from Messrs L.
 von Hoffmann & with permission for
 your account
 for £ 158. 18. 2. 60 den for which we credit
 you for 18 April

Henry Schroder & Co

239 (a)

1874

J. Hy Schröder & Co
London 14 Feby

R T March
R 12 Ho

H. Schliemann Esq.ParisCrBy encashment in New York of

17. Galena & Chicago R. R. Coupons	\$ 595.
14. New Jersey Central — — —	490
	<u>\$ 1085.</u>

@ 111 $\frac{7}{16}$ Gold	\$ 973. 64.
Commission in New York $\frac{1}{2}\%$	4. 87.
	<u>\$ 968. 77.</u>

@ 4. 83	
per 18. April £	200 11 6.
61 days Interest @ $3\frac{1}{2}\%$	1 3 6
per 16 Feb £	199 8 -
Insurance to New York on £210. @ $3\frac{1}{4}\%$ + $1\frac{1}{4}\%$ 7/9.	
registration fee 4/11. postages stamps 3/-	
petties 5/4.	
	1 1 -
<u>Due 16th Feb £</u>	<u>198 7 -</u>

E & O E.
 London Feb 14th 1874.
 J. Henry Schroder & Co.

Preghiatissimo Professor Schieman.

Parole non valgono a dirvi quanto diletto mi abbia dato la lettura delle due vostre interessanti monografie sulla Cina e il Giappone, e sulla Grecia ed Eode - Ho viaggiato con voi leggendole, e fui vostro compagno in quelle escursioni. -

Mi sento proprio felice e superbo dell'amicizia di chi

Pervarias gentes et tot discrimina rerum

Mores hominum multorum vidit et urbes.

Oh chi vita piena fu mai la vostra! Uomo di mare, negoziante, letterato, poliglotta, Tedesco Olandese, Russo, Francese, Indiano,inese Greco Turco Arabo! Mio Dio quanti studi, quante memorie trovano luogo nella vostra testa! E come hanno ad esse pronte, in ogni lingua antica e moderna, le parole ossequenti al pensiero, rivelatrici delle idee. Io brucio di voglia di conoscervi e conversar con voi. Sento dai cento occhi non rido quanto i vostri due occhi in tanta parte di mondo. Nella vostra mente deve esser una biblioteca nei vostri diari un Archivio - Uomo veramente singolare!

Dei tanti piaceri che, in mezzo a mille disagi, han dovuto
 procurarvi le vostre scientifiche peregrinazioni, io vi
 invidio — per ora — quelli di due giornate che, come dite,
 han dovuto esservi giocondissime — La prima è quella
 quando, dal punto culminante della grande muraglia
 Cinese, vedeste svolgersi innanzi quello sterminato pa-
 norama di una parte sì grande dell'Celeste Impero
 coi suoi fiumi, i suoi monti, le sue pianure, e la
 enorme capitale di quell'Impero. / pag 50 e 53 / -

La seconda è quella quando, dall'alto del capo Sigeo
 avete innanzi il vasto panorama della pianura Trojana
 e con in mano la divina Iliade, vedeste con l'immagi-
 nazione la flotta e il campo dei Greci Argivi, la
 città di Troja con la Rocca Pergamea, e le avante
 battaglie fra i Greci e i figli di Re Priamo

Oh io vi invidio quelle due giornate dei vostri
 viaggi, durante le quali vedeste apparirvi innanzi
 tante storiche e poetiche fantabime dei secoli pas-
 sati — E dice a me medesimo con Orazio nostro „

Quidquid sub terra est in apicem proferet etas
 Defodietque condetque nescientia —

Ma mio carissimo Sig Schliemann, vi compiangio davvero
 per le avanie che vi è toccato di soffrire dai Greci, e dai Turchi.
 I primi non son più quelli di Atene, e Sparta antiche;
 ma quelli dell'Impero Bizantino, falsi, ladri, e ignevanti;
 i secondi son sempre i seguaci di Bajazet, e Camerlano,
 barbari conquistatori, e feroci oppressori, con la grinta della
 ipocrisia, e dell'ingordigia dello altrui. Il nome dello Suo-
prator di Troja dovrebbe esser caro e sacro quanto quel
 di Omero, e le profferte di nuovi scavi dovrebbero esser
 incoraggiate e premiate - Ignosce illis: nam nesciunt
quid faciunt; e venitevene in Italia, dove è sempre
 viva la memoria de' fatti del mondo antico, e dove il
 nome vostro è pregiato, ed amato quanto merita -
 Troverete qui uomini entusiasti, e sinceri ammiratori;
 e la vostra Signora - siate ne certo - troverà giovanda
 per ogni verso la climata di Napoli. Fin da questo
 momento io le offro la compagna e tutti i buoni
 uffici di mia moglie, che attua ora leggendo le vostre
 belle monografie - Addio carissimo Sig Schliemann
 Tutto vostro
 L. Laurier

48 (d)

1874

G. A. Lauria

Napoli 15 Febr

R T Marko

10 (α)

St. Petersburg le 24 Jan 44

62

Monsieur Henri Schliemann
Athènes

Monsieur

J'ai avec confiance ma lettre du
14/26 Jan et vous informe
que je me suis permis de debiter
votre compte de

№ 440: - Valeur 51 Franc, Payement
de la Banque commerciale privée de
Paris à Madame Schliemann
Agréez, Monsieur, mes salutations
les plus

respecueuses

PPON J. E. GUNZBURG

a. Scher.

10 (8)

1874

St Petersburg 17 Fev

J. E. Güntzburg

R 8 Mars

R 14 Mars

J. E. GÜNTZBURG

ST. PETERSBURG

schick uns einige Jern aus dem Vorkurs.
 Ist die letzte ganz sicher, daß die Güte, wo die
 Rosten gefunden sind, keinen andern Ausweg
 geben, als der von Sie auf Sie eingetroffen? —
 so wären wir vielleicht gewiser, einen dieser Eisen
 im Winter aufzubewahren zu können. —

Sie sprechen in der Erklärung von den Eigenschaften
 des feinsten feinsten Eisens (der Hohlkugeln).
 so freut uns, daß Sie die oben beschriebenen die
 Hohlkugeln beschreiben, wie sie gemacht ist; denn
 es scheint, als ob wir die besten Eigenschaften und feinsten
 Hohlkugeln gefunden haben; wenigstens findet sich in
 einem Artikel der „Kölnischen Zeitung“, der von einem
 Ausgrabungen handelt, die Erwähnung, daß man
 bei der feinsten Ragnung zu einem Gold oder
 einem Silber an der gefundenen Eisen finden, zu
 dem sie vorzüglich bemerkt gemacht wurde.

Es ist die natürlich möglich, daß die feinsten
 Eisen bei einigen Arbeiten in der Gegend
 von Linz die goldenen Eisen confabirt haben,
 welche sie schon aus dem Wasser werfen, als die der
 Gabel fand, welches auch sehr möglich ist.

Lyck den 17. Februar 1874.

Mein sehr geliebter Bruder!

Je mehr der Mensch weiß, desto mehr
 nach ihm ist der Mensch. Ein
 menschlicher Geist über die höchsten Ausgrabungen
 nach Atlas und Leipzig zugesandt. —
 Das zweite Exemplar des Buches (von Atlas)
 habe ich den Ausgrabungen gewidmet und
 welche sich zu Zeit in Sternberg in Mecklenburg
 bei einem Herrn Zander befindet. — Wir sagen
 Sie für die höchsten Eisen aus dem Wasser
 zu bewahren. Das ist ja ein sehr
 gewichtiges Werk geworden, beständiger als
 in der uns vorgelegt haben. Man ist die
 Menge von photographischen Abbildungen sehr, die
 das uns einen Teil der von der gefundenen Eisen
 Hohlkugeln, so bewahrt ist, welche in der Nähe
 die die Ausgrabungen selbst und die Ragnung und
 Ortung der gefundenen Altschmiede gewidmet
 haben möchten. Um so größer sollte die Ausgrabung

und der Fort der Zeitgenossen sein, daß
 sie schon alle die Pflanze gänzlich geseht
 hat. Ich glaube übrigens wohl die Fortsetzung mit-
 theilen zu dürfen, daß diese jährigen Pflanze
 nach und nach zum Hilfspflanzen werden ge-
 bracht werden, namentlich in Längst der Früchte,
 daß nur allein der sehr Hederlock die wichtige
 Rolle des alten Troja sein kann. Manse von
 diesem Pflanzungen und Vermehrungen werden
 wohl noch sehr lange Pflanzungen des Herbstes
 in der nächsten Welt sein; das liegt in der
 Natur der Sache, ja auch zu viele gesandte
 Pflanze völlig unbekannt. Sie haben zwar
 sind zu den Pflanzungen u. Pflanzungen als aber so
 viele ungelöste Räthsel aufzuweisen. Ich glaube
 nicht zu viel zu sagen, was ich kein Werk als
 ein ungeschicktes bezeichnen. Ich möchte
 sagen, daß ich es nun bei mir liegen habe,
 müssen natürlich nicht sein, um mich ein besser
 künftiges Werk über dieselben zu bilden.
 Ich schreibe fast nur mehr den meisten Lese-
 brütern, aber es wird mich geseht sein, und

ich werde längere Zeit brauchen, um es einem fürstlichen
 Monarchen zu überreichen. Aber ich bin jetzt zu sehr
 sehr, ich bin sehr zu sehr, ein immer größerer
 Gedanke muss zu werden. Leider habe ich
 nicht alle Zeit Zeit; das braucht ich jetzt fast
 jede Minute, um mich mehr u. mehr zu orientieren.
 Auf München liegt jeder Tag herein, und ich so sehr
 darauf bedacht, daß ich alles unter oft sehr
 u. liegen lasse. Der sieht mich jetzt unter mir u.
 ich in der Zeit gesteht. - Aber schick mir die
 Rolle mit Brief M mit, wo ich von der lebendig
 gesandten Pflanze spricht. Das klingt so sehr
 wunderbar, daß ich ungeschicklich & hinaus bestanden
 beabsichtigen, die Pflanze sein nicht von oben herabfallend,
 daß meine Pflanze nicht zuviel sein kann, ob nicht
 irgend etwas bei der Beobachtung übersehen ist. Es
 ist möglich, daß man sehr schnell zu sehr hat zu sein
 können, wie Darwin u. Pflanzungen in Pflanzungen
 oder von einem Datum eingestrichen u. lebend gesandte
 sind; aber die gesandten Pflanze, welche ungelöst
 Pflanzungen mit künstlich u. abgeklüßte eingestrichen
 Pflanze dieser Art ungeschicklich haben, müssen natürlich
 sehr übersehen gehen die Möglichkeit, daß ganz Pflanze

1874

W. G. K. K.

Lyck 17 Febr

R. T. Märk

24 (a)

631

Aber ist dies ganze Gefährdung wirklich notwendig?
 Auf den Namen Calcut soll ja nicht
 Land gemacht haben, was gewiss aber 10 Pfund,
 letztes Gold, welches dieser, wie die sie gesandte sind. -
 Die Kunstblätter dieses Ortes sind in auf
 die Rolle, wo die von den Rülken spricht, die Land sind
 gesandte sind. (Lief 4. 22. Febr. 73.) Das ist ja wirklich
 spärlich, was Sie da ausgesprochen haben, und
 wir ist es wichtig, daß diese Land sind allem
 diesen Menschen - 4° R. in diesem! - das Land
 hinter kommen, für die Land das mildere
 Klima ganz anders gemacht ist. Als wenn
 dieser! Aber ist das ja meine Beschreibung
 nicht zu sagen, daß sie Name u. Name, Rülken
 u. Lief notwendig sind, um den Namen mit der zu
 spielen, bei der Ausgrabungen ist notwendig
 zu haben. Wenn ist nicht, so sind in auf auf
 was man die photographische Tafeln ist
 gemacht, das kann ist nicht ganz notwendig,
 ob sie es sein soll, oder nicht. -

Obwohl ist das auch einigermassen der Fall
 dieses Landes notwendig sind und auf der Arbeit

künftiger Zeit, nach ich auf einige
 gelehrte Werke, z. B. den Histor v. J. 1701,
 den West v. J. 1702 und China v. J. 1703,
 nach nötig, nachfolgendes v. China v. J. 1704
 lesen; nachfolgendes gleich ich wird es auf
 die geistliche sein, nach ich aber einige
 Absichten des Leibes mit der corresponden,
 nach J. 1705 war es mir, als ich früh aber
 das Leibliche die gelehrten Lehrbücher
 hat, früh nach Leib Leibliche, der
Leibliche Leibliche Leibliche v. J. 1706 war früh
 nach aber nicht Leib, zu Leib, Leib
 die Leibliche der Leibliche Leibliche Leibliche
Leibliche in der Leibliche Leibliche Leibliche
 nach der Leibliche Leibliche Leibliche der
Leibliche Leibliche Leibliche; ich Leibliche nach von
 der Leibliche Leibliche Leibliche der
Leibliche. Die Leibliche Leibliche der Leibliche
Leibliche Leibliche Leibliche Leibliche Leibliche
Leibliche mit der Leibliche Leibliche.

Der Freund Dr. G. Ekembroder hat kürzlich
seinen Aufsatz in "Dafnia" über meine Ausgrabungen
veröffentlicht, der mich sehr interessiert hat; auf ihn ist es
mir ein großes Vergnügen, was er sagt, da schon vor
Panarbothe konnten besorgen auf die Stelle des
alten Troja sein, weil man der Ökonomie gewiss
der Stadt u. dem gewissigen Lager gewiss war.
Zugabe ist es richtig, da Panarbothe auf einem
Hügel auf dem linken Ufer liegt, der Berg aber
war keine Festung bewacht, welcher der Ausgräber
auf der Westseite war. So muss ich auf diesen
Umstand mein alter Direktor Prof. Dr. Fabian
aufmerksam, der sich für meine Ausgrabungen
in sehr hohem Grade interessiert.

Wie oft es jetzt mit einem Auswandigen
wirklich so wenigen Bekannten der gefundenen
Altenheim? — so wird es gut, wenn sie ganz
Kommunion bleiben. —

Meines Entschlusses ist gut u. so thun wir das selbe
 bei dir, das liebe Goffin u. der kleinen Auszeichnung.
 Meinen herzlichsten Grüssen an Frau Allen!
 Mit brüderlicher Liebe
 Dein Br. Rapp.

1874

Dr. Pischke

Salzburg 18 Feb

RT 1000

R13.44

119 (α)

64

Ein Polyzabner.

Ein Lufte in ally. A. Zeitung, walsam
mit gro. Ben. Heilungsw. von Lufte in ally
von den Lufte in ally. A. Zeitung. A. Zeitung.
fals, nupst in ally. A. Zeitung. A. Zeitung.
ob den Lufte in ally. A. Zeitung. A. Zeitung.
galt den Lufte in ally. A. Zeitung. A. Zeitung.
wenn den Lufte in ally. A. Zeitung. A. Zeitung.
Lufte in ally. A. Zeitung. A. Zeitung. A. Zeitung.
Lufte in ally. A. Zeitung. A. Zeitung. A. Zeitung.
Lufte in ally. A. Zeitung. A. Zeitung. A. Zeitung.

Trefft die Kugel zu, u. schmeißt sie durch
den Rücken hinaus, u. kann davon
glaubt, so wenig ich davon annehmen mag,
nicht mehr leben will, als ich den Tod

den Herren: Taurisii, Tauristae: f, welche in
den Bogis u. im Mittelalten den Namen
Lobgastum Inwentui. Gensel haben den
Namen, Schöngastum Taurisii Namen
selt haben, u. Einige von ihnen Namen
Vogelbrüder, was auf ein Tugan den
Namen mit dem Namen O. Taurisii.

Gesellschaft von Taurisii

Ein Polynabun

Salzburg in Österreich

18. Jan. 1874.

ganz allgemein

Dr. irimzinger

Witt. Taurisii II. Takt.

J. Wolgeborn

Gemein O. Taurisii in Österreich.

150 (c)

48 74

Pechel
 M. Dargun
 1874

Die Zeitungen anzusehen und von ni-
 migs Zeit von diesen Briefen und
 von aufgefundenen Karten.

Aus allen angestrichen und die
 Karten wie auf die, dann haben
 Sie die so besten durchwändigst
 M. Dargun und Mägen mit der guttelt
 hat und für die kleinen Karten.

Luise und ich sind die und die
 haben auch unsere freundliche Grüße.

Dein

Dankbarer Bruder

Martin.

11

150 (a)

Dargun, d. 18. Febr. 74. ⁶⁵

Lieber Bruder!

Wie sehr große Freude hast du auch
 über das schöne Geschenk dieses Briefes
 über deine Aufzeichnungen von Troja
 und die wertvollen Abbildungen aller
 gefundenen Karten ge-
 macht, und wir danken dir dafür so
 sehr von Dargun. So war am letzten
 Sonntag, als wir den lieben Geschenk
 bekommen, und haben gerade fröhlich
 und woffentlich kein Mittagessen. Aber
 können nicht den Briefe so sein
 Lust und Lust, so ging so gleich aus An-
 zucken und Lachen. Das Essen wurde
 und wir sehr glücklich; die Abbildungen
 haben unsere ganze Aufmerksamkeit

11

in Aegypten. Güttest du unsern Dank
und unsern Entschuldigung gefasst, als ob
unser Zufall nach der andern nur unser
Glück erfüllte, gewiss, du würdest dich
für deine Güte ein wenig belohnt gefühlt
haben und sich zuwenden sein, wohl gro-
ßes Gute ist wie für deine Entzückung.
gute haben. Von dem Lufftman der Tafel
ginge dann lieber aus Lufft du bist so
ungezogen in der affektiven Entzückung, und wir
würden nicht, was wir auch bewundern
sollten, deine große Feindschaft, die an der
Hand der Lufftman und großen Opfer,
oder die großen Folgen, die du verstän-
den hast. Dein Name wird immerzu
in den Klammern der Gessichte zu liegen,
und willig wird die Klugheit nicht
nack und ganz dein Bestreben sein.
digen. Wenn ich die vorfinden auf
gefundenen Gegenstände befinde und

Dazu können belohnen den Dank hast,
ist es mir, als können sich keiner mehr
darüber in Zweifel sein, daß du in der
Zeit und Mäßigkeit das aller Trost aus
Lust zu geben und damit die Mäßigkeit in
Mäßigkeit verwandelt hast. Ich meine,
unser Hand und Mäßigkeit können anders
kennen. Jetzt betrachten wir alles mit
Mühe ein Stück nach dem andern, um
und dann zu erfahren und sich zu zeigen
zu belohnen. Noch einmal danken wir
dir sehr für das schöne Geschenk. Daß
du die zierliche, wandbühnigen Türken
so geschickt in Aegypten zu stellen hast,
kennt man sehr, aber sehr wird das
es uns, daß 2 deiner Arbeiter dich im
unsern ungeschickten Spiel das gefundenen
Spiel befehlen haben. Wir hätten diese
Spiel nicht so gern in deinem Lufft zu
haben und bedauern sehr den Verlust.

4781

Emil Schlicke

Alt Bucknow 18 Febr

R⁴ S mark

P 29 h

181 (a)

67

Liabars Mathers Jännerweiss!

[illegible]

überall kommen und man
 die mit der Mühe nicht so leicht
 abzugeben; mögest die Otto nicht
 für mich ausschließen.

die nicht dankbar, ich mag nicht, was
 an der Hofe man kann und wie
 ist - hier Stelle nicht dass
 möge an der Liebe, das
 ganz, Kunst, fließend
 kommt die ich jederseits
 möge, das was
 für mich zu kommen, mit
 züfassen nicht ab
 hier - Hier, lieber
 Otto nicht große Liebe
 an durch die Stelle, an
 gegeben. Das
 bedarf nicht ab
 Stelle als
 Otto für die Stelle

ganzen, Friedrich
 das
 die beiden
 für jetzt bei
 Linda

In die

Altbein
 218. 1874.

Linda
 f. T. 1874

1874

Серг. Шмидта

Киев 18 февр

18 Марта

012.100

217 (α)

Киев 18 Февра
1874

68

Милый возлюбленный наш!

Вам уже довольно долго как я
не писал вам добрых писем, потому
что Моей мысли не давало
вам обрадовать научением
оно Моей Бандерой с книж-
кой гармоникой и запиской с неким
достоинством оного Книгопродавца
"Trojanische Alterthümer" книги
Капеллы в фавор в течение
Вашего письма. Я понимаю
с большим интересом прочесть
эту книгу и буду с удовольствием
читать. Особенно скажу, как я люблю
перенести свои мысли, утеша-
ясь опасностями и т. пр. прелесть
души и много пред собою Ваше
великое дело. Особенно поразило
меня в Вашем письме оное 22^е

Января 1875 то обшарив
 - сиво, кмо Теби приишавъ
 поговани въ Колчанъ, доъ всего
 находилась - 4° К. Главнаго
 по краини мларь, кмо фирми
 Даранель и его вартелью смен
 бмфное на вседа сохранивъ вы-
 - бажуо признаеельности въ
 Теби за то, кмо неслонуръ на
 Твои сверхемовьскіе труды,
 Ты не отказывался никагда
 намочать балачниъ Твоиъ
 сованамъ и лекарствениъ
 изданиъ націонно въ цурруъ
 тмочениъ шорлатановъ.
 Въ Кіевѣ покупалотъ Твою
 книгу на расхвотъ, аособенно ин-
 - тифузитъ его разумовитъ
 профессора. Мало, кмо пока еще
 я не могу достать атласа
 такъ какъ по словамъ Книгари
 Савца изданіе его измороно.

Менирѣ уже скоро заканчиваея,
 контрактная ярмарка и
 просадетъ сильное оживленіе
 въ городѣ, кмоарое вседа сущес-
 - твуея въ время ярмарки
 Я проводилъ его предельно усерд-
 - но занимаюсь въ свободное
 время кмчало.

Мъ пиши съ пожеланіемъ
 Теби всего лучшаго аччалъ
 Много любящій Тебѣ

Сынъ Твои

С. Шиняевъ

1874

E. W. Schliemann

Bordeaux 19 Fev

R 7 Mars

R 27 Fev

176 (a)

69

Bordeaux 19 Fev
1874

Mon cher frère!

Après t'avoir écrit le 12 courant
j'ai reçu ton aimable lettre de jent,
dont je te remercie sincèrement.

J'ai commencé à lire ton livre
'Trojanische Alterthümer' et je ne
peux que te féliciter du style clair
et lucide. Naturellement, dans mon
ignorance très-grande de ces choses,
je ne puis pas porter un jugement,
mais je trouve tes conclusions
très-naturelles et justes. Je continue
la lecture avec le plus grand in-
térêt et ces jours-ci je vais recevoir
aussi la Revue des deux mondes,
numéro du 1^{er} Janvier, dont tu me
parles.

N'ayant reçu qu'un exemplaire
de ton livre, je t'ai néanmoins
offert à M. Wunderly. Il m'a écrit
de Paris, où il habite à présent,
qu'il a déjà commandé ton ouvrage
chez un libraire. M. Wunderly

51024

s'est toujours énormément intéressé
à tes recherches et il était tout
heureux quand il a appris tes
grandes découvertes. Veis lui
porter à Strassbourg tous les articles
qui paraissent dans les journaux.

Tu vois qu'il n'est pas
suragé! contre toi; au contraire
il m'a prié de te dire que quand
tu viendrais à Paris, tu le
trouverais chez lui rue Laffitte
n° 2 & que te le rendrais très-
heureux par ta visite.

Je désire de tout mon
cœur que tu puisses vendre ta
collection aux musées de Louvre.
Si l'affaire se fait, j'aurai
la joie de te voir à Paris ou
peut-être même ici.

Le numéro du "Reform",
que tu m'annonces, ne m'est pas
parvenu encore. Tu m'obligerais

beaucoup, si tu voulais m'envoyer
quelques photographies de Troie.

Mons. J. Henry Schröder &
de Londres ont dû t'écrire, dans
l'intervalle, de ma remise s'élevant à
francs 800 -- ou £ 31-13/6.

Je suis assez satisfait de
mes affaires et ma clientèle pour
les vins s'agrandit toujours, car
je fournis de bons vins et à
des prix raisonnables.

Mes meilleurs compliments
à Madame Schliekmann; je serai
très-heureux de la voir avec toi
à Paris cette année!

Écris-moi quand tu auras
le temps et reçois une bonne
poignée de main

ton père fidèle
E. Schliekmann



88 (α)

70

Dear Dr. Schliemann

We will be very
happy indeed to accept your
kind invitation for this
evening for it will be a great
pleasure for us to meet you
again. Yours truly

Cornelia Miller.

88 (6)

1874

Cornelia Miller

Athens 20 Feby

240 (α)

London 21 Febr 1874.

72

W. Schliemann Esq.
Athens

Dear Sir,

We transmit our respects of 14th inst. and
beg to hand you herewith Insurance account
of your \$2000. - American shares forwarded
to Messrs L. Van Kaffmann & Co in New York;
please credit us with the amount of
£ 3. 12. 6. p^d 20th inst. & believe us,

We have received your ready
kindness with much interest
and are very much obliged to you.

Dear Sir

Yours truly

L. Van Kaffmann & Co

recd
Mrs. Schliemann

Henry Schliemann Esq, Athens

Dr

To Insurance effected by your order on \$ 7000.-
Lake Shore & Michigan Southern Railroad Shares, forwarded
registered by Post Office Conveyances to Mr L von Hoffmann & Co
New York.

val ^t at £ 1500.-	c 3/4 % x Stp	£	2.	13.	9.
Comm ⁿ 1/16 %	- - - - -		-	18.	9.
£ 28. febr 1874.		£	3.	12.	6.
			E. & O. 8.		

London, 20 febr 1874.
H. Schliemann

240 (a)

1874

J. W. Schröder & Co
London 21 Feb

R 8 March

R 12 Dec

1874

P. Beaurain

Paris 23 Fev

27 Mars

R224

13

P. BEURAIN

SUCCESEUR

DE M^r DESTIGNY

Rue de la Chaussée-d'Antin, 25

PARIS

Paris 23 Février 1874.

à Monsieur H. Schlemmer
à Athènes (Grèce)

Monsieur,

J'ai reçu votre lettre du 15 courant.

Je me consulterai avec Monsieur Piot & ferai
pour le mieux.

D'un autre côté j'ai causé avec Monsieur E. Coman
qui s'intéresse beaucoup à vos projets; il a mis
une certaine discrétion à me donner son avis &
cependant il m'a dit que la publicité telle que
la comprenait Monsieur Piot lui paraissait
sage & bien entendue; mais qu'il se fallait
garder d'exagérer parce que cela vous serait
plus nuisible que profitable.

Je prends bonne note de votre désir
d'acheter un hôtel à Paris.

Enfin, sans plus j'ai l'honneur de
vous envoyer vos Comptes Du Trime de
Janvier.

Les 14,624-58 ont été versés sur le
Mandat de Monsieur J. M. Schœtler le
11 février présent mois.

Je fais peu de locations à terme-ci;
Cependant je viens de renouveler bail avec
Monsieur Capromans, locataire, 5, Boulevard
St-Michel, pour 3, 6, 9 ans à son choix
renouvelant. Pour les 3 premières années 1900 f
le loyer annuel, (prix actuel)
Pour les 3 suivantes 2,200 f-"
Et pour les 3 dernières 2,400 f-"

Et veuillez agréer, le vous prie,
Messieurs,
La nouvelle assurance de mon entier
Dévouement.

J. Beauvrais

1874

Dr. G. Wittmer

Cassel 24 Febr

R 11 Dec

R 14 März

REDACTION
der
Hessischen Morgenzeitung.
~88~

289 (a)

74

Cassel, 24/2 74.

Ihre gestohlene Zettel.

In der Morand-Festung, auf
die meine jüngeren Lebewissen
Ihre Ordynationen und
Ihre Beschlüsse bereits zu
falten haben, wiewohl ich mir
Ihren auch einen Namen,
zu bezeugen muss, zu dem
Frieden zu gehen, wie ich gleich
gestehen will, nicht ganz offen
registriert. Absicht.

Ich bewillige Ihnen, wenn zu
sagen, dass es mir noch

höchsten Gutverhoffen waren,
 Ihr Eilendschick Gelingen
 zu erwirken, wozu ich jedoch
 mein Bestes geben, wenn
 Sie mir nicht gütigst ein
 Gegenüber dem Landstand
 uteromitteln wollen. Das
 Zeitungsblatt entspricht jedoch
 gesehnt werden muß die
 Auffassung des vorliegenden Materials,
 aber so wenig wissen wir
 eigenen Mittel dazu aus.
 Der Fall würde ich Ihnen
 sehr dankbar sein, wenn
 Sie meine folgende Bitte
 nicht gütigst in der

Angelegenheit für mich auf.
 Ihre Auffassung eines Gegenüber
 und unterstützen zu über-
 zeugt möglich werden wollen.

Mit größter Zusage
 zu aufmerksamer Berücksichtigung
 Ihrer Arbeiten zu Befolgen
 entgegen

Gegenüber

Dr. G. Wittermer

1874

J. von Eckenbrecher

Düsseldorf 24 Febr

R. S. Marx

R/42

75

Düsseldorf, 24. Febr. 1874.

Hochw. Herrn Schlicmann,

Ganzlichen Dank für Ihren letzten
 herrlichen und sehr wertvollen
 gesandten Brief. Das "Jugend" der
 bei uns aufgewachsenen gilt als ein
 sehr in der Vergangenheit, ist sehr
 in der Gegenwart und dem "Tipp-
 warden" und "Geistwörterbuch" die
 mich sehr sehr geliebt den Kindern
 für die besten und besten Geschenken zu
 finden haben. Ihre Schrift ist sehr
 schön und sehr gut geschrieben, aber
 auch sehr sehr schön und sehr
 auch ist sehr sehr schön und sehr
 will ich mich sehr sehr sehr
 Ihnen danken. Mein bester
 Wunsch ist der Ihre Glück, wenn
 es Ihnen sehr sehr sehr
 besten und besten und besten

1874

F. A. Brockhaus

Leipzig 25 Febr

R. J. Mars

R. Ho

Herrn Dr. H. Schliemann,
Athen.

Leipzig, 25. Februar 1874.

Mein Liebtel mein B. brachte
 mir aus dem Gymnasium von Hildes-
 heim, dass der Populär-
 mit ganz ungewöhnlich eingeleitet
 jedoch die bei Abgang des letzten
 bringt mein neuer fälliger Preis
 der n. Kunstausstellung, insofern
 in diesen Jahren.

Es ist mit meinem Populär-
 man hat darüber geschrieben zu
 fallen, ob der Kunstausstellung
 Rangab mit Rosen oder Rosen
 zu denken ist. Es wird alles
 vorbereitet, jedoch nach folgendem
 Kunstausstellung darüber auf
 die Fest zu denken und dem
 auf sofort zur Ausgabe der festen
 gegeben zu denken, was also
 dem gegebenen meinem
 Werk wird gegeben werden.

Mr. Gladstone liess sich freuen,
dass belandete Herrmann und be-
merkt: er hopes that if Dr.
Schliemann comes to London
he will give the opportunity
of thanking him in person.

Herrmann und Dr. Prunzinger in Salz-
burg für die nützlichen Angaben über
den Ort in Bulgarien.

Die fürstliche Krongarbenpflanzung
in der Nähe von Wien (Kronau) ist
jetzt bei, nach der Eröffnung Salz (d. i.
H. K. Schenker) einen längeren
Zeitabschnitt angeschlossen.

Die organischen Gesteine der Gegend
sind jetzt befestigt und nicht mehr
gebrochen, die sind die viel schmerzhaft
zu verstehen sein.

Der Absatz von Salz ist nicht nur,
einfach nur, die Zahl von 100000. Die
Ursache ist bereits nach überprüften
den Tatsachen ist es nicht ganz
ausgefallen, die sind auf vielfache in
den verschiedenen Gebieten.

An Frau K. Kraus in München

schickte ich 1 fl. des Tages.

Ihre unermessliche Güte,
genau wie ich auf Barthelme
de St. Arleire 2 fl. in französischer
Gabe sende. Ich sende das 1 fl.
gegenüber dem 1 fl. Ich sende mir
den 1 fl. ca. 3 fl. in französischer,
wollte ich an die selbst senden.

Gefährliche Welt

P. H. Kraus

Κύριε στίχο βαρύνει να δώσει τα
 Γράμματα τα Κύριον οχτάρων

Κύριε οχτάρων εν αδελφία

Δύ προσέδωκε η δ' Διάταξη να δας Γράμματα
 εως 15 φεβρουάριου 45 γράμματα μετ' οχτάρων φράσεις ες
 Κούμματα 3 γράμματα η δ' είνονται 2: γράμματα
 εως 15 φεβρουάριου Διά τα οχτάρων οδόν ιβαν
 ας περιόδων η καταβλήσι ιμμήτες ερμάν τα
 Κέντα

Δύν τα Γράμματα Δύ προσέδωκε ορ. οόδων
 χρετά 15000000000 η Κύριον δόσιον
 ενάντων 10 φεβρουάριου Δύν προαδής αγά
 Δύν η γράμματα η όνομα δαβύσων

οοόβια δόση η έβδα δόση

26 φεβρουάριου 1874 Δαβύσων

ο Δόση Μνήση Γαβίρη Γαβίρη

1874

Νικ Ζαφείρος

Πένες 26/10 Μαρο

7723 Ιτα

London 27 February 1874. 78

My Schlegelmann Esq.

Athens
Dear Sir,

We are in receipt of your favor of 19th inst. and in reply thereto beg to inform you that the half-yearly drawing of the Egyptian Bonds of 1862 have regularly taken place & are advertised in all the morning papers; it has no doubt escaped your attention.

We note your order to sell your £6000 Egyptian Bonds 62, after having encashed the Coupon due on 1st March, at 93 and to invest the proceeds in 6th Argentine Republic; but for the present we see no chance to obtain the price you mention, for the said Bonds stand now at 82.

We shall however keep your order in memory & will advise you of it, should we succeed in effecting the sale of your Bonds at the above mentioned figure later on. *opposite however then is no chance*

We remain, Dear Sir,

Yours truly

J. Smith & Co. & Co.

356
1177

241 (6)

1874

J. Henry Schröder & Co
27 Feb
London 4 March

R 12 March

R Ho

33
846
687

J. HENRY SCHRÖDER & Co.

LONDON, 27th February, 1874.

AMSTERDAM, 3 months	...	...	12.0	to	12.0 $\frac{1}{2}$
ANTWERP	"	...	25.52 $\frac{1}{2}$	"	25.57 $\frac{1}{2}$
HAMBURG	"	...	20.46	"	20.50
BERLIN	"	...	6.24 $\frac{3}{4}$	"	6.25 $\frac{1}{4}$
FRANKFORT/M	"	...	119 $\frac{1}{4}$	"	119 $\frac{3}{8}$
PARIS	"	...	25.55	"	25.60
Do.	short	...	25.22 $\frac{1}{2}$	"	25.27 $\frac{1}{2}$
MARSEILLES, 3 months	...	...	25.55	"	25.60
ST. PETERSBURG	"	...	32 $\frac{1}{4}$	"	32 $\frac{51}{16}$
VIENNA	"	...	11.40	"	11.45
TRIESTE	"	...	11.40	"	11.45
ITALY	"	...	29.50	"	29.60
LISBON	"	...	52 $\frac{5}{8}$	"	52 $\frac{7}{8}$
Oporto	"	...	52 $\frac{5}{8}$	"	52 $\frac{7}{8}$

3 % CONSOLS	...	...	92 $\frac{1}{8}$	to	92 $\frac{1}{4}$
5 % RUSSIAN, 1862...	...	...	99	"	99 $\frac{1}{2}$
5 % " 1870	...	...	97 $\frac{3}{4}$	"	98 $\frac{1}{4}$
5 % " 1871...	...	...	99	"	99 $\frac{1}{2}$
5 % " 1872	...	...	98 $\frac{1}{2}$	"	99
5 % " 1873	...	...	97	"	97 $\frac{1}{2}$
4 % " (NICOLAI)	...	...	82	"	82 $\frac{1}{2}$
5 % CHARK : KREMENTSCHUG	...	...	98 $\frac{1}{2}$	"	99 $\frac{1}{2}$
5 % " AZOV	...	...	99	"	100
DUNABURG-VITEPSK SHARES	...	...	18 $\frac{1}{2}$	"	19
UNITED STATES' FUNDED, @ 4/	...	...	103 $\frac{1}{4}$	"	104 $\frac{1}{2}$
SPANISH, 3 %	...	...	18 $\frac{7}{8}$	"	19 $\frac{1}{8}$
6 % PERUVIAN, 1870	...	...	59 $\frac{3}{4}$	"	60
5 % " 1872	...	...	48 $\frac{3}{4}$	"	49
5 % FRENCH	...	...	92 $\frac{1}{2}$	"	93

BANK OF ENGLAND RATE OF DISCOUNT ... 3 $\frac{1}{2}$ per cent.

46. Rose Street

Smyrna

February 28.th 1874.

My dear Sir,

I have just received your kind letter, and the photographs you have so kindly sent me, for both of which I am much obliged. Thank you for your generous promise of a copy of your book, and you give me my choice of language. I should prefer German if I could read it, but as my knowledge of that language is most infinitesimal, I am obliged to say I must choose French.

We intend leaving here on the 20.th or 21.st possibly the 19.th of March, and I shall be very much disappointed if I do not find you at Athens, meanwhile I must express my

Sincere regret that you have not paid a
second visit to Ephesus - I have dug
out, and fully explored an immense
area - it looks like a large dock - I hope
you will be coming to London one of these
early days, and then I may have the
pleasure of showing you all the marbles
 dug up and deposited in the British
Museum.

Hoping so soon to see you
behind me to remain, with much
esteem,

Yours very sincerely

J. T. Wood

Dr. Schliemann

to to to

J. P. Wood

Myrna 28 Feb

R 9 March

R 17th

begin me to swim, with much
Hoping to have to see for

Yours very sincerely

J. P. Wood

Dr. Williams